

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 94.

Leipzig, Mittwoch den 24. April 1907.

74. Jahrgang.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien.

Demnächst wird in unserem Verlage erscheinen:

DIE SÜNDERIN

12 Bg. 8°. in effektvollem Umschlag mit zweifarbigem Illustrationsdruck.

Preis M. 2.—, eleg. geb. M. 3.— ord.

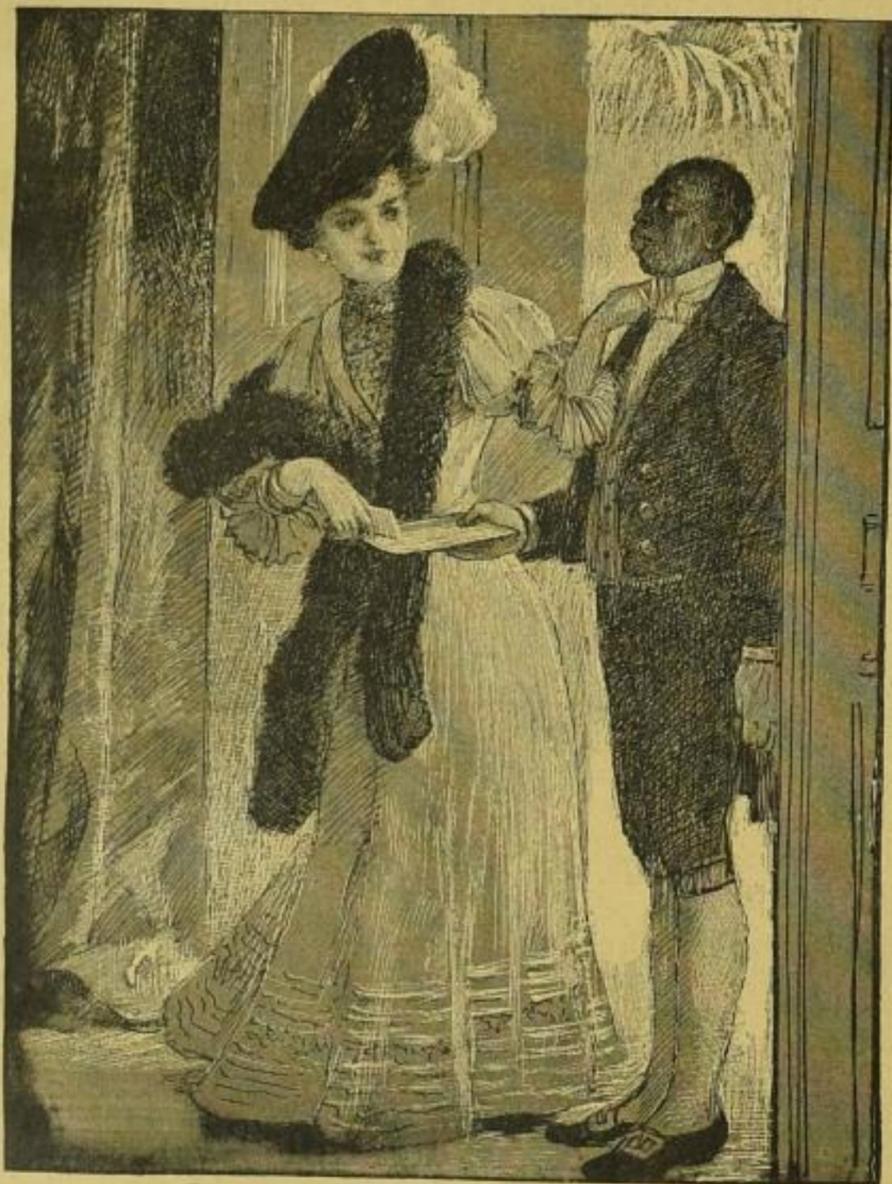
25% in Rechnung

33 1/3% gegen bar und 13/12

falls bis 1. Mai bestellt.

2 Expl. zur Probe mit 50% Rabatt

11/10 Exemplare mit 40% Rabatt.



ROMAN AUS DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT VON

MARA VON BERKS

Die Verfasserin, die seit langem ein wohlbegründetes schriftstellerisches Ansehen genießt, bietet mit diesem Roman eine krasse Schilderung aus der hohen Gesellschaft nach eigener Beobachtung. Trotzdem sie selbst diesem Kreise angehört, scheut sie sich nicht, manche Schleier zu lüften und interessante Bilder zu enthüllen.

Der Roman wird deshalb viel Aufsehen erregen und recht flotten Absatz finden.

Bahnhofsbuchhandlungen
und Leihbibliotheken

machen wir noch ganz besonders darauf aufmerksam.

Wir bitten zu verlangen.

Ⓩ

Tagebuch eines Modells

von

* * *

Erste Auflage (1. bis 4. Tausend), bereits vor dem Erscheinen vergriffen.

Zweite Auflage (5. bis 9. Tausend), befindet sich im Druck.

Sämtliche Bestellungen (in erster Linie bar)
finden am 14. Mai Erledigung.

Hochkünstlerischer effektvoller bunter Umschlag!

Bar-Verlangzettel anbei.

Leipzig und Berlin.

Julius Püttmann.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Pettzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 94.

Leipzig, Mittwoch den 24. April 1907.

74. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Ostermesz-Abrechnung.

Wir machen hierdurch noch besonders darauf aufmerksam, daß diejenigen Leipziger Verleger, die während der Buchhändlermesse im Buchhändlerhause selbst oder durch einen Bevollmächtigten (nicht durch Kommissionär) abrechnen, nur dann Aufnahme in das Verzeichnis der selbstrechnenden Firmen finden werden, wenn eine Anmeldung dazu bis zum Freitag den 26. April, nachmittags 3 Uhr, erfolgt ist.

Leipzig, den 24. April 1907.

Geschäftsstelle
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Dr. Orth, Syndikus.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Akademischer Verlag in Wien.

Adams, Brooks: Das Gesetz der Zivilisation u. des Verfalles. Vollständige u. autoris. Übersetzg. nach der engl. u. französis. Ausg. Mit e. Essay v. Thdr. Roosevelt. (XXXII, 440 S.) gr. 8°. '07. n.n. 10. —; geb. bar 12. —
Schultz, Dr. Wolfg.: Studien zur antiken Kultur. 2. u. 3. Heft. Altjonische Mystik. 1. Hälfte. (XIX, 355 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '07. 7. 50

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft in Straßburg i. E.

Heil, das Christliche. 5 Vorträge, geh. am 6., 13., 20., 27. XI. u. 4. XII. 1906 zu Straßburg i. E. von Präl. v. Weitbrecht, Past. D. Otto Junck, Pfarrern Federlin, Mahling u. Benz. (99 S.) gr. 8°. '07. 1. 20

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., in Leipzig.

Graf, Gymn.-Prof. Dr. Ernst: Der Kampf um die Musik im griechischen Altertum. Progr. (16 S.) Lex.-8°. '07. bar 1. —
Ludwig, Gymn.-Oberlehr. Dr. Karl: De psalmis delectis emendatius ac metricè edendis. Progr. (13 S.) Lex.-8°. '07. bar 1. —
Roth, Rechtsprakt. (Dr.) Alfr.: Über ordentliche streitige Zivilgerichtsbarkeit. Diss. (126 S.) 8°. '06. bar 1. 50
Schmid v. Schwarzenhorn, Rud.: Universal-Geheimschrift. Allgemeine Depeschenverkehrschrift, Depeschenkürzung. Gebührenverminderung 33 $\frac{1}{2}$ %. Ersatz u. Ergänzg. f. Wörter- u. Satz-Codes. Einfache Alphabetchiffre m. künstl. Depeschenwörtern. (48 S.) kl. 8°. '07. bar 5. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

Friedrich Gottheiner in Berlin.

Ladoff, E.: Die Idealisten der russischen Revolution. — Die ersten Schritte. (In russ. Sprache.) (58 S.) 8°. '07. 1. 20

Herdersche Verlagsh. in Freiburg i/B.

Bruder, P. Jak., S. J.: Die geistlichen Exerzitien des hl. Ignatius, f. Gläubige jeden Standes dargestellt. (Ascetische Bibliothek.) 5. Aufl. (XIX, 344 S.) kl. 8°. '07. 2. 40; geb. in Kunstldr. 3. —
Färber, Priest. Wilh.: Lasset uns beten! Ein vollständ. Gebetbuch f. kathol. Christen. 13. Aufl. (XIV, 510 S. m. 1 Farbdr.) 12x7,5 cm. ('07.) — 80; geb. in Leinw. 1. —
Hattler, P. Frz., S. J.: Der Mai-Monat. Der Verehrg. des reinsten Herzens Mariä gewidmet. 3. Aufl. (IX, 457 S. m. 1 Farbdr.) 16°. '07. 1. 80; geb. in Leinw. 2. 20
Hilgers, Jof., S. J.: Maria der Weg zu Christus. Gebet- u. Andachtsbuch. (X, 606 S. m. 1 Farbdr.) 16°. '07. 1. 60; geb. in Leinw. 2. —
König, Prof. Dompropst Dr. Arth.: Lehrbuch f. den katholischen Religionsunterricht in den oberen Klassen der Gymnasien u. Realschulen. gr. 8°. 2. Aufl. Die Geschichte der christlichen Kirche. 12. u. 13. Aufl. (VII, 116 S.) '07. 1. 50; geb. in Halbleinw. 1. 90.
Krieg, Prof. Dr. Cornel.: Wissenschaft der Seelenleitung. Eine Pastoraltheologie in 4 Büchern. 2. Bd.: Katechetik od. Wissenschaft vom kirchl. Katechumenate. (XV, 496 S.) gr. 8°. '07. 7. 50; geb. in Halbfz. 10. —
Reinstadler, Sem.-Prof. Dr. Seb.: Elementa philosophiae scholasticae. 2 voll. Ed. III ab auctore recognita. (XXVII, 467 u. XVIII, 457 S. m. Fig.) kl. 8°. '07. 6. —; geb. in Leinw. 7. 40
Schott, P. Anselm, O. S. B.: Das Messbuch der hl. Kirche (Missale Romanum), lateinisch u. deutsch, m. liturg. Erklärgn. Für die Laien bearb. 11. Aufl. (XXXII, 780 u. 227 S. m. Titelbild.) kl. 8°. ('07.) 2. 50; geb. in Kunstldr. 3. 30; in Halbfz. 3. 50
Sladeczek, Refl. Andr.: Kurzer Abriß der Kirchengeschichte f. katholische Schulen. 5. Aufl. (IV, 59 S.) 8°. '06. — 40
Studien, Strassburger theologische. Hrsg. v. Proff. DD. Alb. Ehrhard u. Eug. Müller. IX. Bd. gr. 8°. 1. Heft. Schmid, Stiftsdek. D. Dr. Jos.: Die Osterfestberechnung in der abendländischen Kirche vom I. allgemeinen Konzil zu Nicäa bis zum Ende des VIII. Jahrh. (IX, 111 S.) '07. 3. —

Carl Seymanns Verlag in Berlin.

Denkschrift üb. die Ausbildung der Tiefbautechniker. (Als Ergänzg. der Denkschrift des Landesgewerbeamts üb. die Notwendigkeit einiger Aendergn. im Betriebe der Baugewerkschulen, Min. Bl. der Handels- u. Gewerbeverwaltg., 1906, S. 322.) (31 S.) Lex.-8°. '07. 1. —
Entwurf e. Wegeordnung f. die Prov. Posen. (S. 3-38.) 31,5x22,5 cm. ('07.) 1. —
Köhn, Stadtbaur. a. D. Thdr.: Wie ist die Schaffung v. Gross-Berlin durchführbar? Vortrag, geh. im Architekten-Verein zu Berlin am 18. XII. 1906. [Aus: »Wochenschr. d. Architekten-Ver. zu Berlin.«] (32 S.) gr. 8°. '07. — 60
Krause, Dr. Friedland: Die englische Volksschul-Gesetzgebung, m. besond. Berücksicht. des Verhältnisses zwischen Staat u. Kirche dargestellt. (99 S.) gr. 8°. '07. 2. —
Schriften der Centralstelle f. Arbeiter-Wohlfahrtseinrichtungen. gr. 8°. Nr. 32. Dillios, Dr. Wilh.: Pensionseinrichtungen f. Privatbeamte. Ein Wegweiser zur Schaffg. u. Reorganisierg. v. Beamtenpensionseinrichtgn. bei Privat-unternehmgn. (VIII, 204 S.) '07. 4. —; geb. 5. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.
— **Suber & Co. Verlag in Frauenfeld.**
(Seitene Firma f. Firmen in Baden, Bayern, Württemberg,
Elsaß-Lothringen u. der Schweiz.)

Gilby, Prof. Dr. C.: Kranke Seelen. Psychopathische Betrachtgn.
6 u. 7. Lauf. (92 S.) 8°. '07. 1. 20; geb. in Vdr. 3. 20

J. Lindauer'sche Buchh. (Schöpping) in München.

Führer-Tarife. Hrg. vom Zentral-Ausschuss des D. u. Ö. Alpenvereins. kl. 8°.

4. Heft. 1. Ortlergruppe. A. Salden, B. Trafol, C. Martellital, D. Laas.
2. Eneberg (Gadertal), Bambergerhütte, Pischlaseehütte, Puezhütte.
3. Buchenstein, Colle St. Lucia, Andraz u. Arabba. 4. Tolmein, Karfreit,
Flitsch, Trenta, Predil. (73 S.) '07. — 20.

Kalender des deutschen u. österreichischen Alpenvereins f. d. J. 1907. Hrg. vom Zentral-Ausschuss des d. u. ö. Alpenvereins. 20. Jahrg. Mit 3 Beilagen: Notizbuch, Heft 4 der Führertarife u. 1 Panorama vom Brünstein. (267, 38 u. 73 S. m. eingedr. Kartenskizzen.) kl. 8°. Geb. in Leinw. u. geh. 2. —

Taschenpanorama der d. u. ö. Alpen (Umschlag: Alpenvereins-Taschen-Panorama). Lith. Mit Text auf der Rückseite.

Nr. 9. Beschreiter, Rud.: Rundschau vom Brünstein, nach dem Original v. J. Wischnowsky neugezeichnet. 27x28,5 cm. '07. — 20.

Alfred Michaelis in Leipzig-Meudnik.

Michaelis, Ad. Alf.: Die Heilung der Lungenschwindsucht durch homöopathische Arzneimittel. 3. erweit. Aufl. (45 S.) 8°. '07. 1. 20

Rich. Mühlmann's Verlag (Max Große) in Halle a. S.

Erfurth, Pred.-Sem.-Lehr. Rich.: Bilder aus der Kulturgeschichte unserer Heimat. Mit besond. Berücksicht. der Prov. Sachsen, des Herzogt. Anhalt u. des Königr. Sachsen. 2. verm. Aufl. Mit 1 Taf.: Vor- u. frühgeschichtl. Altertümer. (V, 132 S.) gr. 8°. '07. 1. 20; geb. in Leinw. 1. 60

Schmidt, Pfr. Geo.: Jesus Christus der Weg, die Wahrheit u. das Leben. Ein Jahrgang Predigten üb. die Eisenacher neuen evangel. Perikopen. (VII, 430 S.) gr. 8°. '07. 5. —; geb. 6. —

Siebert, Pfr. Rich.: Predigten üb. das Vaterunser. 2. durchgeseh. Aufl. (62 S.) gr. 8°. '07. — 80

Witte, Prof. D. E.: Richard Rothe üb. Jesus als Wandertäter. (55 S.) 8°. '07. 1. —

Lehrerin **Julie Müller in Augsburg, Oblatterwallstr. 21.**

Müller, (Lehrerin) Julie: Die Alkoholfrage, betrachtet v. e. Lehrerin. Vortrag. (16 S.) 8°. '07. — 10 (Partiepreise.)

Pharus-Verlag, G. m. b. H. in Berlin.

Pharus - Auto - Strecke. Nr. 1, 3, 6, 7, 9, 13, 15, 17, 21, 23, 27a, 41a, 81, 83, 119, 125, 169, 173, 208 u. 221. 1:200,000. Das Blatt 18x10 cm. Farbdr. Mit Text. kl. 8°. ('07.) bar 27. 70

Berlin—Münsterberg—Frankfurt a. O.—Krossen—Grünberg—Neusalz—Lüben—Breslau. 324,4 km. 10 Bl. (10 S.) [Nr. 17.] bar 2.— Berlin—Luckenwalde—Jüterbog—Liebenwerda—Elsterwerda—Grossenhain—Radeburg—Dresden. 200,4 km. 8 Bl. (19 S.) [Nr. 21.] bar 1.50. — Berlin—Potsdam—Beelitz—Treuenbrietzen—Wittenberg—Bitterfeld—Halle. 161,5 km. 5 Bl. (14 S.) [Nr. 81.] bar 1.50. — Berlin—Spandau—Wusterhausen a. D.—Perleberg—Ludwigslust—Lauenburg—Bergedorf—Hamburg. 282,6 km. 9 Bl. (22 S.) [Nr. 1.] bar 2.— Berlin—Werneuchen—Freienwalde—Zehden—Königsberg N.-M. 91,0 km. 3 Bl. (14 S.) [Nr. 6.] bar 1.— Berlin—Müncheberg—Küstrin—Landsberg a. W. 133,7 km. 5 Bl. (15 S.) [Nr. 7.] bar 1.— Berlin—Potsdam—Beelitz—Treuenbrietzen—Wittenberg—Bitterfeld—Delitzsch—Leipzig. 167,5 km. 6 Bl. (16 S.) [Nr. 23.] bar 1.50. — Berlin—Potsdam—Brandenburg—Magdeburg. 139,9 km. 5 Bl. (16 S.) [Nr. 83.] bar 1.— Berlin—Küstrin—Sonnenburg—Schwerin—Pinne—Posen. 252,6 km. 9 Bl. (19 S.) [Nr. 15.] bar 1.50. — Berlin—Eberswalde—Angermünde—Schwedt a. O.—Stettin. 143,1 km. 5 Bl. (15 S.) [Nr. 9.] bar 1.— Berlin—Prenzlau—Pasewalk—Anklam—Swinemünde. 213,1 km. 7 Bl. (16 S.) [Nr. 13.] bar 1.50. — Berlin—Wusterhausen—Perleberg—Putlitz—Lübz—Goldberg—Güstrow—Rostock—Warnemünde. 290,0 km. 9 Bl. (20 S.) [Nr. 3.] bar 2.— Cöln—Düren—Eschweiler—Stolberg—Aachen—Grenze—Verviers—Pepinster—Lüttich (Liège). 134,7 km. 4 Bl. (13 S.) [Nr. 119.] bar 1.— Dresden—Bischofswerda—Bautzen—Löbau—Görlitz. 96,2 km. 3 Bl. (11 S.) [Nr. 41a.] bar 1.— Frankfurt a. M.—Wiesbaden—Langenschwalbach—Nassau—Ems—Coblenz—Andernach—Bonn—Cöln. 195 km. 6 Blatt. (16 S.) [Nr. 125.] bar 1.50. — Hamburg—Bergedorf—Mölln—Ratzeburg—Lübeck. 80 km. 3 Bl. (11 S.) [Nr. 27a.] bar 1.— München—Pasing—Landsberg a. Lech—Buchloe—Mindelheim—Memmingen—Wangen—Lindau a. Bodensee. 182,9 km. 6 Bl. (12 S.) [Nr. 169.] bar 1.50. — München—Augsburg—Donauwörth—Nürnberg. 200 km. 7 Bl. (14 S.) [Nr. 173.] bar 1.50. — Strassburg i. Els.—Brumath—Zabern—Pfalzburg—Finstingen—Falkenberg—Metz. 153,5 km. 5 Bl. (12 S.) [Nr. 208.] bar 1.— Wien—Pressburg—Raab—Komorn—Budapest. 260,3 km. 9 Bl. (15 S.) [Nr. 221.] 1.70.

G. Pierson's Verlag in Dresden.

Suttner's, Bertha v., gesammelte Schriften. 8°.

Jeder Bd. 2. —; geb. 3. —

4. Ein schlechter Mensch. Roman. — Phantasien üb. den „Gotha“. (827 S.) ('07.)

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- Emil Apollant in Berlin.** 4244
*Calo-Runze, Photinissa Chrysopulos. 3 M; geb. 4 M.
- Hoyfen & Maasch Verlag in Hamburg.** 4247
Olshausen, Geschwindigkeiten. Neue Ausgaben. 4 M 50 ♂; geb. 5 M.
- Bruno Cassirer in Berlin.** 4239
*Arnoldt, Gesammelte Schriften. Bd. I. 4 M 50 ♂; geb. 5 M 50 ♂.
- Hermann Costenoble in Jena.** 4240
Lebenswerte von Elisär von Kupffer und Dr. Eduard von Mayer:
Heft 1. Olympia und Golgatha.
Heft 2. Märchen der Naturwissenschaft. } à 80 ♂.
Heft 3. Heiland Kunst.
Heft 4. Der Dienst des Goldes.
Heft 5. Priesterin Mutter.
Komplet geb. 5 M.
- H. Deichert'sche Verlagsbuchhandl. Nachf. (Georg Böhme) in Leipzig.** 4248/49. 4250/51
*Theologie der Gegenwart. Heft 1. Köberle, Altes Testament. Ca. 1 M 20 ♂; Heft 2. Grützmacher, Systematische Theologie. Ca. 75 ♂; kplt. Jahrg. 3 M 50 ♂.
*Fischer, Autorität und Erfahrung. Ca. 2 M.
*Hoffmann, Neutestamentliche Bibelstunden. I. 2. Auflage. 5 M 20 ♂; geb. 6 M.
*Kaiser, Bergpredigt. II. Bd. 2. Aufl. 1 M 50 ♂; geb. 2 M 20 ♂.
*Kommentar zum Neuen Testament. Bd. IX. 2. Aufl. 5 M 70 ♂; geb. 7 M 20. Bd. IV. Ca. 13 M; geb. ca. 14 M 50 ♂.
*Pfeiffer, Abraham der Prophet Jehovas. 1 M 20 ♂; geb. 1 M 80 ♂.
*Reuter, In allen meinen Taten. Ca. 3 M.
*Seeberg, Dogmengeschichte. 2. Aufl. 1. Bd. Ca. 10 M.
*Thomä, Die Absolutheit des Christentums. 1 M 80 ♂.
*Weber, Einfluss der protestantischen Schulphilosophie. Ca. 2 M 80 ♂.
*Auerochs, Sprüche. 2 M 20 ♂; geb. 2 M 60 ♂.
*Thomasius, Grundlinien. 2 M 25 ♂; geb. 2 M 55 ♂.
*Beseler, Edictum. 2 M 50 ♂.
*Hörle, Stellung der Ehefrau. ca. 3 M.
*Kaiser, Patentgesetz. 6 M; geb. 6 M 80 ♂.
*Lent, Anweisung als Vollmacht. 4 M.
*v. Maurer, Altnorwegisches Gerichtswesen. Ca. 8 M 50 ♂.
*Petraikos, οἱ μοναχικοὶ θεομοι. 1. Bd. 7 M.
*Born, Heranziehung der Zentralnotenbanken. Ca. 2 M.
*Zöllner, Eisenindustrie und Stahlwerksverband. Ca. 5 M 60 ♂.
*Münchener Beiträge XXXVIII (Riedner, Spencers Belesenheit). Ca. 3 M 50 ♂.
— do. XXXIX (Stumfall, das Märchen von Amor u. Psyche). Ca. 5 M.
*Vogel, Hilfs- und Wiederholungsbuch. 3. Aufl. 1 M 50 ♂; kart. 1 M 75 ♂.
- Otto Elsner in Berlin.** 4245
*Neue Shakespeare-Bühne. Hrg. v. Paetel.
Band II: Ein Trauerspiel in Yorkshire von William Shakespeare. Übersetzt von Neubner. 1 M 50 ♂; geb. 2 M 25 ♂.
Band III: Neubner, Missachtete Shakespeare-Dramen. 4 M; geb. 5 M.
- S. Fischer, Verlag in Berlin.** 4246
*Key, Persönlichkeit und Schönheit. 4 M; geb. 5 M; in Lederband 6 M 50 ♂.
*— Das Jahrhundert des Kindes. (Volksausgabe.) 1 M 50 ♂; Pappband 2 M.
- Theodor Fritsch in Leipzig.** 4249
*Hammer, Blätter für deutschen Sinn. 30 ♂.
- F. Garrwik Nachfolger, G. m. b. H. in Berlin.** 4242
Sydow, Der Arbeitermangel auf dem Lande. 50 ♂.
Lotze, Lieder der Liebe. 1 M; geb. 1 M 50 ♂.
- S. Kirzel in Leipzig.** 4252
*Korn, Elektrische Fernphotographie. 2. Aufl. 2 M.
- P. Jurgenson in Leipzig.** 4238
Lissowsky, Réverie pour Violon et Piano. 1 M 30 ♂.
— Sérénade pour Violon et Piano. 1 M 30 ♂.
— Polka pour Piano à 2/ms. 1 M.
— Valse (Nr. 3) pour Piano à 2/ms. 1 M.

- P. Jurgenson in Leipzig** ferner: 4238
 Koussevitzky, Op. 1. Deux Morceaux pour Contrebasse et Piano. No. 1. Andante. 90 ϕ . No. 2. Valse-Miniature. 1 \mathcal{M} 10 ϕ .
 — Op. 2. Chanson triste pour Contrebasse et Piano. 90 ϕ .
 — Op. 4. Humoresque pour Contrebasse et Piano. 90 ϕ .
 Cia, Op. 68. 2^{me} Quatuor pour 2 Violons, Alto et Violoncelle. 6 \mathcal{M} 60 ϕ .
 Glière, Op. 26. Six Morceaux pour Piano. No. 1. Prélude. B-dur. 90 ϕ . No. 2. Es-moll. 90 ϕ . No. 3. Prélude. H-moll. 65 ϕ . No. 4. Chanson simple. E-moll. 65 ϕ . No. 5. Mazurka. Cis-moll. 90 ϕ . No. 6. Feuille d'album. B-dur. 90 ϕ .
- Julius Büttmann in Leipzig.** U 2
 *Tagebuch eines Modells, von *.*. 2. Aufl. 2 \mathcal{M} 80 ϕ ; geb. 3 \mathcal{M} 50 ϕ .
- W. & G. Schaper in Hannover.** 4242
 *Mievel, Handbuch der Milchkunde. Ca. 8 \mathcal{M} .
 *Jahrbuch für wissenschaftliche und praktische Tierzucht. Herausg. v. R. Müller. Bd. II. Ca. 8 \mathcal{M} .
 *Falke, Anleitung zur Anlage und zum Betrieb von Dauerweiden. Ca. 7 \mathcal{M} .
- Walter Seifert in Stuttgart.** 4236
 Beckmann - Pläne. Aachen. Augsburg. Baden-Baden. Basel. Darmstadt. Frankfurt a/M. Freiburg i/B. Kaiserslautern. Karlsruhe i/B. Kassel. Köln. Landau. Mainz. Mannheim-Ludwigshafen. München. Nürnberg. Strassburg i/E. Stuttgart. Ulm. Wiesbaden. Worms. Würzburg. à 50 ϕ .
 Beckmann-Führer. Aachen. Augsburg. Baden-Baden. Basel. Darmstadt. Frankfurt a. M. Freiburg i. B. Heidelberg. Kaiserslautern. Karlsruhe i. B. Kassel. Köln. Landau. Mainz. Mannheim-Ludwigshafen. München. Neuheim-Friedberg i. H. Nürnberg. Speyer. Strassburg i. E. Stuttgart. Ulm. Wiesbaden. Worms. Würzburg. à 75 ϕ .
- Società Tipografico-Editrice Nazionale in Turin.** 4238
 Zanazzo, Novelle, Favolee Leggende romanesche. 3 \mathcal{M} 20 ϕ .
- Adolf Sponholz Verlag in Hannover.** 4242
 Lawson, Freitag der Dreizehnte. 3 \mathcal{M} ; geb. 4 \mathcal{M} .
- Verlag Continent, G. m. b. H. in Berlin.** 4252
 Saudek, Leuchtende Sterne. 3. Aufl. 4 \mathcal{M} ; geb. 5 \mathcal{M} .
- Verlag der „Jugend“ in München.** 4244
 *Jugend Nr. 21 mit Titelbild des Unterstaatssekretärs Bernhard Dernburg. 35 ϕ .
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.** 4247
 *Nagel, Handbuch d. Physiologie d. Menschen. In 4 Bänden. II. Band: Physiologie der Drüsen, Physiologie der inneren Sekretion, der Harn-, Geschlechts- u. Verdauungsorgane. 2. Hälfte. 20 \mathcal{M} .

- Verlag „Die Lustige Woche“ in Neurode i. Schl.** 4242
 Die Lustige Woche. Heft 17. 25 ϕ .
- Hugo Voigt in Leipzig.** 4234
 Stuger, Düngerlehre. 16. Aufl. 2 \mathcal{M} ; geb. 2 \mathcal{M} 50 ϕ .
 Weirup, Obstbau. 2. Aufl. 1 \mathcal{M} .
 Böhnis, Der Beruf des Landwirts. 1 \mathcal{M} .
- Buchhandlung Fr. Zilleßen in Berlin.** 4238
 Denkschrift des Arbeitgeberverbandes für das Buchdruckgewerbe an die Hohen Staatsregierungen, die Mitglieder der Parlamente, die Kommunalverwaltungen und alle vaterlandsliebenden Staatsbürger. 1 \mathcal{M} .

Verbotene Druckschriften.

Die 2. Strafkammer des hiesigen königlichen Landgerichts hat durch rechtskräftiges Urteil vom 4. März 1907 die Unbrauchbarmachung der No. 22 der polnischen Druckschrift: »Tygodnik Ilustrowany Nasz Kraj W Rosznice Listopadowa. Dnia 1. Grudnia Rok 1906« angeordnet.
 Posen, 11. April 1907.
 (gez.) Der Erste Staatsanwalt.
 (Deutsches Fahndungsblatt Stück 2454 vom 19. April 1907.)

Durch rechtskräftiges Urteil der 1. Strafkammer des Landgerichts hierselbst vom 15. Februar 1907 ist erkannt:
 Aus dem Buche
 »Kalendarz Poslanca; Najsw. Serza Jezusowego na rok 1907. Zebrał I Opracował Ks. B. Gilewicz. Nakładem Poslanca Serca jez. W. Krakowie 1906 odbito W. drukarni »Czasu« W. Krakowie 1906 Pod Zarzadem Aleksandra Swierzynskiego
 ist derjenige Teil, der mit Zlobek, Sceny z Polskich Jaselek überschrieben ist und sich Seite 113 bis 121 einschließlich befindet, und zwar in allen Exemplaren, die sich im Besitze des Verfassers, Druckers, Herausgebers, Verlegers oder Buchhändlers befinden oder öffentlich ausgelegt oder öffentlich angeboten werden, einschließlich der zur Herstellung dieses Artikels bestimmten Platten und Formen unbrauchbar zu machen.
 Beuthen (Oberchl.), 15. April 1907.
 (gez.) Der Erste Staatsanwalt.
 (Deutsches Fahndungsblatt Stück 2455 vom 20. April 1907.)

Nichtamtlicher Teil.

Dreßlers Kunstjahrbuch 1907. Ein Nachschlagebuch für Deutschlands bildende und angewandte Kunst. 8°. XVIII, 593 (26) S. Leipzig, C. Haberland. Preis in Lnbd. 7 \mathcal{M} .

Dreßlers Kunstjahrbuch, das für das Jahr 1907 kürzlich wieder erschienen ist, ist zweifellos ein verdienstvolles und mit anerkennenswerter Sorgfalt durchgeführtes Unternehmen. In seiner neuen Ausgabe hat es noch wesentliche Ergänzungen und Verbesserungen erfahren. Wenn der Herausgeber im Vorwort auch der diesjährigen Ausgabe um Rücksicht bittet, daß absolute Vollkommenheit noch immer nicht erreicht sei, so wird jeder Billigdenkende ihm diese Rücksichtnahme gern zugestehen, da ein großer Teil der an die Künstler gerichteten Anfragen — meistens nur um der lieben Bequemlichkeit willen — unbeantwortet bleibt. Daß solche Teilnahmslosigkeit die Durchführung eines derartigen Werkes erheblich erschwert, ist erklärlich.
 Als eine besonders hervorzuhebende Neuerung ist anzusehen,

daß die hier entbehrliche »Literaturumschau« fortgefallen und dafür die Abteilung »Kritik—Kultur« eingefügt worden ist. Dieser dritte Abschnitt des Werks gibt Auskunft über Kunstschriststeller und Kunstschriststellerinnen, sowie über Schriften zur künstlerischen Kultur, die in a) Zeitschriften für Kunst und Kunstwissenschaft, b) Zeitschriften für angewandte Kunst und Architektur und c) Fachzeitschriften kunstgewerblicher Berufe zerfallen. Dieser namentlich für Künstler und Kunstgewerber interessante Abschnitt enthält viel Wissenswertes, darf aber ebenfalls noch manche Ergänzung erfahren.
 Wenn wir der umfangreichen Zusammentragung des Herausgebers unsre rückhaltlose Anerkennung gern zum Ausdruck bringen und auch die zweckentsprechende Ausstattung des Buchs im allgemeinen wohl zu schätzen wissen, so sehen wir uns doch veranlaßt, gegen den beigefügten Buchschmuck in Form der Abteilungstitel offen Stellung zu nehmen. Jede Schrift, auch eine künstlerisch freie, soll in erster Linie dazu da sein, gelesen, und zwar leicht und mühelos



gelesen zu werden; die Schriften jedoch, die uns Dreßler in den Titeln, Kapitel-Überschriften und Schlußstücken bietet, sind weder zweckmäßig noch schön. Wirkliche Schönheit gründet sich immer auf Folgerichtigkeit, also auf Gesetzmäßigkeit; Willkür ist keineswegs identisch mit künstlerischer Freiheit. Und das ist Willkür, wenn ohne jede Veranlassung zwei Buchstaben eines Wortes ineinandergeschachtelt werden, wie es in diesen Schriftzeichen oft genug geschehen ist, aus einem U ein J gemacht wird zc. Auch die »Moderne« wird sich wohl oder übel bequemen müssen, den Forderungen der Nutzbarkeit Rechnung zu tragen, denn mit dem bloßen Andersmachenwollen ist nichts geschehen; dabei kommen wir nicht vorwärts, sondern weit eher auf eine schiefe Ebene, auf der kein Halten ist.

Ernst Riesling.

Verbot ausländischer Lehrbücher in Ungarn.

In Ungarn hat das Kultusministerium das Verbot der Benutzung ausländischer Lehrbücher in den Schulen ausgesprochen. Wie wir aus dem rein deutschen Siebenbürgen erfahren, sind unter »ausländischen« Lehrbüchern auch solche verstanden, die aus Österreich oder Deutschland kommen. Die in Hermannstadt erscheinenden »Kirchlichen Blätter« bemerken dazu in ihrer Nr. 49 vom 3. April d. J. folgendes:

(Red.)

Das Kultusministerium hat das Landeskonfistorium mit einem wenig erfreulichen Ostergeschenk bedacht, indem es in einem Erlaß ausgesprochen hat, daß vom nächsten Schuljahr angefangen an dem Seminar in Hermannstadt und an der Lehrerinnenbildungsanstalt in Schäßburg keine Lehrbücher gebraucht werden dürfen, die im Ausland gedruckt worden sind.

Bekanntlich enthält der Gesetzentwurf, der jetzt dem Reichstag vorliegt, diese Bestimmung; aber die ministerielle Verordnung nimmt sie schon vorweg und dekretiert den Ausschluß ausländischer Lehrbücher, ohne eine gesetzliche Grundlage hierfür zu haben.

Und das ist das erste, was wir hiergegen einwenden. Es gibt im Augenblick kein Gesetz, das dem Ministerium das Recht gibt, irgend ein Buch in einer konfessionellen Schule zu verbieten einfach darum, weil es nicht in Ungarn gedruckt worden ist!

In einem Rechtsstaat wäre damit die Sache entschieden.

Aber abgesehen von dieser formalen Gesetzwidrigkeit — was bezweckt das Verbot und was für Folgen muß es haben?

Bei der schutzöllenerischen Strömung in Ungarn ist es nicht ausgeschlossen, daß auch ein kleines volkswirtschaftliches Moment mitspielt: es soll die Konkurrenz für die heimische Literatur eingeschränkt werden. Wenn wir die Wahl haben zwischen dem guten ausländischen Buch und dem gleich guten einheimischen, dann wird sicher niemand auch von uns nach dem Fremden greifen. Also wenn die Verordnung lautete: es werden die ausländischen Bücher dort verboten, wo genügend einheimische zu haben sind, so könnte man sich damit abfinden, obwohl auch da Schikanen nicht ausgeschlossen wären.

Aber keinesfalls ist diese Seite die Hauptsache bei dem Verbot.

Der Zweck kann kein anderer sein, als die Beziehungen zwischen uns und dem deutschen Geistesleben einzuengen, abzuschneiden, zulezt zu ertöten.

Das geht nun wieder in erster Reihe gegen die gesetzlich festgestellte und geschützte Autonomie der Kirche. Die Lehrbücher zu bestimmen, steht für ihre Schulen ihr zu, und es ist einer der schwersten Eingriffe in jene, ihr dieses Recht einzuschränken. Aber auch hier soll nicht der formale Gesichtspunkt die Hauptsache sein, sondern die Sache selbst. Mit was für einem Recht will der Staat die Kulturzusammenhänge seiner Bürger, sofern sie sich über seine eignen Grenzen hinausdehnen, einengen? Ein derartiges, kulturfeindliches Recht des Staates gibt es nicht. Wir erlauben uns hier die Gegenfrage: was würden die Magyaren sagen, wenn man ihren Stammesgenossen in Galizien und Rumänien alle nicht dort gedruckten magyarischen Bücher aus der Schule verbieten wollte? Die Magyaren in Ungarn sind freilich wieder einmal in einer ganz besondern Lage. Sie haben von außen keine Bücher zu erwarten, sie trübe ein solches Verbot nicht, denn außerhalb Ungarns erscheint sicher kein einziges magyarisches Schulbuch.

Wir aber sind gerade in der entgegengesetzten Lage. Deutsche Schulbücher, für deutsche Schulen in deutscher Sprache geschriebene Schulbücher, sind in Ungarn nicht viel brauchbare erschienen, und nun gar die Seminarbücher beschränken sich auf die, die wir uns geschrieben haben, aus dem einfachen Grund, weil es keine andern deutschen Lehrerbildungsanstalten in Ungarn gibt als unsre!

Daß man die heimische Geschichte nur aus heimischen Lehrbüchern lerne, das läßt sich verteidigen; aber warum die Mathematik von Ambros und Kopecky, die in Wien erschienen ist, oder eine Chemie und Naturgeschichte mit irgend einem deutschen Verlagsort schädlich sein soll, das ist bisher nicht bewiesen worden. Wenn man uns es auch zumutete, solche Bücher für unsern Bedarf selbst zu schreiben — an sich ein Lugus —, so findet sich kein Verleger, der bei einem Absatz von 1—2 Duzend im Jahr ein solches Buch druckte.

Die Folge jenes Verbots ist also eine neue schwere Schädigung unsrer Lehrerbildung!

Nun ist gewiß die Absicht des Verbots nicht direkt die Schädigung unsrer Seminarien, sondern — wenn wir recht sehen — wird damit das Ziel verfolgt, einen bestimmten Geist — man pflegt ihn den patriotischen zu nennen — in der Schule zu erziehen. Der verhängnisvolle Zirkel, in dem sich diese Gedankengänge bewegen, ist: die Schule soll einen bestimmten patriotischen Geist erziehen, dieser ist vor allem auch aus dem Lehrbuch einzutrichtern, das ausländische Lehrbuch ist dazu untauglich — folglich fort mit ihm!

Jeder Satz ist falsch.

Zu wirklicher Vaterlandsliebe soll jede Schule erziehen. Aber das, was heute in Ungarn von den Schulen verlangt wird, ist ein Zerrbild der rechten Vaterlandsliebe. Dabei sollte doch auch das nicht übersehen werden: wie erzieht das Haus zur Elternliebe? Doch wirklich nicht dadurch, daß täglich von ihr geredet wird, und mit der Erziehung der Schule zur Vaterlandsliebe ist's die gleiche Sache. Haben die jetzigen Machthaber nie daran gedacht, wie eine erzwungene politische Anschauung — denn darauf geht der jetzige »Patriotismus« aus — stets in ihr Gegenteil umschlägt?

Noch unbegreiflicher ist die andre Anschauung, daß das Lehrbuch zur Erziehung eines bestimmten Geistes wesentlich beitrage. Wenn der Lehrer das Gegenteil will, dann helfen alle Lehrbücher nichts. Und glaubt man denn wirklich, irgend eine Macht der Welt könnte den Lehrer an den Geist eines Lehrbuchs binden, der dem seinen nicht entspricht?

Die Versuche, den Lehrer innerlich nach allen Seiten zu knebeln, die Schule zu einem Polizeiorgan zu machen, die ihrem Wesen nach berufen ist, die Geistesflügel frei zu machen, können keinen andern Erfolg haben, als daß sie die Schule zugrunde richten und ein Geschlecht erziehen, das, wenn auch nichts andres, sicher — heucheln lernt.

Ob das dem Staat zugute kommt, das wird die Zukunft bitter lehren.

Man sagt immer, die Geschichte sei da, um aus ihr zu lernen. Die Magyaren haben ähnliche Zeiten, wie sie sie jetzt den Nationalitäten bereiten, auch schon erlebt. Der Absolutismus der fünfziger Jahre hat es versucht, ihre Schulen zu germanisieren und ihnen Lehrmittel aufzuzwingen, die sie nicht brauchten. Und die Folge war das Geschlecht, das 1867 und was sich daran schloß erreichte — sicher das genaue Gegenteil dessen, was die Machthaber des Absolutismus planten.

Solche Versuche sind stets erfolglos. Und so wird's mit dem vorliegenden Verbot sein. Man kann deutschländische Bücher in den Schulen verbieten; aber es ist unmöglich, den Kulturzusammenhang gleicher Volkstämme und der Völker überhaupt künstlich zu zerstören. Was die Schule versäumt, wird um so energischer das Leben nachholen. Jede Schädigung unsers Zusammenhangs aber mit der deutschen Kulturwelt schädigt unsre Bildung, jede Schädigung unsrer Bildung aber macht uns weniger widerstandsfähig gegen all die zersetzenden Kräfte der Gegenwart, und an unsre Stelle tritt hier — nicht der Magyare. So wird, was wir als kulturfeindlich empfinden, direkt zugleich staatsfeindlich, und es mag überraschend klingen, die Wahrheit läßt sich nicht bestreiten: es ist nicht zum erstenmal, daß die ungarische Schulpolitik, indem sie einen Streich gegen die Nationalitäten führt, den ungarischen Staat trifft.

Auch darum protestieren wir dagegen und hoffen, daß das Landeskonfistorium alles tun wird, den Minister von dem Unrecht und der Schädlichkeit seiner Verordnung zu überzeugen, wie es Aufgabe der Abgeordneten sein wird, alles zu tun, daß diese Bestimmung nicht etwa Gesetz werde!

Verbote und Verbotsaufhebungen deutscher Bücher in Rußland.

Januar 1907.

(Vgl. Nr. 6, 63 u. 73 d. Bl.)

A.

Ganz verbotene Bücher.

- Bäcker-Kalender. Herausgegeben vom Verband der Bäcker und Berufsgenossen Deutschlands für das Jahr 1907. Kl. 8°. 218 S. Hamburg.
- Brachvogel, Carry, Katharina II. von Rußland (Die Frau. Sammlung von Einzeldarstellungen herausg. von Arthur Roessler. 11. Band.) Kl. 8°. 109 S. Leipzig 1906, F. Rothbarth. 1 M 50 J.
- Breitung, Max, Der Heilmagnetismus in der Familie. Mit neuen physikalischen Beweisen und neuen Anwendungen der lebensmagnetischen Kraft. 8°. XII, 135 S. Leipzig 1906, O. Muge. 2 M.
- Gräfenberg, Dr. med. Hermann, Über Impotenzia virilis. 8°. 18 S. Jaudis, Dr. med., Virilium. 4°. 1 S.
- Prado, B. M. de, Rußlands Todesweg! Enthüllungen aus russischen Hof- und Staatskreisen. 8°. 150 S. Zürich 1907, Th. Schröter Nachf. 2 M 50 J.
- Schlaf, Johannes, Christus und Sophie. 8°. III, XVII, 302 S. Wien 1906, Akademischer Verlag. 4 M 50 J.
- Theater, das erotische, der Rue de la Santé. Zum ersten Mal ins Deutsche übertragen und mit einer Einleitung versehen von Dr. Franz Deditius. (Dokumente zur Sittengeschichte der Menschheit. Herausgegeben von Dr. Willy Heine. II. Band.) Privatdruck. 8°. 194 S.
- Volksstimme-Kalender. 8°. XXII, 134 S. Budapest 1906.

B.

Teilweise verbotene Bücher.

- Immergrün-Kalender für das evangelische Volk in Stadt und Land auf das Jahr 1907. Von Pfarrer Ernst Kalb. gr. 8°. 80 S. mit Abb. Stuttgart, Buch. der evang. Gesellschaft. 20 J. Mit Ausschnitt der Seiten 49-50.
- Krapotkin, Fürst P., Memoiren eines russischen Revolutionärs. Mit einem Vorwort von Geo. Brandes. Volksausgabe. 2 Tle. in 1 Bde. 3. Aufl. 8°. XIV, 205 u. 259 S. Stuttgart 1906, R. Lutz. 4 M. Mit Ausschnitt der Seiten 140-141 des I. Bandes.
- Martin, Rudolph, Berlin-Bagdad. Das deutsche Weltreich im Zeitalter der Luftschiffahrt 1910-1931. 1.-10. Tausend. Gr. 8°. 160 S. Stuttgart 1907, Deutsche Verlags-Anstalt. 2 M 50 J. Mit Ausschnitt der Seiten 9-12.
- Schweizer-Kalender, Des Volksboten, auf das Jahr 1907. 65. Jahrgang. 4°. 80 S. Basel, F. Reinhardt. 30 J. Mit Ausschnitt der Seiten 65-68.
- Better, Der, vom Rhein. Illustrierter Volkskalender auf das Jahr 1907. 4°. 67 S. Vahr, Th. Schömpfer. 30 J. Mit Ausschnitt der Seiten 55-56.
- Volksbote, Evangelischer. Kalender des Evangelischen Bundes für das Jahr 1907. 18. Jahrgang. 4°. 71 S. Leipzig, Buch. des Evang. Bundes von C. Braun. 25 J. Mit Ausschnitt der Seiten 67-68.
- Jabel, Eugen, Russische Kulturbilder. Erlebnisse und Erinnerungen. Mit dem Bildnis Wereschtschagins nach einer Wüste von R. Felderhoff. 2. Aufl. 8°. XX, 303 S. Berlin 1907, R. Curtius. 4 M 80 J. Mit Ausschnitt der Seiten 1-12.

C.

Bisher ganz oder teilweise verbotene, jetzt von neuem durchgesehene und erlaubte Bücher.

- d'Annunzio, Gabriele, Das Buch der Jungfrauen. Deutsch von Fritz von Stodmayer und Ch. Beer. 2. Aufl. 8°. 212 Seiten. Stuttgart (1902), Franck'sche Verlagsb. 3 M.

- Blätter zur Pflege persönlichen Lebens, herausgegeben von Johannes Müller. I. Band. 3. Aufl. gr. 8°. XII, 280 Seiten. München. Leipzig (1902), Verlag der Grünen Blätter. 4 M.
- Dasselbe. I. Jahrgang. 1.-4. Heft. 8°. 290 S. Leipzig.
- Buch, Das 6. u. 7., Moses, d. i. Moses magische Geisterkunst, das Geheimnis aller Geheimnisse. Nach einer alten Handschrift. Mit vielen Abbildungen. 8°. 472 S. Hamburg, L. M. Glogau Sohn. 4 M 50 J.
- Dasselbe. Mit vielen Abbildungen. 8°. 304 S. Hamburg.
- Buch, das sechste und siebente, Moses, das ist: Moses magische Geisterkunst, das Geheimnis aller Geheimnisse. Nach einer alten Handschrift. Neueste Auflage. 12°. 80 + 64 + 80 + 64 + 72 S. Philadelphia und Hamburg.
- Dasselbe — enthaltend Auszüge aus alchemistischen und cabbalistischen Schriften früherer Jahrhunderte. 8°. 160 S. Blankenburg a. S.
- Buch, das sechste und siebente, Moses oder der magische sympathische Hauschatz etc. 8°. 128 + 64 + 32 + 47 + 31 + 125 S. Philadelphia.
- Büchner, Ludwig, Darwinismus und Sozialismus oder der Kampf um das Dasein und die moderne Gesellschaft. gr. 8°. 72 S. Leipzig 1894, E. Günther. 1 M.
- Dasselbe. 2. Auflage. gr. 8°. 52 S. Stuttgart 1906, Alfred Kröner. 1 M.
- Janitschek, Maria, Auf weiten Flügeln. Novellen. Kl. 8°. 336 S. Leipzig, Herm. Seemann Nachf. 2 M 50 J.
- Kowalewsky, Sonja, Vera Boronzoff. Nach einer wahren Begebenheit aus dem russischen Leben. Aus dem Schwedischen übersetzt von Frieda Hoffmann. Mit einer Vorbemerkung und dem Bilde der Verfasserin. (Bibliothek der Gesamtliteratur des In- und Auslandes Nr. 1554.) 8°. VIII, 62 S. Halle (1902), Otto Hendel. 25 J.
- Meißel-Hef, Grete, Fanny Roth, eine Jung-Frauen-geschichte. 12°. 134 S. Leipzig (1902), Hermann Seemann Nachf. 2 M 50 J.
- Memoiren einer Idealistin. 3 Bände. 2. Aufl. 8°. VIII, 376; VII, 334 u. III, 303 S. Stuttgart 1877, Auerbach. 9 M.
- Meysenbug, Malwida von, Der Lebensabend einer Idealistin. 8°. VIII, 475 S. Berlin 1898, Schuster & Coeffler. 6 M.
- Dasselbe. 6. Aufl. 8°. VIII, 491 S. Ebd. 1905. 6 M.
- Memoiren einer Idealistin. 3 Bände. 6. Aufl. 8°. XXIV, 399; V, 322 u. V, 298 S. Berlin 1900, Schuster & Coeffler. 10 M.
- Dasselbe. 10. Aufl. 8°. XLVIII, 399, 322 u. 300 S. Ebd. 1906. 10 M.
- Scham, Heinrich (Pudor), Jungbrunnen. Offenbarungen der Natur. Mit 3 Federzeichnungen von Fidus. gr. 8°. 17 S. Leipzig 1894, H. Pudor. 1 M.
- Rirtara. Fröhlichkeiten und Sehnsüchten. gr. 8°. 15 S. Ebd. 1894. 60 J.
- Nadende Menschen. Jauchzen der Zukunft. gr. 8°. 46 S. Dresden-Döschwitz. Leipzig 1893, H. Pudor. 1 M.
- Stilgebauer, Edward, Gög Kraft. Die Geschichte einer Jugend. II. Band. Im Strom der Welt. 8°. 446 S. Berlin, Rich. Bong. 4 M.
- Weinel, Heinrich, Jesus im neunzehnten Jahrhundert. gr. 8°. VII, 316 S. Tübingen u. Leipzig 1903, J. C. B. Mohr. 3 M.
- Dasselbe. Neue Bearbeitung. (Lebensfragen, Schriften u. Reden, hrsg. von H. Weinell. 16. Band.) 8.—10. Tausend. 8°. V, 326 S. Tübingen 1907, J. C. B. Mohr. 3 M.
- Weltgeschichte in Umrissen. Federzeichnungen eines Deutschen. Ein Rückblick am Schlusse des 19. Jahrhunderts. gr. 8°. IV, 525 S. Berlin 1897, E. S. Mittler & Sohn. 9 M.
- Dasselbe. 9. Aufl. Mit einem Bildnis des Verfassers, des Grafen Jord von Wartenburg. gr. 8°. V, 525 S. Ebd. 1905. 9 M.
- Zemlak, Seméne, Unter der Knute. Ein ruthenischer Roman. Übersetzt von Johs. Hermann (Engelhorn's Allg. Roman-Bibliothek, 21. Jahrgang, 8. Band). 8°. 160 S. Stuttgart 1904, J. Engelhorn. 50 J.

Kleine Mitteilungen.

Der deutsche Buchhandel und der Börsenverein in einer italienischen Zeitschrift. — Der Herausgeber der in Rom erscheinenden „Nuova Antologia, Rivista di Lettere, Scienze ed Arti“, der Parlaments-Abgeordnete Herr Maggiore Ferraris in Rom, hatte die Güte, uns die Nr. 848 seiner Zeitschrift (vom

16. April 1907) zu übersenden. Wir finden darin einen umfangreichen Aufsatz von G. Giliberti-Cosenza über den deutschen Buchhandel und den Börsenverein zu Leipzig, der in weitem geschichtlichen Rahmen eine knappe Darstellung der Entwicklung des deutschen Buchhandels gibt. Der Aufsatz ist mit zahlreichen Bildnissen hervorragender deutscher Buchhändler geschmückt. Auch das Deutsche Buchhändlerhaus in Leipzig und das Banner des Börsenvereins sind im Bilde gegeben. (Red.)

Vom Geldmarkt. — Die Reichsbank hat am 23. d. M. den Diskontsatz von 6 auf 5½ Prozent, den Lombardzinsfuß von 7 auf 6½ Prozent herabgesetzt.

Die Sächsische Bank hat gleichfalls den Diskont auf 5½ Prozent und den Lombardzinsfuß auf 6½ Prozent herabgesetzt. (Red.)

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A. G. in Berlin. — Im Anschluß an die Mitteilung in Nr. 82 d. Bl. tragen wir nach, daß die Generalversammlung vom 28. März d. J. die aus dem Geschäftsjahr 1906 zu verteilende Dividende auf 3 Prozent festgesetzt hat. (Red.)

„Sphynx“, Verein jüngerer Buchhändler Hamburg-Altonas. (Vgl. Nr. 70 d. Bl.) — Über „Licht und Schatten in der Kultur der Vereinigten Staaten Nord-Amerikas“ auf Grund eigener Erfahrung sprach am 9. d. Mts. Herr Dr. E. Schulze (Großborstel-Hamburg) in einer Versammlung des Vereins jüngerer Buchhändler „Sphynx“ in Hamburg. Aus dem Inhalt des Vortrags teilt das Hamburger Fremdenblatt folgendes mit: (Red.)

Über wenige Gegenstände gebe es so falsche Ansichten wie gerade über die Kultur der Vereinigten Staaten, für die ja bei uns großes Interesse herrsche, was natürlicherweise die Volksverwandtschaft mit sich bringe. Was bisher über die Kultur der Vereinigten Staaten bekannt geworden sei, stamme aus sensationellen oder unglaubwürdigen amerikanischen Quellen. Für uns sei es daher sehr schwer, sich über die achtzig Millionen Menschen der Vereinigten Staaten ein richtiges Urteil zu bilden. Was seien die Vorzüge in der Kultur der Vereinigten Staaten? Da wäre zunächst der körperliche Typus, übrigens ein rein germanischer Typus, der sich durch Kraft, Geschmeidigkeit und Zähigkeit auszeichne. Diese drei Eigenschaften kämen dem Amerikaner in der Industrie und im Handel vortrefflich zu gute. Ein weiterer, moralischer Vorzug sei die ausgezeichnete Behandlung der Frauen und Kinder; die Hochachtung vor dem weiblichen Geschlecht komme dem Amerikaner ganz aus dem Herzen, und das Verständnis für die Kindesseele sei in den Vereinigten Staaten viel weiter ausgebildet als in irgend einem europäischen Staat. Zu den Vorzügen gehöre auch die große Hilfsbereitschaft, die einen Grundzug des öffentlichen Lebens bilde; dabei falle die große Selbstdisziplin besonders auf, die den Amerikanern in Fleisch und Blut übergegangen sei. Einer der glänzendsten Vorzüge des Amerikaners sei aber sein großer gemeinnütziger Sinn. Dieser mache sich besonders auf dem Gebiete des Volksbibliothekswesens geltend, um das sich Carnegie hervorragende Verdienste erworben habe. Der Vortragende zählte als letzten Vorzug die überaus große technische Findigkeit und die technischen Riesenleistungen auf und schildert sodann die Nachteile. Der großen Hilfsbereitschaft stehe die größte Rücksichtslosigkeit gegenüber, die im geschäftlichen Leben scharf hervortrete. Die politische Korruption erstreckte sich bis in die höchsten Stellen. Nach Redners Ansicht bedeute der Rücktritt Roosevelts oder seine Nichtwiedermahl für die Kultur der Vereinigten Staaten eine große Gefahr. Weitere Schattenseiten seien Behandlungen fremder Rassen durch die Vereinigten Staaten. Ein schlimmes Merkmal sei die außerordentlich große Verschwendungssucht der Amerikaner; mit Menschenleben werde fast gespielt. Der Truist mit seinen skrupellosen Auswüchsen, das Anhäufen von Riesenvermögen und all die andern Nachteile in der Kultur seien die Schmutzflecke in der Kulturgeschichte der Vereinigten Staaten. Die ungeheure Gleichförmigkeit der Bauten sei reizlos für das Auge. Also: die Einförmigkeit der Kultur drücke überhaupt auf Kunst und Literatur, die in Amerika sowieso keinen Boden hätten.

Herr Dr. Schulze erntete für seine interessanten Ausführungen lebhaften Beifall, und der Vorsitzende dankte ihm noch besonders für den genussreichen Abend.

* Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler:

- Antiquariats-Kataloge von Ernst Carlebach in Heidelberg:
 No. 290. Bibliotheca historica VI. Deutschland (enthaltend Teile der Bibliothek des † Geheimen Rats von Weech und der erworbenen Dubletten der Heidelberger Universitätsbibliothek). 8°. 82 S. No. 5351—7394.
 No. 292. Handschriftlicher Nachlass von Robert Keuchenius, eines pfälzischen Dichters am Hofe Karl Ludwigs. Aquarelle badischer Fürsten aus dem 16. Jahrhundert. Handschriften und Handzeichnungen. Opitz Autograph. Schillers Räuber in erster Ausgabe. Bücher aus dem Besitze des pfälzischen Dichters Karl Gottfried Nadler. Mannheimer Theater. Badisches Militär. Bilder und seltene Bücher zur Geschichte von Heidelberg und Mannheim, Baden und der Pfalz. Autographen, Einblattdrucke, Originalverordnungen, Kupferstiche Mannheimer Meister des 18. Jahrhunderts, Münzen und Portraits (zum Teil Bestände einer alten Schlossbibliothek). 8°. 45 S. 530 Nrn. mit zahlreichen Abbildungen. — Versteigerung am 13. Mai 1907. (Vergl. Nr. 87 des Börsenblatts.)

Nuova Antologia. Rivista di lettere, scienze ed arti. Direttore: Maggiorino Ferraris. Anno 42, fascicolo 848, 16. Aprile 1907. 8°. P. 577—760. Roma, Direzione della „Nuova Antologia“.

Enthält auf S. 625—637 einen Artikel von G. Giliberti-Cosenza: Il commercio librario tedesco e il Börsenverein di Lipsia (con 14 illustrazioni)

Katalog von Antiquitäten, Kunst- und Einrichtungs-Gegenständen, Textilien und Kostümen, Ölgemälden, Handzeichnungen, Aquarellen etc. etc. aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Kgl. Professors und Historienmalers Joseph Flüggen in München. Folio. 35 S. 595 Nrn. m. Abb. im Text. — Versteigerung: Montag den 29. und Dienstag den 30. April 1907 durch Hugo Helbing in München.

Bibliografia Sten. Monitore di arti grafiche (Lettere, Scienze, Musica, Industrie) della Società tipografico-editrice nazionale in Torino. Ausg. I. No. 4. 8°. 8 p.

Sechsfache Jubiläumsfeier. — Aus Gütersloh wird uns von einem Festteilnehmer geschrieben: (Red.)

Eine eigenartige Feier vereinigte Anfang dieses Monats die Angestellten der Firma C. Bertelsmann in Gütersloh. In der mit der Verlagsbuchhandlung verbundenen Buchdruckerei und Buchbinderei durften zu dieser Zeit nicht weniger als sechs Mitglieder ihr Jubiläum feiern, die „jüngeren“ ihr fünf- und zwanzigjähriges, während der Senior von ihnen, Schriftsetzer Heinrich Jocke, Inhaber des eisernen Kreuzes, auf eine fünfzigjährige Tätigkeit im Hause C. Bertelsmann zurückblicken konnte. Anlässlich dieses sechsfachen Jubiläums hatte Herr Johannes Mohr, der Inhaber der Firma, sämtliche Angestellte mit Frauen zu einem Fest geladen, das den Jubilaren und allen Beteiligten noch lange in freundlicher Erinnerung bleiben wird.

Die Jubilare wurden vom Chef und ihren Mitarbeitern durch Ehrengeschenke erfreut. An den festlich gedeckten Tafeln entwickelte sich nach einer Ansprache des Chefs bald eine recht fröhliche Stimmung; Deklamationen, meist in plattdeutscher Mundart, und Vorträge des Posaunenchores und der Sänger der Firma brachten stete und angenehme Unterhaltung. Zwischen Kaffee und Abendessen begab sich die ganze Schar, etwa 150 Personen, zum nahen an der Peripherie gelegenen Marktplatz, und bald tummelten sich auf seinem weichen Rasenboden die verschiedenen Gruppen in fröhlichem Spiel, an dem auch der Chef, obwohl von seinem rheumatischen Leiden noch nicht völlig genesen, lebhaften Anteil nahm. Viel Freude machte gegen den Schluß des Festes eine Lotterie, deren Gratislose jedem Teilnehmer einen schönen praktischen Gewinn brachten. — In den technischen Anstalten der Firma C. Bertelsmann stehen unter den gegen 70 Mitarbeitern nun 20 Angestellte mit 25 und mehr Dienstjahren. pt.

Druckfehler-Berichtigung. — Zu der Anzeige der Firma Adolf Sponholz Verlag, Hannover, in Nr. 91, Seite 4120, über das Buch von Lawson „Freitag der Dreizehnte“ ist leider übersehen worden, den während der Drucklegung des Blattes vom Verleger geänderten Preis des Buchs auch im Westfältelbogen nachträglich zu ändern. Wir verweisen auf die Berichtigung auf Seite 4242 d. Bl. (Red.)

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft **W. Schulz-Engelhard Nachf.** in Berlin, Steglitzerstraße 58, ist heute, am 19. April 1907, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Ernst Zuther in Berlin, Am Karlsbad 14, ist zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 22. Mai 1907 bei dem Gericht anzumelden. Es ist zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 14. Mai 1907, vormittags 11½ Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 4. Juni 1907, vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Brunenwaldstr. 94, 95, II Treppen, Zimmer 58, Termin anberaumt. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 22. Mai 1907.

(gez.) Der Gerichtsschreiber des
Kgl. Amtsgerichts Berlin-Schöneberg. Abt. 9.
(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 97 v. 22. April 1907.)

Konkursverfahren.

Über den Nachlaß des in Herrnhut wohnhaft gewesenen Buchhändlers **Friedrich Theodor Zuter** wird heute am 20. April 1907, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Ortsrichter **Gustav Glathe** in Oberoderwitz wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 1. Juni 1907 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 19. Juni 1907, vormittags 1½ 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für die sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. Juni 1907 Anzeige zu machen.

(gez.) Königlichliches Amtsgericht zu Herrnhut.
(Weipziger Stg. Nr. 92 v. 22. April 1907.)

Konkursverfahren.

An Stelle des verstorbenen Konkursverwalters Kaufmann **Gustav Günaschel** in Weissenfels wird der Kaufmann **Otto Richter** daselbst zum Konkursverwalter bestellt in den Konkursverfahren über das Vermögen:

8. des Buchhändlers **Otto Giller** in Weissenfels.

Zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters wird auf den 3. Mai 1907, vormittags 11 Uhr, vor dem unter-

zeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 7, Termin anberaumt.

Weissenfels, den 19. April 1907.

(gez.) Königlichliches Amtsgericht.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 97 v. 22. April 1907.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

1907. 16. Liste.

(15 — 21. April.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 88.

I. Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

* — Neue Firma. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung. — B. = Börsenblatt.

Aachen. *Verlagsgesellschaft Carolingia G. m. b. H. Geschäftsführer: Johann Klein. [H. 12./IV. 07.]

Ahlen. *Schultz, E. Buch- u. Schreibwarenhandlg., Buchdruckerei. Komm.: Maier. [B. No. 90.]

Athen. *Sakétos, Jean. Librairie internationale et Bibliothèque d'abonnement. Komm.: Stiehl. [B. No. 89.]

Aussig. Teweles, A. In Konkurs seit 3./IV. 07. Konkurskommissar: Bezirksgerichts-Verwaltung in Auszig. [B. No. 86.]

Berlin. Beamtenwohl, Verlagsanstalt, G. m. b. H. Ludwig Carsten ist nicht mehr Geschäftsführer. [H. 10./IV. 07.]

— Berliner Roman-Verlag Hartwig, Schröder & Co. Konkurs beendet. [H. 4./IV. 07. B. No. 89.]

— Brack, Carl, & Keller, Kunstverlag, G. m. b. H. Der Geschäftsführer Albert Heinrich Goldschmidt ist verstorben. Zum Geschäftsführer bestellt: Dr. phil. Eugen Carl Goldschmidt. [H. 5./I. 07.]

— *Deutscher Börsen-Almanach G. m. b. H. Verlag. Geschäftsführer Carl Schulz u. Ehrenfried Behrens. [H. 8./IV. 07.]

— Grandt, Fritz, Kunstverlags- u. Kunsthandlung. Seit 1./IV. 07 offene Handelsgesellschaft. Gesellschafter: Arthur Schröder u. Otto Ziesche. [H. 10./IV. 07.]

— Holzmarkt, Der, Otto Fernbach Prokura erteilt an: Maximilian Maetze [H. 12./IV. 07.]

— Musikverlag Rich. Bong, G. m. b. H. Der Geschäftsführer heisst richtig Felix Rupprecht. [H. 13./IV. 07.]

— *Reklame-Verlag „Torpedo“ E. & H. Cohn. Gesellschafter: Hermann Cohn u. Fräulein Elsbeth Cohn. [H. 5./IV. 07.]

— *Stangen, Eugen, Verlagsbuchhandlung. Geschäftslokal: W. 30, Potsdamerstr. 53, Komm.: Prager. [B. No. 91.]

— *Verlag der „Zeitbilder“ Illustrierte Unterhaltungsbeilage, Otto Thiemer. Inhaber: Otto Thiemer. Prokura erteilt an: Friedrich Collas [H. 13./IV. 07.]

— Verlagsanstalt Buntdruck Wilhelm Kraus. Firma ist übergegangen an die Verlagsanstalt Buntdruck G. m. b. H. [H. 10./IV. 07.]

Berlin. *Wichert, Reinhold. Verlagsbuchhandlung. Geschäftslokal: Tempelhofer Ufer 5. Komm.: Fleischer. [B. No. 86.]

Bitterfeld. Baumann, Friedrich Eduard, Buchhandlung u. Buchdruckerei. Erlöschen. [H. 4./IV. 07.]

Bonn. Francken & Lang. Ging auf Jean Fenzl über, der die Firma unverändert fortführt. [H. 4./IV. 07.]

Botrop (Westf.). Schmitz, Franz. Komm. jetzt: Max Busch.

Charlottenburg. Verlag von „Das Virgil-Technik-Klavier“. Änderte sich in: „Virgil-Verlag“ Erich Hollaender. [B. No. 91.]

Dresden. *Gersabeck & Co. Buchhandlung u. Papiergrosshandlg. Gesellschafter: Karl Robert Gersabeck u. zwei Kommanditisten. [H. 17./IV. 07.]

— Reissner, Carl. Prokura erteilt an: Erwin Kurtz. [B. No. 90.]

— Schultze, Hans. In Konkurs seit 16./IV. 07. Konkursverwalter: Kommissionsrat Bernhard Canzler, Pirnaischestr. 33. [H. 17./IV. 07. B. No. 90.]

— Unger & Hoffmann A.-G. Prokura Friedrich Wilhelm Carl Stöcklein erloschen. [H. 11./IV. 07.]

Düsseldorf. Bagel, A. Als persönl. haft. Gesellschafter eingetreten: Fritz Bagel, dessen Prokura damit erloschen ist. [H. 5./IV. 07.]

— *Studdt, Ferd. Buch-, Antiquariats- u. Papierwarengrosshandlg. Geschäftslokal: Graf Adolphplatz 3. Komm.: Maier. [B. No. 90.]

Finsterwalde. Reiche Nachf., Bruno, (Paul Schulz). Firma gelöscht. [H. 3./IV. 07.]

Freiburg i/B. Lorenz & Waetzel. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Alleininhaber: Hermann Borst. [H. 10./IV. 07.]

Hamburg. Centralbuchhandlung u. Antiquariat von Theodor Nielsen. Geschäftslokal jetzt: Grosse Bleichen 31. [B. No. 86.]

— Döring, Conrad. Das Geschäft ist von Otto Martin Albrecht Struss übernommen worden und wird unter unveränderter Firma fortgeführt. [H. 12./IV. 07.]

— *Hamburger Verlag Paul Hartung, G. m. b. H. Verlagsbuchhdlg. Geschäftsführer: Paul Gustav Wilhelm Hartung. [H. 11./IV. 07.]

— *Postarist Verlagsanstalt m. b. H. Geschäftsführer: Friedrich Heinrich Johannes Koch. [H. 5./IV. 07.]

Heide. Klinger Ww., J. M. (Heinrich Klinger). Komm. jetzt: Koehler.

Jena. Haas, Otto, Jenaer Volksbuchhandlung. Gelöscht. [H. 9./IV. 07.]

Karlsruhe. Braunsche Hofbuchhandlung G. Pilmeyer. Durch Tod ausgeschieden: Gisbert Pilmeyer. Inhaberin jetzt Witwe Emma geb. Trümper, deren Prokura erloschen ist. [H. 2./IV. 07.]

Lahr i. B. Schauenburg, Moritz. Gesamtprokura erteilt an: August Schopfer, Franz Schleyer u. Albert Guth jr., derart, dass jeweils zwei derselben die Firma vertreten. [H. 4./IV. 07.]

Laibach. Fischer, Otto. Gestorben: Otto Fischer u. Karl Binder. Ausgetreten: Ferdinand Stare. Eingetreten: Oda, Otto und Traut Fischer, vertreten durch die Vormünderin Ida Fischer und den Mitvormund Dr. Edwin Ambrositsch. Prokura erteilt an: Ida Fischer. [H. 2./IV. 07.]

Leipzig. Blumberg & Co. In Konkurs seit 17./IV. 07. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. A. Zinkeisen. [H. 17./IV. 07. B. No. 91.]
 — Gutberlet & Co. Geschäftslokal jetzt: L.-Reudnitz, Untere Münsterstr. 33. [B. No. 87.]
 — Möckel, Richard. Ausgeschieden: Dr. Albert Siegfried Müller. Prokura erteilt an: Rechtsanwalt Eduard Paul Nitzschmann. [H. 12./IV. 07.]
 — Zangenberg & Himly's Journalistikum. Geschäftslokal jetzt: Schlossgasse 22 I. — Die Buchhandlung Zangenberg & Himly verblieb in den Geschäftsräumen: Universitätsstrasse 11.
Löbau (Westpr.) Hoffmann, Max. Komm. jetzt: Max Busch.
Mannheim. Schenk, A. Komm. jetzt: Max Busch.
Markersdorf, Bez. Leipzig. *Schuricht, A. M. Buch- u. Papierhandlung. Komm.: Ernst Bredt. [B. No. 89.]
Mexiko. Ruhland & Ahlschier Sucesor. Die Deutsche Buchhandlung ging auf Müller Hermanos über. Der frühere Inhaber widmet sich in Zukunft ganz dem wissenschaftlichen Verlag unter der Firma: Ahlschier, Max, Librero Antiquario.
Meyringen (Schweiz). Brennenstuhl, Chr. Komm. jetzt: Max Busch.
München. *Bischoff & Höfle. Verlag für Radierungen. Geschäftslokal: Schillerstrasse 17. Gesellschafter: Robert Bischoff u. Karl Höfle. [H. 16./III. 07.]
Neurode. Klambt, W. W. (Ed.), G. m. b. H. An Stelle des verstorbenen Geschäftsführers Georg Rose zum Geschäftsführer bestellt: Walter Rose. [H. 10./IV. 07.]
 — Klambt's Buchhdlg., W. W. Prokura Georg Rose erloschen. Prokura erteilt an: Dr. Eduard Rose. [H. 10./IV. 07.]
Oldenkirchen. Rummel, J. Komm. jetzt: Maier.
Oetzsch. Sinsel & Co., G. m. b. H. Prokura erteilt an: Johannes Moritz Siebenhaar. [H. 8./IV. 07.]
Pirmasens. Grub & Roth. Ging auf Philipp Reinhard über, der firmiert: Grub & Roth Nachfolger Philipp Reinhard. [H. 8./IV. 07.]
Riga. *Bibel-Dépôt (H. Sötte). Geschäftslokal: Thronfolger-Boulevard 17. Komm.: Ernst Bredt. [B. No. 89.]
St. Petersburg. *Buch- u. Kunsthandlung „Minerva“ Armin Creutzburg. Komm.: Friedr. Schneider. [B. No. 86.]
Schöneberg. Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung. Gesamtprokura Rudolf Hagen erloschen. Gesamtprokura erteilt an: Richard Utermöhlen. [H. 13./IV. 07.]
Striegau. Urban, Reinhold. Ging in den Alleinbesitz von Theodor Urban über, der firmiert: Theodor Urban, Buchhandlung für christliche Literatur. [B. No. 88.]
Stuttgart. Gutzkow, Emil. Das Sortiment mit Briefmarkenhandlung u. Leihbibliothek ging in den Besitz von Otto u. Richard Hiller über, welche firmieren: Otto und Richard Hiller. Die Versandbuchhandlung verblieb im Besitz des Emil Gutzkow, welcher diesen Teil des Geschäftes nach der Gymnasiumstrasse 31 A verlegte und firmiert: Emil Gutzkow, Versandbuchhandlung. [B. No. 86.]
Sulzbach a. Saar. Wildt, C. Komm. jetzt: Maier.

Teplitz. Sträussler, Siegismund. In Konkurs seit: 11. IV. 07. Konkurskommissär: Bezirksgerichts-Verwaltung in Teplitz. Massaverwalter: Dr. Gottlieb Stern. [B. No. 87, S. 3911, u. No. 92.]
Thorn. Zablocki, K. Komm. jetzt: Maier.
Waldshut i. B. *Philipp, R. Buchhandlg., Buchbinderei, Schreibwarenhdlg. Komm.: Maier. [B. No. 91.]
Weener. Scherz, Joh., Buchhandlung, Franz Merker. In Konkurs seit 15. IV. 07. Konkursverwalter: Rechtsanwalt de Vries in Leer. [H. 15. IV. 07. B. No. 89.]
Weissenburg i. Bayern. Stoll, Victor, Buchhandlung (Ed. Hinderer). Ging in den Besitz von Ludwig Sitzler über, der firmiert: Victor Stoll, Buchhandlung (L. Sitzler). [B. No. 86.]
Wels. Caesmann senior, Friedrich. Gestorben: Franz Caesmann. Eingetreten: Marie Caesmann. [H. 30. III. 07.]
Wiebelskirchen. *Neunkirchner Kolportage-Verlag, G. m. b. H. Geschäftsführer: Pastor Johann Schütz. [H. Neunkirchen, Reg.-Bez. Trier, 6. IV. 07.]
Wien. Eberle's Musikh., Josef, früher C. A. Spina. Die Sortimentshandlung, I, Augustiner Strasse 8, ging an Alfred Nickau u. Ignatz Michael Welleminsky über, welche firmieren: Nickau & Welleminsky, Musik- u. Verlagsbuchhandlung, früher C. A. Spina. Komm. für diese Firma: Kistner. Der Verlag verblieb im Besitz des Josef Eberle unter der Firma: Josef Eberle, Verlagshandlung, VII, Schottenfeldgasse 38, und wird nur durch die Firma Nickau & Welleminsky ausgeliefert.
 — Heller, Hugo, & Cie, Buch- u. Kunsthandlung, Wiener Dürerhaus. Seit 1. IV. 07 offene Handelsgesellschaft. Gesellschafter: Hugo Heller u. Robert Federn. [H. 2./IV. 07.]
 — Reitinger, A. Komm. jetzt: Haessel Comm.-Gesch. [B. No. 88.]
 — Teufen's Nachfolger, C. Buchhandlung und Antiquariat Bernhard Stern. Gestorben: Bernhard Stern. Inhaber nun: Antonie Stern. [H. 5./IV. 07.]
Winsen. Henke, G. F. Komm. jetzt: L. Naumann. [B. No. 90.]

II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 86—91 vom 15.—20. April 1907.
 Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.

Verlag von „Das Virgil-Technik-Klavier“ in Charlottenburg. Die Firma änderte sich in: Virgil-Verlag Erich Hollaender in Charlottenburg. [90.]

B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.

„Amüsant“. Sammlung. Brln., Coeur-Ass-Verlag. Band 24: Sekreb, Rodoet: Die Trude — seine Trude. Eine Studentenliebe. Beschlagnahme. [80.]

Bechstein, Ludwig: Die Volks-Sagen, Märchen u. Legenden d. Kaiserstaates Oesterreich. Bd. 1 (alles, was erschienen). (Lpz. 1840, Polet. *N* 2.50 ord.) liefert Akademisches Antiquariat in Prag zu *N* 1.50 bar. [90.]

Blätter, Periodische, für Realienunterricht und Lehrmittelwesen. (Tetschen, O. Henckel), jetzt Wien, Akademischer Verlag. Jährlich 6 Hefte *N* 5.— ord., *N* 4.— no. bar. Auch frühere Jahrgänge sind vom neuen Verlag zu beziehen; Heft 1 des XII. Bds. erscheint in Kürze. [90.]

Ebert, Carl Egon: Wlasta. Böhmischnationales Heldengedicht. 1829. (Prag, Calve. *N* 9.—) liefert Akademisches Antiquariat in Prag zu *N* 2.— bar. [90.]

Geschichten, Intime: Berlin C., Metropol-Verlag. Heft ? Ritte-Schwarzwald, Theodor: Ein verhängnisvoller Besuch. Beschlagnahme. [86.]

Goethe, Joh. Wolfg. v.: Dichtung u. Wahrheit. Illustr. u. komment. Ausg. von R. Wüker. 1903. Brln., H. Seemann Nachf. Erhöhter Preis: *N* 30.— ord., *N* 22.50 bar. [86.]

Kloster, Das, geistlich und weltlich. Bibliothek der deutschen Volksliteratur. 12 Bde. Kplt. Stuttgart 1845—49, J. Scheible. (*N* 126.— ord.) jetzt *N* 70.— bar. [86.]
 — dasselbe. Bd. 1. 4. 7—12. Ebenda. a (*N* 10.50 ord.) *N* 3.75 bar.

Monatsschrift des Deutsch-Brasilischen Vereins. Diese seit Dezember 1900 herausgegebene Monatsschrift erscheint seit April 1907, Nr. 4, unter dem Titel: Zeitschrift für Süd- u. Mittel-Amerika. Organ des Deutsch-Brasilischen Vereins, E. V., Berlin. Brln., Hermann Paetel. Vierteljährlich *N* 2.50 ord., *N* 1.85 no. [86. 88.]

Reinsberg-Düringsfeld, O. Freih. v.: Festkalender aus Böhmen. Beitrag zur Kenntnis des Volkslebens und Volksglaubens in Böhmen. 1861/64. (Prag, Kober. *N* 5.— ord.) liefert Akademisches Antiquariat in Prag zu *N* 1.50 bar. [90.]

Richter, H. M., Oesterreich. Volksschriften und Volksheder im 7jährigen Kriege. (Wien 1869, Gerolds Sohn. *N* 2.80 ord.) liefert Akademisches Antiquariat in Prag zu *N* 1.— bar. [90.]

Ritte-Schwarzwald, Theodor: Ein verhängnisvoller Besuch, siehe Geschichten, Intime.

Sekreb, Rodoet: Die Trude, siehe Amüsant.

Stosch, Helene: Wie zwei Kinder das heilige Land besuchten. 1898. (Brln., M. Warneck) jetzt Brln., Emil Richter. [88.]

Zeitschrift für Süd- und Mittel-Amerika, siehe Monatsschrift des Deutsch-Brasilischen Vereins.

Zetsche, Ed.: Bilder aus der Ostmark. Ein Wiener Wanderbuch. (Innsbr. 1902, A. Edlinger. *N* 20.— ord.) liefern Gilhofer & Ranschburg in Wien zu *N* 3.50. [91.]

Anzeige!

Hierdurch beehre ich mich höflich anzuzeigen, daß ich die im Jahre 1889 von meinem verstorbenen Bruder Wilhelm gegründete Buchhandlung und Leihbibliothek mit sämtlichen Aktiven und Passiven käuflich erworben habe und diese unter derselben beehrdlich protokollierten Firma

Wilh. Siemeich

in der alten soliden Weise weiterführen werde.

Die Genehmigung der Herren Verleger voraussetzend, werde ich die Disponenden, sowie das in Rechnung 1907 Gekaufte für eigene Rechnung übernehmen, und hoffe ich,

daß mich die Herren Verleger durch Offenhaltung des Kontos unterstützen werden.

Herr A. F. Koehler in Leipzig wird die Vertretung meiner Firma auch ferner beibehalten.

Hochachtung

Kronstadt-Drassó, im April 1907.

Heinrich Siemesh.

Berlin S.W. 11, April 1907.
Königgrätzerstr. 85a.

P. P.

Als Testamentsvollstrecker meines verstorbenen Bruders Fritz Grandt beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, dass ich dessen Firma

Fritz Grandt, Kunstverlag

Berlin S.W. 11, Königgrätzerstr. 85a

und das vorhandene Warenlager an die Herren **Arthur Schröder & Otto Ziesche** verkauft habe.

Die Einziehung der bisherigen Aussenstände erfolgt durch mich und meine Bevollmächtigten, die Herren Conrad Braun und Max Schahnasjan, und bitte ich ergebenst, sämtliche Zahlungen und Rimessen bis auf weiteres an die langjährige Vertreterin meines Bruders, Fräulein

Elisabeth Neumann,

Berlin S.W. 11, Königgrätzerstr. 85a I zu adressieren.

Passiva sind nicht vorhanden.

Für das meinem Bruder Fritz Grandt erwiesene Wohlwollen spreche ich hiermit meinen ergebensten Dank aus und bitte, dasselbe auf seine Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Adolph Grandt.

Berlin S.W. 11, April 1907.
Königgrätzerstr. 85a.

Fernsprecher: Amt VI, No. 9723.

P. P.

Wir beziehen uns auf obenstehendes Zirkular des Herrn Konsul

Adolph Grandt, Danzig,

Testamentsvollstrecker des verstorbenen Herrn Fritz Grandt, Berlin, und erlauben uns, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass wir am heutigen Tage das Warenlager des Herrn Fritz Grandt und die Berechtigung, das Geschäft unter derselben Firma zu führen, käuflich erworben haben.

Zur Einziehung der bisherigen Aussenstände der Firma

Fritz Grandt, Kunstverlag, Berlin S.W. ist allein Herr Adolph Grandt als Testamentsvollstrecker berechtigt.

Wir bitten ergebenst unser Unternehmen, das in der alten bewährten Weise fortgeführt wird, gütigst unterstützen zu wollen und versichern hiermit, dass es unser eifrigstes Bestreben sein wird, Sie in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Von unseren Handzeichnungen bitten wir Sie Kenntnis zu nehmen und empfehlen uns Ihnen hochachtungsvoll

Fritz Grandt, Kunstverlag.

Herr Arthur Schröder wird zeichnen:

Fritz Grandt.

Herr Otto Ziesche wird zeichnen:

Fritz Grandt.

Mit dem Einverständnis der betr. Herren Kommissionäre übernahm ich die Vertretung für nachstehende Firmen:

Paul Jaschke in Strelno,

Ludwig Wiegand in Völklingen.

Leipzig, den 18. April 1907.

Louis Naumann.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Verkaufsanträge.

Seit 13 Jahren bestehende, sehr gut eingeführte

Verlagsbuchhandlung

mit einem jährlichen Umsatze von über 100 000 M soll wegen Zurruesetzung des Besitzers zum Verkauf kommen.

Der Verlag umfasst populäre Literatur, Romane und Jugendschriften und wird nach kaufmännischen Prinzipien durch die Reise vertrieben. Der Kaufpreis für die Verlagsrechte als Honorare, Matern und Platten beträgt 52 000 M, wovon 30 000 M anzuzahlen wären, während der Rest sukzessive getilgt werden könnte. Die jeweilig 30 Mille betragenden Aussenstände brauchen nicht übernommen zu werden, so dass Käufer sich mit 30 Mille Anzahlung, zu der ein Betriebskapital von weiteren 20 Mille kommen müsste, in den Besitz eines hochrentablen und absolut sicheren Verlages setzen würde, dessen Führung auch einem Sortimenter keine Schwierigkeiten machen kann.

Gef. Angebote werden unter # 1612 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

In den Reichslanden eine gute, in bester Geschäftslage befindliche Buch-, Papier- u. Kunsthandlung, ältestes und angesehenstes Geschäft am Platze, mit solider und anhänglicher Kundschaft; lukrative Nebenbranchen (Lederwaren, Schreibmaschinen, Bureauartikel zc.) sind mit dem Betriebe verbunden. Reingewinn 10 000 M p. a. Lagerwert mit Material ca. 50 000 M. Kaufpreis 50 000 M.

Der derzeitige Besitzer gibt ab, da ihn seine Buchdruckerei zu sehr in Anspruch nimmt, ev. eignet sich das Objekt auch für 2 Herren.

Angebote und Besuche von Sortiment- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag zc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Sortiment in Residenzstadt Thüringens soll möglichst bald verkauft werden. Preis 12 000 M. Näheres auf Anfragen unter O. No. 1470 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Ablebens des Inhabers soll eine Buchhandlung, durchaus solide Firma, bei Gelegenheit verkauft werden. Für erfahrenen Buchhändler mit größeren Varnitteln günstige Gelegenheit zur Begründung einer ansichtsreichen Selbständigkeit. Gef. Anerbieten, nur von Selbstbewerbern, unter R. # 1476 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine große Buchdruckerei mit großem Verlag weitverbreiteter Unterhaltungsschriften — bedeutende Wochenaufgaben — und einem Reingewinn von 50—60 000 M. jährl. Kaufpreis 350 000 M, große reelle Werte an Maschinen zc. Bei gegenseitiger Konvenienz auch Teilhaberschaft mit 150 000 M nicht ausgeschlossen.

Den verehrten Herren Kollegen zur Nachricht, daß ich vom 26.—30. April in Leipzig — Hotel Gentschel — zu persönlicher Rücksprache betr. An- und Verkäufe von Verlags- und Sortimentbuchhandlungen gern bereit bin; auch bitte ich alle eiligen Korrespondenzen in den betr. Tagen gef. nach dort zu adressieren.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Altangesehenes vornehmes Sortiment in schöner Großstadt soll wegen angegriffener Gesundheit des Besitzers baldmöglichst an tüchtigen Buchhändler verkauft werden. — Das Geschäft macht einen Umsatz von über M. 100 000 mit entsprechendem Reingewinn. — Fester Barpreis M. 60 000. — Ernstliche Reflektanten erhalten auf Briefe unter H. S. 1599 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. nähere Auskunft.

Selten günstige Kaufgelegenheit!

In einer grossen Stadt Norddeutschlands ist ein altes, sehr gut eingeführtes u. rentables Sortiment wegen Todesfall des Besitzers zu aussergewöhnlich günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Selbstreflektanten erhalten nähere Auskunft unter Nr. 1561 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine altangesehene Buchhandlung — Sortiment und Verlag — in großer Universitätsstadt Norddeutschlands, ev. mit Grundstück. Das Geschäft — ein grundsolides Kaufobjekt — mit einem durchschnittlichen Jahresumsatz von 110 000 M und hohem Reingewinn pflegt als Spezialität Jurisprudenz und katholische Theologie, daher in erster Linie für Herren katholischer Konfession geeignet. Kaufpreis je nach Ausfall der Inventur ca. 70 000 M.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Zum Verkauf! Ein kleinerer aber gutgehender Verlag nebst etwas Reisegeschäft und Zeitschrift (gross. Kundenkreis), Umsatz ca. 26 000 M, wird geteilt od. ganz sofort veräußert. Zahlungsbeding. günstig. Angebote u. Z. 10 postl. Leipzig.

Altersh. verkaufe meine seit 20 Jahren besitz. Papier- und Schreibwarenhandlung, Zentrum Leipzigs, f. den festen, aber bill. Preis von 6000 M inkl. gr. Warenlager u. Beschn.-Masch. Umf. 12 000 M, Badenm. 800 M. Angeb. u. L. U. 4349 an Rud. Mosse in Leipzig.



Ein altes, hochangesehenes Sortiment, das erste am Platze, in grosser, verkehrsreicher Stadt, ist zu verkaufen. Umsatz über 150 000 Mark.

Herren, die über grössere Kapitalien verfügen, erhalten Auskunft unter L. H. 2404 durch Rud. Mosse in Leipzig.

Leihbibliothek,

gut erhaltene, 2500 Bände, billig abzugeben. Interessenten erhalten nähere Auskunft unter # 1595 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Wegzugs des Besitzers in einem reizend gelegenen Städtchen Westfalens mit guten Schulen eine kleinere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit lukrativen Nebenbranchen, event. auch mit Grundst. Das Geschäft, ohne nennenswerte Konkurrenz am Plage, erzielte bei geringen Spesen einen Reingewinn von ca. 3500 M., der Lager- u. Inventarwert beträgt 9000 M. Kaufpreis 14 000 M.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Besonderer Umstände halber sind einige gutgehende Verlagswerke und Zeitschriften, deren Rentabilität nachgewiesen werden kann, sofort zu verkaufen. — Anfragen unter Z. 1567 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Meine 1888 gegr. Buch- u. Papierhandlung u. Buchbinderei mit stetig steigendem Umsatz, fester, treuer Kundschaft ist mit Geschäftshaus zu verkaufen. Umsatz über 22 000 M. Preis des Geschäftes: 15 000 M., des Hauses: 26 000 M. Anzahlung: 17 000 M. Die Stadt besitzt Gymnasium, Seminar, Präparandenanstalt etc. und erhält voraussichtlich in nächster Zeit Bahn. Verkaufsgrund dieser ausgezeichneten Brotstelle: Krankheit in der Familie.

Pr.-Friedland, Westpr. G. L. Ehrlich.

Eigenart. Werk über Pferdedressur, preisgekrönt, m. Borräten u. all. Rechten billig zu verkaufen. Näheres unt. H. P. 1591 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlung

in Universitäts- oder Grossstadt sucht wohlverfahrener, wissenschaftlicher Sortimenter baldmöglichst gegen Barzahlung zu erwerben. Verfügbares Kapital 50 000 M., im Bedarfsfalle aber auch mehr. Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, mit Angabe über Umsatz, Reingewinn und Kaufpreis unter W. H. 1622 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Einen Kunst- oder musikwissenschaftlichen Verlag mit angesehenen Autoren und gut eingeführten Artikeln. Große Mittel zum Erwerb stehen bereit.

Angebote unter Zusicherung von Diskretion erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Tüchtiger Berufsgenosse, durch langjährige selbständige Praxis im Sortiment, Verlag, Kunsthandel erfahren, sucht ein buchhändlerisches Unternehmen grösserer Art zu kaufen oder sich an solchem zu beteiligen.

200 Mille, event. mehr, stehen zur Verfügung.

Gef. Anerbieten, die durchaus diskrete Behandlung erfahren, wolle man unter 1578 an die Geschäftsstelle d. B.-V. gelangen lassen.

Suchender ist zu Kantate in Leipzig anwesend.

Restauflagen und Verlagsgruppen (Bellettristik und populäre Werke) zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter S. V. # 1515 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich suche zu kaufen:

Ein grösseres Sortiment, ev. mit kleinem Verlag verbunden, in Nord- oder Westdeutschland; Hamburg, Berlin, Hannover, Kassel, Leipzig, Köln, Frankfurt a/M. werden bevorzugt. Mein Klient kann 50-60 000 M. anzahlen und wäre ev. auch zu einer Teilhaberschaft bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhaber gesuche.

Ein junger tüchtiger Buchhändler für ein flott gehendes Sortiment gesucht, der sich zunächst mit ca. 6000 M. still beteiligen könnte. Kapital wird gut verzinst u. sichergestellt. Spätere Übernahme des Geschäftes erwünscht. Angebote u. H. X. # 1604 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einige ausgezeichnete Verlagsartikel, die großen Gewinn bringen und überaus stark gekauft werden, wird ein stiller Teilhaber mit ca. 50 000 M. gesucht. Auslieferung in den letzten 8 Monaten über 40 000 M. Doppelte Sicherheit, 6% Zinsen und 20% Gewinn-Anteil wird gegeben. Angebote unter # 1610 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Zum Schulanfang empfehle ich:

Bedeutung und Aussprache der schulgeographischen Namen von Dr. phil. Aug. Wolle mann. 2. Aufl. 1 M 20 J ord., 90 J netto, 80 J bar.

Das Buch ist in den maßgebenden Kreisen glänzend besprochen und kann aufs wärmste empfohlen werden.

Braunschweig. Wilhelm Scholz.

Wie soll man kaufen?

Nach dem Brutto- und Reingewinn und nicht nach dem Umsatz, nach Möglichkeiten.

Überaus nützliche Winke hierüber und sonst noch viel

Wertvolles findet man in SOLL und HABEN in der Praxis des Sortimenters

Geb. in eleg. Mappe inkl. 4 Beilagen 8 M. no. bar.

SOLL und HABEN in der Praxis des Verlegers

Geb. in eleg. Mappe inkl. 4 Beilagen 10 M. no. bar.

Verlag von Heinrich Markmann, München.

Soeben erschien:

Düngerlehre

von

Dr. A. Stüzer

ord. Professor u. Direktor des agrilkulturchemischen Instituts der Universität Königsberg.

16. verbesserte Auflage.

Preis M 2.—, geb. M 2.50.

Obstbau

Zum Gebrauch für landwirtschaftliche Lehraustalten und zur Selbstbelehrung

von

G. Weirup

Regl. Garteninspektor u. Lehrer an der Landwirtschaftsschule in Hildesheim.

2. verbesserte und erweiterte Auflage.

Preis M 1.—.

Der Beruf des Landwirts.

12 Aufsätze zur Einführung in die Landwirtschaft

von

Dr. F. Löhnis

Privatdozent an der Universität Leipzig

Interessenten sind Landschullehrer, insbesondere Lehrer an ländlichen Fortbildungsschulen und junge Landwirte.

Leipzig, April 1907.

Hugo Voigt.



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher, Leipzig.

Bitte im Schaufenster auszulegen und jedem Kolonialfreunde zur Ansicht zu senden:

Südwestafrika Deutsch oder Britisch?

von einem alten Afrikaner.

Preis 75 ₭ ord., 50 ₭ bar und 7/6.

Diese glänzend geschriebene und beurteilte zeitgemässe Broschüre eines ehemaligen deutschen Reiteroffiziers gibt ein treffliches Bild von unserer westafrikanischen Kolonie.

Zehn Jahre hat der Verfasser an Ort und Stelle wertvolles Material gesammelt und hat dasselbe unseren Kolonialbehörden zur Verfügung gestellt. Die Schrift enthält eine Fülle wertvoller Fingerzeige.

Bei der letzten Wahltagitation hat der Verfasser tatkräftig mitgeholfen, durch Vorträge hat er dem deutschen Volke den Wert der Kolonie geschildert und hat gezeigt, welche Schwierigkeiten zu überwinden waren, namentlich im Hinblick auf die Quertreibereien der Kapregierung.

Es ist deshalb eine Streitschrift und ein Mahnruf, immer auf der Hut zu sein.

Ich bitte, recht reichlich in Kommission zu bestellen.

==== Luxusausgabe ====

☐ Von

Angelo Neumann

Erinnerungen an Richard Wagner

ist eine Luxusausgabe in fünfzig numerierten Exemplaren auf holländischem Büttenpapier und in echtem Pergamenteinband hergestellt worden, von der die Exemplare 21 bis 50 zum Preise von M. 20.— ord., M. 15.— bar abgegeben werden.

Ich erbitte eventuelle Aufträge umgehend.

Leipzig, den 22. April 1907.

L. Staackmann.

Soeben erschien:

THE MODERN PLUMBER AND SANITARY ENGINEER

Band I geb.

zum Subskriptionspreise von 6 sh. netto ord. mit Verpflichtung zur Abnahme des Gesamtwerkes in 6 Bänden gr. 8^o.
à 6 sh. netto ord. pro Band. Wird nur komplett abgegeben.

= Nur fest. =

Das Werk behandelt vom durchaus praktischen Standpunkte die Gas-, Wasser- und elektrischen Anlagen des modernen Hauses im umfangreichsten Sinne des Wortes. Ein Werk, das in keiner technischen Bibliothek fehlen sollte. Die Illustrationen sind in reichem Masse über das Werk verteilt. Über 40 Tafeln und mehr denn 1100 Text-Illustrationen.

Prospekte in beliebiger Anzahl gratis.

Wm. Dawson & Sons Ltd. (Low's Export-Geschäft),
London, St. Dunstan's House, Fetter Lane E.C.

① **1 6 5 0 0 0**

Reisende, die unmittelbaren Bedarf an Reiseführern haben, werden auf meine Beckmann-Führer dadurch aufmerksam gemacht, dass ein Verzeichnis dieser wertvollen Städteführer dem Storm'schen Kursbuch fürs Reich vom 1. Mai bis 30. September als Buchzeichen beiliegt. Erschienen sind bisher:

Aachen von Museumsdir. a. D. Dr. A. Kisa.	Kaiserslautern von Kirchenrat Fleischmann.	Nürnberg von Dr. Heinrich Heerwagen.
Augsburg von Professor L. Werner.	Karlsruhe i. B. von Professor Karl Widmer.	Speyer von Emil Heuser.
Baden-Baden von Professor Alfred Wagner.	Kassel von Rektor A. Gild.	Straßburg i. E. von Archivdirektor Dr. O. Winckelmann und Dr. M. Bendiner.
Basel von Rud. Kelterborn.	Köln von Museumsdirektor a. D. Dr. A. Kisa.	Stuttgart von Präzeptor J. Bazlen.
Darmstadt von Professor Dr. E. Anthes.	Landau von Professor Dr. Georg Heeger.	Ulm von Dr. E. Nübling.
Frankfurt a. M. von Dr. Theodor Poppe.	Mainz von Professor E. Neeb.	Wiesbaden von Hofrat Dr. C. Spielmann.
Freiburg i. B. von Professor Dr. F. Baumgarten.	Mannheim - Ludwigshafen von Professor M. Oeser.	Worms von Professor Dr. Weckerling.
Heidelberg von Professor Dr. Th. Lorentzen.	München v. Josef Benno Sailer.	Würzburg von Univ.-Prof. Dr. Fritz Regel.
	Nauheim-Friedberg i. Hess. von Oberlehrer Helmke.	

Die Sammlung wird ständig erweitert.

Jeder Führer enthält einen vorzüglichen Stadtplan und viele Kunstbeilagen. Die wissenschaftlich wertvollen Texte stammen aus berufener Feder. Die auf meine direkte Karte eingegangenen Bestellungen sind expediert; vorläufig kann ich jedoch nur noch bar liefern. Eine **gemischte** Partie kann auch das kleinste Sortiment mühelos absetzen.

Jeder Führer kostet: 75 Pf. ord., 45 Pf. bar und 11/10

Die Pläne apart kosten: 50 Pf. ord., 30 Pf. bar und 11/10

Stuttgart und Leipzig

Walter Seifert

H. Hartleben's Verlag.

- Z** Soeben erschienen: (1907. Nova 4.)
- Andés, Louis Edgar, Kokosbutter und andere Sunnspesifette.** Mit 37 Abbildungen. 17 Bogen. Oktav. (Chem.-techn. Bibliothek, Band 301.) Geh. 4 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 *M* 80 *S*.
- Berger, J. M., Der grosse Titel des Kaisers von Österreich in seinem historischen Aufbau.** 3 Bogen. Gr.-Oktav. In Farbendruck-Umschlag. Geh. 1 *M* 80 *S*.
- Ganswindt, Dr. A., Die Technologie der Appretur.** Ein Lehrbuch zum Unterricht an Technischen Fachschulen wie zum Selbstunterricht. Mit 155 Abbildungen. 21 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 8 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 10 *M*.
- Husnik, Prof. Jakob, Die Zinkätzung.** (Chemigraphie, Zinkotypie.) Mit 30 Abbildungen und 4 Tafeln. Dritte Auflage. 14 Bogen. Oktav. (Chem.-techn. Bibliothek, Band 130, 3. Aufl.) Geh. 3 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 *M* 80 *S*.
- Krisch, August, Barometrische Höhenmessungen und Reduzierungen.** Zum praktischen Gebrauche von Jelinek's Tafeln. Mit 8 Tafeln. 3 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 2 *M*.
- Rosenberg, J., Phönikische Sprachlehre und Epigraphik.** Für das Selbststudium leichtfasslich und übersichtlich dargestellt. Mit 4 Schrifttafeln. 12 Bogen. Oktav. (Bibl. der Sprachenkunde. 92. Teil.) Geh. 2 *M*.
- Teleki, Andor, Die Rekonstruktion der Weingärten mit Rücksicht auf die richtige Auswahl der amerikanischen Unterlagsreben.** Mit 23 Abbildungen. Zweite, vollständig umgearbeitete und bedeutend erweiterte Auflage. 14 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 4 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 5 *M*.

Neuigkeiten und Fortsetzungen bis Ende März 1907.

- Bersch, Die Essigfabrikation.** 5. Aufl. Geh. 3 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 *M* 80 *S*.
- Bersch, Die Konservierungsmittel.** 2. Aufl. Geh. 2 *M* 50 *S*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 *M* 30 *S*.
- Der Stein der Weisen.** XX. Jahrgang 1907. (In 24 Heften.) Heft 1—9. à 50 *S*.
- Dasselbe. XX. Jahrgang. 1907. (In 4 Quartalbänden.) 1. Quartalband 3 *M*.
- Deutsche Rundschau f. Geographie u. Statistik.** XXIX. Jahrgang. 1906/7. (In 12 Heften.) Heft 1—7 à 1 *M* 15 *S*.
- Dasselbe. XXIX. Jahrgang. Geh. (In 2 Hälften.) 1. Hälfte 6 *M* 75 *S*.
- A. Hartleben's Statistische Tabelle über alle Staaten der Erde.** XV. Jahrgang. 1907. 50 *S*.
- A. Hartleben's Kleines statistisches Taschenbuch über alle Länder der Erde.** XIV. Jahrgang. 1907. Geb. 1 *M* 50 *S*.
- Hilarius, Gute Unterhaltung.** Geh. 2 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 *M*.
- Kräher, Wasserglas und Infusorienerde.** 2. Aufl. Geh. 3 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 *M* 80 *S*.
- Neueste Erfindungen und Erfahrungen.** XXXIV. Jahrgang. 1907. (In 13 Heften.) Heft 1—5 à 60 *S*.
- Saldau, Die Schokolade-Fabrikation.** 2. Aufl. Geh. 3 *M* 25 *S*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 *M* 5 *S*.
- Scherer, Die künstlichen Fußböden- und Wändebelegungen.** Geh. 5 *M*.
- Dasselbe. Geb. (nur fest) 5 *M* 80 *S*.
- Schubert, Hand- und Hilfsbuch für den praktischen Metallarbeiter.** 2. Aufl. Geh. 18 *M*.
- Seidel, German Grammar for the use of Englishmen.** Geh. 2 *M*.
- Verne, Der Goldvulkan.** Prachtausgabe. Geh. 8 *M*.
- Dasselbe. In Original-Prachtband 11 *M*.
- Webersik, Geographisch-statistisches Weltlexikon.** In 20 Lieferungen. Liefg. 1 bis 3 à 75 *S*.

Wollen Sie gütigst verlangen.

H. Hartleben's Verlag in Wien.

Börseblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

MACMILLAN & CO.'S NEW BOOKS.

English Men of Letters. — New Series.
Shakespeare. By Walter Raleigh.
Crown 8vo. 2 sh. net.

Mr. Putnam Weale's New Book.

The Truce in the East and its
Aftermath. Being a Sequel to "The
Re-shaping of the Far East". With
Illustrations and Maps. 8vo. 12 sh.
6 d. net.

5th and cheaper Edition ready next
Week.

A Hunter's Wanderings in Africa.
Being a Narrative of Nine Years
spent amongst the Game of the Far
Interior of South Africa. By Frede-
rick Courteney Selous. Illustrated.
Fifth Edition. Extra Crown 8vo.
7 sh. 6 d. net.

John Glynn. By Arthur Paterson.
Crown 8vo. 6 sh.

The TIMES. — "A stirring romance of
the fight with crime in a nest of hooligans
and thieves."

How doth the Simple Spelling-Bee.
By Owen Wister. Illustrated. Globe
8vo. 2 sh. 6 d. net.

Madame de Treymes. By Edith
Wharton. Globe 8vo. 2 sh. 6 d. net.

Economics. By Professor Frank W.
Blackmar, Ph.D. Crown 8vo. 6 sh. net.

A Text-Book of Electro-Chemistry.
By Professor Max Le Blanc. Trans-
lated from the Fourth Enlarged Ger-
man Edition by Willis R. Whitney,
Ph.D., and John W. Brown, Ph.D.
8vo. 10 sh. 6 d. net.

Sixpenny Series.

Robbery under Arms. By Rolf
Boldrewood.

Mr. Isaacs. By F. Marion Crawford.

Cometh up as a Flower. By Rhoda
Broughton.

The Manliness of Christ. By Thomas
Hughes.

Bestellungen auf vorstehende und andere
Werke unseres Verlags bitten wir an die
Firma F. A. Brockhaus' Sortiment und
Antiquarium in Leipzig zu überschreiben,
die für eigene Rechnung ein gut ge-
wähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 22. April 1907.

Macmillan & Co., Ltd.

555

Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Kempten und München.

Sammlung Kösel.

Bis jetzt erschienen 11 Bändchen à Mark 1.—.

Durch Auslegen im Schaufenster, im Laden, und Ansichtsversendung leicht abzusetzen.

Prospekte und wirkungsvolle Plakate kostenlos.

Bezugsbedingungen: Preis des einzelnen Bändchens in Kaliko gebd. M. 1.—, ord. 75 Pf. netto, 70 Pf. bar.

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

L. Lissowsky

Réverie

pour Violon et Piano.

№ 1.30.

Sérénade

pour Violon et Piano.

№ 1.30.

Polka

pour Piano.

№ 1.—.

Valse

(No. 3)

pour Piano.

№ 1.—.

J. Koussevitzky

op. 1.

Deux Morceaux

pour Contrebasse et Piano.

No. 1. Andante . . . № —.90.

No. 2. Valse-Miniature . № 1.10.

op. 2.

Chanson triste

pour Contrebasse et Piano.

№ —.90.

op. 4.

Humoresque

pour Contrebasse et Piano.

№ —.90.

C. Cui

op. 68.

2^{me} Quatuor

pour 2 Violons, Alto et Violoncelle

Arr. pour Piano à 4 mains (par l'auteur).

№ 6.60.

R. Glière

op. 26.

Six Morceaux

pour Piano.

No. 1. Prélude. B-dur. № —.90. No. 2.

Prélude. Es-moll. № —.90. No. 3.

Prélude. H-moll. № —.65. No. 4.

Chanson simple. E-moll. № —.65. No. 5.

Mazurka. Cis-moll. № —.90. No. 6.

Feuille d'album. B-dur. № —.90.

Rabatt: 50% u. 7/6 Explre.

Leipzig, den 22. April 1907.

P. Jurgenson.

Ⓩ Ich bitte um erneute tätige Verwendung für mein

Hausmittel- und Kräuterbuch

von

J. G. Vogt.

— 2. Aufl. —

ord. M. 5.50.

Ich bitte, sich mit Vorrat zu versehen, da ich in einigen Wochen mit direktem Prospektversand beginne. Ich liefere dann ausnahmslos nur gegen bar mit 30%. Dagegen jetzt zur Probe, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, 1 Ex. mit 40%, 2 Ex. mit 50% bar.

Leipzig, den 22. April 1907.

Gustav Vogt Verlag.

SOCIETÀ TIPOGRAFICO-EDITRICE NAZIONALE
Turin.

(Leipzig, Breitkopf & Härtel.)

Ⓩ Soeben ist in unserem Verlage erschienen:

GIGGI ZANAZZO

Novelle, Favole e Leggende Romanesche.

Novellen, Fabeln u. Legenden in römischer Mundart.

1 Band, broschiert (192×127) — Gewicht 580 g — 423 Seiten.

L. 4.— = M. 3.20 (bar, ab 40%).

Wichtig für Buchdruckereibesitzer u. Verleger!

Ⓩ

Soeben erschienen!

Denkschrift

des

Arbeitgeberverbandes für das Buchdruckgewerbe

an die

Hohen Staatsregierungen, die Mitglieder der Parlamente, die Kommunalverwaltungen und alle vaterlandsliebenden Staatsbürger.

Preis 1.— M. ord. — 75 Pfg. bar.

Nur bar geliefert

Kommissionsverlag der Buchhandlung **Fr. Zillesen**,
Berlin C, 19.

Verlag von Ernst Reinhardt in München: **Schaufenster-Artikel,**

die ich ständig in der Auslage zu halten bitte:

Prof. Forel, Sexuelle Ethik. 21.—25. Tausend.	Preis M. 1.— ord.
Prof. Forel, Die psychischen Fähigkeiten der Ameisen. 3. u. 4. Aufl.	Preis M. 1.50 ord.
Prof. Forel, Die Zurechnungsfähigkeit des normalen Menschen. 5. u. 6. Aufl.	Preis 80 Pf. ord.
Dr. H. Dorn, Strafrecht und Sittlichkeit. 1.—5. Tausend.	Preis M. 1.— ord.
Prof. Dr. Bleuler, Unbewusste Gemeinheiten. 3.—5. Tausend.	Preis 50 Pf. ord.
Experimentalehen. Von einem Versuchsobjekt. 1.—3. Tausend.	Preis M. 1.— ord.

Bezugsbedingungen: **7 Ex. mit 40%, 20 Ex. mit 45%, 50 Ex. mit 50%** (auch gemischt).

Soeben erschien:

PRACTICAL COAL-MINING

BY LEADING EXPERTS IN MINING AND ENGINEERING
UNDER THE EDITORSHIP OF W. S. BOULTON B.Sc. F.G.S.

ASSOCIATE OF THE ROYAL COLLEGE OF SCIENCE MEMBER OF THE SOUTH WALES INSTITUTE OF ENGINEERS . PROFESSOR OF GEOLOGY AT UNIVERSITY COLLEGE, CARDIFF

Band I. Geb.

zum Subskriptionspreise von **6 sh. netto ord.**

mit Verpflichtung zur Abnahme des Gesamtwerkes in 6 Bänden in gr. 8°. à 6 sh. netto ord. pro Band. Wird nur komplett abgegeben.
— Nur fest. —

Ein durchaus praktisches Handbuch aus der Feder bekannter Autoritäten. Reich illustriert.

Prospekte in beliebiger Anzahl gratis.

London.

Wm. Dawson & Sons, Ltd. (Low's Export-Geschäft)

St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

Z Soeben erschien:

Neue Dichtungen: „Zehn Sommer“

Aus dem Lebensbuche eines Wandernden
von

Anton August Naaff

Der von Dichtern wie Klaus Groth, Felix Dahn, Robert Hamerling, Paul Heyse, Peter Rosegger, Univ.-Prof. Adolf Pichler, Ferd. v. Saar u. v. a. anerkannte und geschätzte Ostmark-Dichter bietet hier neue vollreife Gaben seiner Kunst und ein eigenartiges Werk. Naaffs Dichtungen sind auch laut Urteil hervorragender Tonmeister „wahre Textfundgruben“ für Komponisten und Vortragende. Über 250 seiner Gedichte sind bereits von hervorragenden Tonmeistern Mitteleuropas vertont worden, manche 15- bis 20mal. Auch das neueste Buch enthält zahlreiche Text-Vorlagen des Dichters, dessen echt musikalische Verse die meisten Vertonungen unter allen lebenden Lieberdichtern erfahren haben, soweit die deutsche Zunge klingt!

18 Bogen H. 8°. Holzfrees Papier.
Randleisten.

Halbstelf **M. 2.50.** Gebunden **M. 3.— ord.**

Rabatt: à cond. 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6,
je 1 Probeexemplar mit 40%.

Hochachtungsvoll

Wien, im April 1907.

„**Zyra**“-Verlag.

Auslieferung für Deutschland: **L. A. Kittler**
in Leipzig.

Verlag Bruno Cassirer in Berlin

Z

Versandbereit liegt vor:

EMIL ARNOLDT
GESAMMELTE SCHRIFTEN

BAND I

Herausgegeben von **Otto Schöndörffer**

VIII, 230 Seiten gross 8°. M. 4.50, geh. M. 5.50. Netto M. 3.35,
gebunden M. 4.10.

Inhalt. I: In der Bahn freigemeindlicher Ansichten.

Die freien Gemeinden und die Regierungen — Herder und der Begriff des Fortschritts — Öffentliches Leben — Wahrheit und Wissenschaft — Die Dissidentengemeinden — Voltaire und Rousseau — Kant-Denkmal — u. a.

II: Kritiken und Referate.

Ich kann auch diesen Band nur in wenigen Exemplaren à cond. liefern und bitte daher, den vermutlichen Bedarf sorgfältig zu berechnen.



Hermann Costenoble in Jena.

Ⓜ

Soeben ist erschienen:

Lebenswerte

Sammlung illustrierter ethischer Essays,

herausgegeben von

Elisär von Kupffer und **Dr. Eduard von Mayer.**

Inhalt:

Heft 1. Olympia und Golgatha

„ 2. Märchen der Naturwissenschaft

„ 3. Heiland Kunst

„ 4. Der Dienst des Goldes

„ 5. Priesterin Mutter

} à 80 Pf. ord., 56 Pf. netto, 54 Pf. bar.

Bandausgabe (Heft 1—5 in 1 Bd. geb.) à M. 5.— ord., M. 3.60 netto., M. 3.50 bar.

Freiexemplare 11/10 (auch gemischt).

**Dieser Band = 15 Bogen Text mit 17 Illustrationen
ist ein feinsinniges Geschenk.**

Die Sammlung hat alle Aussicht, von dem Käufer weiter empfohlen zu werden und damit den Umsatz zu fördern. Auch sind die Herausgeber bereits durch Werke verschiedenen Gebietes anerkannte Autoren.

Jena.

Hermann Costenoble.

Hugo Ulbrich's Ägypten-Zyklus

Das vorliegende Werk ist, was Ägypten betrifft, ein Unternehmen, wie es in solcher Weise überhaupt noch nie zur Ausführung gelangte. Dieses Land der Kontraste und Anachronismen entwickelt unvermittelte Gegensätze nirgends schroffer, als in seinen Licht- und Farbenverhältnissen. Der künstlerischen Wiedergabe erwachsen daraus grosse Schwierigkeiten, denn zur Erreichung der idealen Harmonie hat der Künstler sich seine eigene Schriftart zu erdenken. Diese Umschrift der Natur im Schattenbilde der Abstraktion ist unserem Künstler in meisterhafter Vollendung gelungen. — Die Auswahl der zur Darstellung gebrachten sechs Denkmäler*) trifft des Wesens Kern. Es sind die nämlichen Werke, in denen der ganze Zauber des alten Ägyptens sich unserer Vorstellung offenbart. Da erblicken wir an erster Stelle des Zaubers ewiges Rätsel, den Sphinx, dahinter das grösste Bauwerk der Welt. Da ragen die stolzen Hallen des Tempels vom siegreichen Kult des Ammon; da die starre Übermenschlichkeit der Herrschergewalt in den Kolossen. Dann wieder, als Gegenstück, die liebliche Elegie von Phylae, wo auf den Fluten des gefesselten Nils Leid und Freude gleichsam zu einem Seufzer der Wehmut verschmelzen. Und nun, am Südende des alten Reiches, wieder ein andres Bild: das heroische Epos vom grossen Ramses, eine aus lebendigem Fels gehauene Götterburg der Titanen, Abu Simbel. Am Schlusse ein Bild vom Ende der irdischen Pilgerfahrt, die Tore des Schattens und des ewigen Schweigens. Mit den Königsgräbern von Theben schliesst das Werk stimmungsvoll ab. Keine Kunstweise wird der Feierlichkeit, die von den tiefen Schatten dieser majestätischen Felswände ausgeht, besser gerecht, als die Radierung. Wir haben hier ein Seitenstück zu der Toteninsel Böcklins. Ich zögere nicht mit dem Bekenntnis, dass kein Ölgemälde von Meisterhand auf das Auge des Beschauers einen wohltätigeren Eindruck auszuüben vermag, als Radierungen von solcher künstlerischen und technischen Vollendung.

Berlin

Professor Georg Schweinfurth

*) Sphinx, Luxor, Memnonkolosse, Phylae, Abu Simbel, Tal der Königsgräber. Preis jedes einzeln käuflichen Schriftdrucks auf englischem Kupferdruckpapier (Grösse mit Rand 73:95 cm) 30 Mark. Ausserdem ist eine beschränkte Zahl von Künstler-Remarquedruckern zu je 240 Mark und Vorzugsdrucken zu je 120 Mark ausgegeben.

Ulbrichs Radierungen altägyptischer Kulturdenkmäler stelle ich zufolge einer Einladung des Börsenvereins auf der diesjährigen Ostermess- und Jahres-Ausstellung des Buchgewerbevereins aus. Die Herren Kollegen, welche nach Leipzig kommen, bitte ich dringend, sich aus eigener Anschauung davon zu überzeugen, dass hier Kunstblätter vorliegen, die ihrer packenden Eigenart und vornehm dekorativen Wirkung halber weiteste Kreise interessieren. Jeder, der das Pharaonenland kennen gelernt hat, wird gern ein Blatt oder mehrere erwerben. Das sollte der rührige Sortimenter ausnutzen, auch derjenige, welcher sich im allgemeinen nicht mit Kunstsoriment befasst. Lässt man durch einen gewandten Herrn allen den Touristen, welche in Ägypten waren (deren Adressen aus jeder Stadt oder aus jedem Bezirk leicht zu ermitteln sind) die schönen Radierungen vorlegen, so ist entsprechender Absatz sicher. Da an jedem Stück 12 Mark brutto verdient werden, so lohnt sich die Mühe auch. Ich wiederhole meine Bereitwilligkeit, soliden Firmen auf Wunsch eine Ansichtssendung zu machen und Prospekte kostenfrei zu liefern.

Breslau I,
Bischofstrasse 12

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

Alfred Langewort
Kunstverlag

556

Ⓩ Falsche Preisangabe des Ordinär- und Nettopreises auf dem Bestellzettel.

Durch ein bedauerliches Versehen der Redaktion des Wörfenblatts sind auf dem Bestellzettel Nr. 91 d. Bl. falsche Ordinär- und Nettopreise von Lawsons Roman: **Freitag der Dreizehnte** eingestellt. Die richtigen Preise für „Freitag der Dreizehnte“ sind, wie im Inserat in Nr. 91 S. 4120 angegeben:

№ 3.— ord., № 2.25 no., № 2.10 bar
und 7/6.

für gebundene Expre. № 4.— ord.,
№ 3.— no., № 2.80 bar und 7/6.

2 Probeexemplare broschiert mit 50%
für № 3.— no. bar,

2 Probeexemplare gebunden mit 50%
für № 4.— no. bar.

Ich werde mir daher erlauben, die eingelaufenen Bestellungen zum richtigen Preis zu expedieren, falls nicht Abbestellung erfolgt.

Hochachtungsvoll

Adolf Sponholz Verlag
in Hannover.

Sobald erschienen:

1) **Arbeitsstatistik der Deutschen Gewerksvereine** (Hirsch-Dunder) für das Jahr 1906.

Bearbeitet und zusammengestellt von den
Verbandssekretären

Leonor Lewin und Franz Neustedt.
(3 № ord., 2 № netto.)

2) **Die Deutschen Gewerksvereine.**

Eine kurzgefasste Geschichte ihrer Begründung und Entwicklung von

Karl Goldschmidt.

(80 S ord., 50 S netto.)

Verlag Verband der Deutschen Gewerksvereine,

Berlin N.O. 55, Greifswalderstr. 221/223.

Ⓩ Sobald gelangt zur Ausgabe:

„Die Lustige Woche“

Heft 17

Redaktion: Dr. phil. Ed. Rose und
Lothar Megendorfer.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Hefte 25 S ord., 15 S no.
Quartal № 3.— ord., № 1.80 no.

Wir bitten erneut um tätige Verwendung.
Neurode i/Schl.

Verlag „Die Lustige Woche“
(Dr. phil. Ed. Rose).



Ⓩ In unserem Verlage sind soeben erschienen:

Der Arbeitermangel auf dem Lande

VON

Pastor E. Sydow, Ossecken, Pommern.

8°. 50 Pf. ord., 38 Pf. no. und 30 Pf. bar.

Ein sehr beachtenswerter Beitrag zur Lösung des grossen Problems, das unsere Zeit bewegt. Nach einer Untersuchung der Ursachen, welche die Entvölkerung des platten Landes herbeiführen, zeigt der Verfasser zwei Wege, um dieser Abwanderung entgegenzuwirken. Der eine Weg: Schaffung kleiner Häuslergüter durch Parzellierung von Gütern oder kleiner Wirtschaften, der heute viel betreten wird, lässt schwere Bedenken aufkommen, schon weil er einen gewissen Wohlstand des Erwerbenden solches Anwesen voraussetzt. Dagegen erfordert die von Pastor Sydow vorgeschlagene andere Einrichtung gar kein Kapital: Der Arbeiter soll sein Eigentum nicht durch Kauf erwerben, sondern er soll es ersitzen. Das Land, das bisher sein Deputatland war, soll, nachdem er 15 bis 20 Jahre unter derselben Herrschaft oder auf demselben Gute gearbeitet hat, sein beschränktes Eigentum werden. Dieser Gedanke verdient jedenfalls möglichst eingehende Besprechung, besonders in den landwirtschaftlichen Vereinigungen.

Lieder der Liebe

Gedichte

VON

Alfred Lotze

Brosch. № 1.— ord., № —.70 no., № —.60 bar und 7/6
Geb. № 1.50 ord., № 1.05 no., № —.90 bar und 7/6

Lyrische Gedichte aus liebeswarmem Herzen, voll jubelnder Lust und voll tiefstem Leid, das bringt das kleine Bändchen. Wer empfindsamen Gemüts ist, wird verwandte Saiten angeschlagen fühlen. Einen besonderen Vorzug haben diese Minnegesänge: Die edle schlichte Sprache. Endlich einer, der das Natürliche über das Kraftmenschen-tum stellt.

Wir bitten um tätige Verwendung und stellen à cond. Exemplare gern zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, den 22. April 1907.
Friedrichstrasse 16.

J. Harrwitz Nachfolger

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

M. & S. Schaper, Verlagsbuchhandlung, Hannover.

Für unseren Verlag sind in Vorbereitung und gelangen in einigen Wochen zur Ausgabe:

Handbuch der Milchkunde von Dr. Kievel, Professor an der Tierärztlichen Hochschule in Hannover. Umfang ca. 20 Bogen. Preis ca. 8 M.

Jahrbuch für wissenschaftliche u. praktische Tierzucht

einschließlich der Züchtungsbiologie, herausgegeben unter Mitwirkung namhafter Gelehrter von Dr. Rob. Müller, Professor an der landwirtschaftlichen Akademie Göttingen. Bd. II. Umfang ca. 22 Bogen. Preis ca. 8 M.

Anleitung zur Anlage u. zum Betrieb von Dauerweiden

unter Berücksichtigung intensiver Wirtschaftsverhältnisse von Dr. Falke, Professor an der Universität Leipzig. Umfang ca. 18 Bogen. Preis ca. 7 M.

Wir bitten, den voraussichtlichen Bedarf schon jetzt aufzugeben und beim **Jahrbuch für Tierzucht** die Kontinuations-Liste zu berücksichtigen.

Rabatt: in Rechnung 25%, bar 30% und 13/12.

Aus der Mörderzelle!

Die echten „duften Kunden“, die gewohnheitsmäßigen Landstreicher, singen merkwürdige Weisen. Wenn der verzweifelte Galgenhumor sie überkommt, wenn ihr Elend sie fast erstickt oder wenn es ihnen üppig, üppig in ihrer erbärmlichen, dürftigen Art ergeht, dann bricht das heraus, was ihr Leben erfüllt und darstellt. Diese Lieder sprühen so voll ungefälschten Erlebnisses, dass ihre Formenmängel weit von ihren Vorzügen übertroffen werden, sie sind eine treffliche Illustration zum poetischen Schaffen des Volkes, wenn auch häufig der niedersten Schichten des Volkes, nämlich der Landstreicher, Verbrecher, Dirnen usw.

Das elende Dasein: überall von Gesetzeswächtern beobachtet und verfolgt, überall scheel angesehen, immer neben der Lust das Leid. Der Aufenthalt im Frauengefängnis, im Zuchthaus, im Arbeitshaus; die letzten Augenblicke in der Mörderzelle, das Zusammenleben in Scheunen und Erdhöhlen, die ganze erschütternde Tragik des Vagabundendaseins rollt sich wie ein farbensprühendes Gemälde vor uns aus.

„Lieder und Ausdrücke aus Kaschemmen und Herbergen, aus Dirnenmunde und von Zuhälterlippen, so eigenartig interessant und packend, dass die Lektüre jeden wahren Freund des Volkes erschüttern und doch wieder erheben muss.

Jahrelang hat Hans Ostwald gesammelt und gesichtet, jetzt liegen drei Bände der wunderbar interessanten Sammlung „Lieder aus dem Rinnstein“, broschiert à M. 1.—, gebunden à M. 1.50, nebst einem Ergänzungsband, der mancher fremdartig anmutenden Worte und Ausdrücke wegen willkommen sein wird, „Lexikon der Rinnsteinsprache“ (broschiert M. 1.50, elegant gebunden M. 2.50) vor.

Alle vier Bände sind im Verlage „Harmonie“, Berlin W., Schönebergerufer 32, erschienen. Band 1–3 sind eventuell zusammen elegant gebunden zum Preise von M. 3.50 zu beziehen.

Z

„AUS DER MORDERZELLE“

Unter diesem Titel werden

HANS OSTWALD
 LIEDER AUS DEM RINNSTEIN
 BAND I—III

broschiert à M. 1.—, gebunden à M. 1.50 ord.

und

LEXIKON DER RINNSTEINSPRACHE

broschiert M. 1.50, gebunden M. 2.50 ord.

jetzt viel verlangt, da diese Besprechung durch alle besseren Zeitschriften und Zeitungen geht.

NEU AUSGEGEBEN:

RINNSTEINLIEDER BAND I—III ZUSAMMEN
 GEBUNDEN M. 3.50 ord., M. 2.60 bar.

VORZUGS-OFFERTE:

RINNSTEINLIEDER BAND I—III und
 LEXIKON DER RINNSTEINSPRACHE
 11/10 EXEMPLARE GEMISCHT MIT 40%

(auch broschiert und gebunden gemischt).

RINNSTEINLIEDER BAND I—III zusammen gebdn.

M. 3.50 ord.

☐ 2 Exemplare mit 40% · 7/6 Exemplare mit 50% ☐

☐ (Rabatt auch auf den Einband, Einband ☐
 des Freixemplars wird nicht berechnet) ☐

☐ ROSA BESTELLZETTEL! ☐

VERLAGSGESELLSCHAFT „HARMONIE“, BERLIN W. 35

Künftig erscheinende Bücher.

Emil Apolant, Verlagsbuchhandlg.,
Berlin W. 8.

Nur hier angezeigt!

Ⓩ In wenigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Photinissa Chrysopulos

Novelle von

Ferdinand Friedrich Calo.

Mit dem Bilde und dem Faksimile eines Briefes von Calo, sowie eines Gedichtes von Giesebrecht. Nebst Mitteilungen über Calos Leben und Wirken von Professor **Georg Runze.**

Preis broch. M 3.—; geb. M 4.—.

Diese Novelle, die in den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts verfasst und jetzt zum erstenmale veröffentlicht wird, ist eine Arbeit des am Marienstifts-Gymnasium zu Stettin tätig gewesenen Professor F. F. Calo, einer der eigenartigsten Erscheinungen der damals an hervorragenden Persönlichkeiten (Giesebrecht, Loewe, Grassmann, Schmidt u. a.) so reichen Anstalt.

Beigegeben werden dem Ganzen Auszüge aus zwei Programmabhandlungen Calos, einzelne seiner Gelegenheitsgedichte, das Faksimile eines Briefes von Calo sowie eines auf Calo bezüglichen Gedichtes von Giesebrecht und als Titelbild eine Photographie des von Hasper gemalten Ölbildnisses.

Das Calobüchlein ist Ihrer Kgl. Hoheit der Kronprinzessin Sophia von Griechenland gewidmet und die Widmung von der erlauchten Tochter Kaiser Friedrichs angenommen worden.

Ich mache besonders Handlungen mit philologischer Kundschaft aufmerksam.

Bezugsbedingungen:

Broschiert M 3.— ord., M 2.25 netto,
M 2.10 bar.

Gebunden M 4.— ord., M 2.85 bar.

Verlag von **O. Häring in Berlin.**

Ⓩ Demnächst erscheint:

Unsere lieben Vettern

von

George Gotthold.

8^o. Eleg. geb. M 3.— ord., M 2.25 no.,
M 2.— bar.

Frei-Exemplare: In Rechnung 13/12,
gegen bar 7/6.

Das interessante Buch befürwortet ein Zusammengehen mit England. Wegen des diffizilen Einbandes kann ich à cond. nicht liefern.

Ⓩ Gegen Ende Mai gelangen zur Ausgabe:

Rangliste
der Kaiserlich Deutschen Marine
für das Jahr 1907.

Auf Befehl Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

Redigiert im Marine-Kabinett.

Geheftet M 2.50 ord., M 1.90 netto,
in Leinwand gebunden M 3.25 ord., M 2.50 netto.

Rangliste
von
Beamten der Kaiserlich Deutschen Marine
für das Jahr 1907.

Redigiert im Reichs-Marine-Amt.

Geheftet M 2.50 ord., M 1.85 netto,
in Leinwand gebunden M 3.— ord., M 2.80 netto.

Wir bitten um baldige Angabe des Bedarfs.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler u. Sohn.

Ⓩ Die am 18. Mai erscheinende

No. 21 der „Jugend“

bringt als Titelblatt in Vierfarbendruck das Porträt des Unterstaatssekretärs

Bernhard Dernburg

von

Prof. Max Slevogt (Berlin)

Die Nummer wird dem deutschen Kaufmann und unserer Kolonialpolitik gewidmet sein und zugleich den Paragraphen- und Zopf-Geist satirisch behandeln.

Wir liefern in Höhe der gewöhnlichen Kontinuationen auch à cond. Mehrbedarf (nur fest) bitten wir baldigst auf beigefügtem Zettel zu verlangen.

München u. Leipzig,
April 1907.

Verlag der „Jugend“.



Ⓜ In meinem Verlage erscheint am 25. April 1907 als Band II und III der von Erich Paetel herausgegebenen **Neuen Shakespeare-Bühne**:

Ein Trauerspiel in Yorkshire

von

William Shakespeare

Übersetzt und mit einem einführenden Vorwort

von

Alfred Neubner

4 Bogen gr.-8^o. in elegantester Ausstattung.

Preis: broschiert M. 1.50 ord., M. 1.10 netto, M. 0.90 bar
gebunden M. 2.25 ord., M. 1.70 netto, M. 1.40 bar

sowie

Missachtete Shakespeare-Dramen

Eine literarhistorisch-kritische Untersuchung

von

Alfred Neubner

13 Bogen, gr.-8^o.

Preis: broschiert M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.40 bar
gebunden M. 5.— ord., M. 3.75 netto, M. 3.10 bar

Von der festen Überzeugung ausgehend, dass Shakespeare nur jene 36 Dramen geschrieben hat, die heutzutage jede Gesamtausgabe dieses Dichters enthält, hatte sich der Autor die Aufgabe gestellt, auf rein **historischer** Basis unter Ausschaltung aller anfechtbaren philologischen Schlussfolgerungen endgültig nachzuweisen, dass keines jener sogenannten pseudoshakespeareschen Dramen von diesem Dichter verfasst sei, damit in Zukunft niemand wieder darauf verfallen könne, das eine oder andere dieser Stücke ganz oder zum Teil Shakespeare zuzuschreiben. Das Resultat dieser literarhistorisch-kritischen Untersuchung war aber überraschenderweise ein gerade entgegengesetztes. Manches Vorurteil und manche Hypothese, die er in Übereinstimmung mit dem gegenwärtigen Stand der Shakespeare-Forschung ursprünglich als richtig und unumstößlich angesehen hatte, wurde im Laufe seiner Studien durch die Wucht historischer Tatsachen zerstört, und es ergab sich schliesslich, dass **Shakespeare mehr als nur 36 Stücke geschrieben hat, nämlich 48**, von denen jedoch ein Teil verloren gegangen ist.

Aus dem hier kurz skizzierten ursprünglichen Ziel und schliesslichen Resultat der literarhistorischen Untersuchung über die bisher **„Missachteten Shakespeare-Dramen“** ergibt sich, dass als Interessent dieses Buches zunächst jeder Literarhistoriker in Betracht kommt. Doch da der Autor mit Absicht sein fesselndes Material so dargestellt hat, dass auch jeder ausserhalb des Zirkels der zünftigen Literarhistoriker stehende Gebildete dem Gange der Gedanken folgen und sich ein eignes Urteil bilden kann, so erweitert sich die Sphäre der Käufer dieses Buches bis auf den grossen Kreis aller derer, die überhaupt nur das geringste Interesse der Literaturgeschichte im allgemeinen und Shakespeare im besonderen entgegenbringen, und dieser Kreis ist heutzutage wahrlich nicht gering. Das Buch wird seine Leser auch über manches aufklären, was sonst in den Literaturgeschichten nur flüchtig gestreift wird; z. B. über **das altenglische Verlagsrecht**, zu dessen Beleuchtung dem Buche ein wertvoller und interessanter **Auszug aus den Verlagsregistern der Londoner Buchhändler-Innung** angehängt ist, die in fast allen Shakespeare-Biographien und Geschichten der älteren englischen Literatur wohl erwähnt werden, über deren Bedeutung aber entweder gar keine, oder nur eine dunkle, oder gar — und dies selbst bei Forschern — eine durchaus falsche Vorstellung besteht.

Das **„Trauerspiel in Yorkshire“** ist nun eins der Stücke, deren Shakespearesche Autorschaft Neubner in seiner Untersuchung über die mit Unrecht „Missachteten Shakespeare-Dramen“ einwandfrei dargetan hat. Dieses einaktige bürgerliche Trauerspiel ist ein Meisterwerk, von Shakespeare auf der Höhe seines Schaffens gedichtet. Schon der grosse feinfühligste Kritiker **A. W. v. Schlegel** urteilte sehr richtig, dass das Stück unbezweifelt zu **Shakespeares reifsten und vortrefflichsten Werken** gehört und von erschütternder tragischer Wirkung ist. **Ulrici** nannte das Trauerspiel ein **„dramatisches Kunstwerk“**, und **Eduard Engel** schreibt mit Recht in seiner englischen Literaturgeschichte, dass es **„Szenen von unwiderstehlicher Wirkung“** und von **„kühnstem Realismus“** enthält. Da dieses herrliche Shakespeare-Drama den Lesern bisher von allen Herausgebern dieses Dichters vorenthalten worden ist, und es bis jetzt nicht einmal eine brauchbare deutsche Übersetzung dieses Stückes gab, so hatte Neubner sich entschlossen, dasselbe von neuem zu übertragen, und es darf wohl gesagt werden, dass seine Übersetzung in jeder Beziehung eine wohlgelungene ist.

Als Käufer dieses Dramas, das eine wertvolle Ergänzung zu **allen** vorhandenen Shakespeare-Ausgaben ist, und das sich wohl auch die Bühnen erobern wird, kommt nicht nur der Shakespeare-Forscher und Shakespeare-Freund in Frage, sondern **jeder gebildete Deutsche**.

Die Herren Kollegen in Universitätsstädten wollen sich der beiden Bücher, die in der Presse eine sehr eingehende Behandlung erfahren dürften, besonders annehmen.

Der Preis für die mustergültig ausgearbeiteten literarisch überaus wertvollen Bände ist ein niedriger; der **Bar-Rabatt von 40%** macht jede Bemühung belohnt.

Bestellzettel im weissen Bogen.

Berlin S. 42.

Verlag von Otto Elsner.

Nach den eingegangenen Bestellungen versenden wir in einigen Tagen:

Ⓜ

ELLEN KEY: PERSÖNLICHKEIT UND SCHÖNHEIT IN IHREN GESELLSCHAFTLICHEN UND GESELLIGEN WIRKUNGEN

*INHALT: DAS GEMEINGEFÜHL DER SELBSTHERRLICHKEIT | DAS
SITTENGESETZ DER SCHÖNHEIT | DIE SCHÖNHEITSGEBOTE DES
GESELLSCHAFTSLEBENS | DIE GESELLSCHAFTSSCHÖNHEIT |
VÖLKERGEMEINSCHAFT*

Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—, Lederbd. M. 6.50

Dieses neue Buch gehört mit „Liebe und Ehe“ und dem „Lebensglauben“ zusammen zu dem einen grossen Werk, das die Verfasserin in der schwedischen Originalausgabe „Lebenslinien“ betitelt. Ellen Key steht mit diesem Werk im Mittelpunkt der Bestrebungen und Arbeiten um eine neue Religion. Sie kämpft gegen das alte dualistische Weltbild und die alte, unpersönliche, absolute Pflichtenlehre; sie kämpft für jene Vereinigung von Heidentum und Christentum, von Kräftigung der Persönlichkeit und Vervollkommnung der Gesellschaft, für die die edelsten Geister nicht nur des vergangenen Jahrhunderts gewirkt haben; sie ist, um es mit einem durch Ibsen berühmt gewordenen Wort des Giacomo da Fioris zu bezeichnen, eine Verkünderin des „dritten Reiches“. Demnach ist es ihre Aufgabe, nachzuweisen, dass die Mächte der Selbstbehauptung und der Selbstverleugnung, der Schönheit und der Sittlichkeit, des Egoismus und des Gemeingefühls, nicht unvereinbare Gegensätze sind, sondern dass ihre Vereinigung möglich und dadurch die Basis der Menschheit gesicherter ist; und sie führt ihre Unterstützung mit ihrer bekannten Kraft und Wärme, Weite und Tiefe, bald polemisch und beweisführend, bald lyrisch und hinreissend.

ELLEN KEY: DAS JAHRHUNDERT DES KINDES

Volksausgabe in gekürzter und veränderter Form

Geh. M. 1.50, Pappband M. 2.—

Es ist an der Zeit, Ellen Keys wichtigstes Buch, das Buch, dessen Titel ein Schlagwort geworden ist, in einer billigen Ausgabe dem Volke darzubieten.

Dieses Buch, in seiner stillen, eindringlichen und liebevollen Art, ist ein Ereignis, ein Dokument, über das man nicht hinweggehen können. Man wird im Verlaufe dieses begonnenen Jahrhunderts immer wieder auf dieses Buch zurückkommen, man wird es zitieren und widerlegen, sich darauf stützen und sich dagegen wehren, aber man wird auf alle Fälle damit rechnen müssen. Dieses Buch wird Bücher hervorrufen; denn es ist so geschrieben, dass man es nach allen Seiten ausbauen und fortsetzen kann. Ja, ich glaube sogar nicht zuviel zu sagen, wenn ich behaupte, dass es Menschen hervorrufen wird, die danach leben werden; denn es ist von lauter Wirklichkeiten erfüllt und Wirklichkeiten, mögen sie auch überraschend sein, drängen immer danach, gelebt zu werden. (Bremer Tageblatt)

S. FISCHER, VERLAG, BERLIN



Verlag von
Boysen & Maasch,
Hamburg.

Ⓩ In unserem Verlage ist erschienen:

Geschwindigkeiten

in der
organischen und anorganischen Welt

bei

Menschen, Tieren, Pflanzen, Maschinen, Fahrzeugen, Geschossen, Gasen, Flüssigkeiten, Wasserläufen, Meeresströmungen, Gletschern, beim Erdboden, der Atmosphäre, bei Himmelskörpern und Naturkräften.

Beobachtet bzw. gesammelt und berechnet und verbunden durch erläuternden Text

von

Johs. Olshausen,
Bauinspektor, Ing. in Hamburg.

Umfang 33 Bogen 8°.

Neue Ausgabe.

Geheftet 4 M 50 ♂ ord., 3 M 15 ♂ no.,
2 M 70 ♂ bar u. 9/8;

gebunden 5 M ord., 3 M 50 ♂ no.,
3 M bar u. 9/8.

Ein eigenartiges Werk, das auf jedem Bureau, in jeder Bibliothek als ein prächtiges Nachschlagebuch willkommen geheissen wird. Alle Längen- und Zeitmasse sind auf die allgemein gültigen Einheiten ausgerechnet, auf Sekunde, Minute, Stunde, Tag oder Jahr, auf Kilometer, Meter, Zentimeter oder Millimeter, um ohne weitere Berechnung einen Vergleich zu gestatten und ein direkt brauchbares Hilfsbuch beim Arbeiten zu schaffen.

Ein Werk, das in seiner Art als Standardwerk zu gelten hat.

Wir haben von vorstehendem Werke eine neue Ausgabe veranstaltet und den Preis um die Hälfte ermässigt, hoffend, damit vielfach geäusserten Wünschen entgegenzukommen. — Durch den leider erfolgten Tod des Verfassers ist eine Neubearbeitung des Werkes sobald nicht zu erwarten; bei dem billigen Preis werden Sie leicht noch viele Interessenten, die besonders unter Ingenieuren, Sportsleuten u. v. a. zu suchen sind, finden.

Für erneute freundl. Verwendung sind wir Ihnen dankbar.

Hamburg, 22. April 1907.

Boysen & Maasch Verlag.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Verlag von FRIEDR. VIEWEG & SOHN, Braunschweig.

Demnächst erscheint:

Ⓩ

HANDBUCH

DER

PHYSIOLOGIE DES MENSCHEN

IN VIER BÄNDEN

BEARBEITET VON

CHR. BOHR-KOPENHAGEN, R. DU BOIS-REYMOND-BERLIN, H. BORUTTAU-BERLIN, O. COHNHEIM-HEIDELBERG, M. CREMER-MÜNCHEN, M. v. FREY-WÜRZBURG, A. GÜRBER-WÜRZBURG, F. B. HOFMANN-INNSBRUCK, J. v. KRIES-FREIBURG i. Br., O. LANGENDORFF-ROSTOCK, R. METZNER-BASEL, W. NAGEL-BERLIN, G. F. NICOLAI-BERLIN, E. OVERTON-LUND, I. PAWLOW-ST. PETERSBURG, K. L. SCHAEFER-BERLIN, FR. SCHENCK-MARBURG, P. SCHULTZ-BERLIN, H. SELLHEIM-DÜSSELDORF, T. THUNBERG-LUND, R. TIGERSTEDT-HELSINGFORS, A. TSCHERMAK-WIEN, E. WEINLAND-MÜNCHEN, O. WEISS-KÖNIGSBERG, O. ZOTH-GRAZ

HERAUSGEGEBEN VON

W. NAGEL IN BERLIN

ZWEITER BAND

PHYSIOLOGIE DER DRÜSEN,
PHYSIOLOGIE DER INNEREN SEKRETION, DER HARN-,
GESCHLECHTS- UND VERDAUUNGSORGANE

ZWEITE HALFTE

MIT 95 EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN UND 2 TAFELN

Gr. 8°. Geheftet M. 20.— ord., M. 15.— netto

Freiexemplare 6+1

Der nun vollständig vorliegende zweite Band ist hervorragend geeignet, erneut das Interesse für dieses monumentale Werk erfolgreich zu beleben.

Ⓩ

- I. Band: *Physiologie der Atmung, des Kreislaufs und des Stoffwechsels.*
1. Hälfte. M. 9.—
2. Hälfte, erster Teil: M. 8.—
- II. Band: *Physiologie der Drüsen, Physiologie der inneren Sekretionen, der Harn-, Geschlechts- und Verdauungsorgane.* Vollständig M. 32.—, geb. M. 35.—
- III. Band: *Physiologie der Sinne.* Vollständig M. 22.—, geb. M. 24.—
- IV. Band: *Physiologie des Nerven- und Muskelsystems.* 1. Hälfte. M. 12.—

Alle übrigen Teile des Werkes befinden sich in Vorbereitung und sind grösstenteils bereits unter der Presse.)

Wir empfehlen das hochbedeutende Werk, das von den beteiligten wissenschaftlichen Kreisen als ein würdiger Nachfolger des vor 25 Jahren erschienenen grossen und berühmten Handbuchs von L. Hermann allgemein mit grösstem Beifall aufgenommen wird, wiederholt der besonderen Beachtung.

Prospekte kostenlos. — Wir bitten um tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im April 1907.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Das
„CANTATE-NOTIZBUCH“
 erscheint in diesem Jahr in 20. Auflage.
 An die geehrten Interessenten lasse ich
 Exemplare zu folgenden Preisen ab:
 echt Juchten (Brieftasche) à M 5.—,
 ff. Leder à M 3.50,
 Skytogen à M 1.—.
 Leipzig, Frommannstr. 6.
Baumbach'sche Dampfbuchbind. (Max Baumbach).

Angebotene Bücher.

Zur Beachtung für Sortimentsfirmen und Antiquariate!

Die Restvorräte nachstehender Verlagsartikel erhalten folgende **Barpreise**, so lange der geringe Vorrat reicht:

Verkehrskarte für das Königreich Sachsen. 1:600 000. Sehr übersichtl. in Vierfarbendruck, mit allen grösseren Ortschaften, in neuem Umschlag. 1901. (Früherer Ladenpreis 30 \mathcal{M} .) 2 Probe-Expl. 20 \mathcal{M} , 11/10 für 1 \mathcal{M} , 25 für 2 \mathcal{M} , 50 für 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{M} , 100 für 7 \mathcal{M} bar.
Die tägliche Übersicht im Ladengeschäft für den Kleinverkehr, von E. Fleischer. 1892. (Früherer Ladenpreis 60 \mathcal{M} .) 2 Probe-Expl. 40 \mathcal{M} , 13/12 für 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} , 25 für 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} , 50 für 8 \mathcal{M} , 100 für 15 \mathcal{M} bar.

Führer durch Chemnitz. Beschreibung der Stadt und Umgegend. Mit 10 Ansichtspostkarten in Lichtdruck. 1901. (Früherer Ladenpreis 1 \mathcal{M} .) 2 Probe-Expl. für 30 \mathcal{M} , 13/12 für 1 \mathcal{M} 80 \mathcal{M} , 25 für 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} , 50 für 6 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} , 100 für 12 \mathcal{M} bar. Neue Exemplare. Verkaufspreise beliebig.

B. Richter's Verlag in Dresden-A. 18.

Ein überaus leichtverkäufliches Reisewerk

Die erste

Südpolarnacht.

Bericht über die Entdeckungsreise der „Belgica“ in der Südpolarregion.

Von Dr. F. A. Cook.

(XX und 390 S.) Mit zahlreichen Textillustr., Vollbildern, farbigen Kunstblättern und 3 Karten. 1903.

In hochelegantem Lnb. statt

M. 11.50 für M. 4.—.

Jos. Deubler, Wien II, Praterstr. 9.

Fr. Kilián's Nachf. in Budapest IV:
 Die Fortschritte d. Physik i. Jahre 1905.
 Abt. I—III. Neues Expl.

W. Muller in London W.C., 16, Grape Street, New Oxford Street:

Moore, Digest of International Law. 8 Bde.

Geb. 1906. 100 \mathcal{M} .

Franko Leipzig.

LEIPZIG, April 1907.

Ⓩ In unserem Verlage erscheinen soeben resp. demnächst:

Beseler, Privatdozent Dr. Gerb., Das Edictum de eo quod certo loco.

Eine rechtshistorische Untersuchung. 7³/₄ Bog. M 2.50.

Hörle, A.-G.-Rat Georg, Die Stellung der Ehefrau im Betrieb eines Erwerbsgeschäfts nach dem B.G.B. Ca. 10¹/₂ Bogen. Ca. M 3.—.

Die Abhandlung betrifft eine viel behandelte und praktisch wichtige Frage. Wenn ein erfahrener praktischer Jurist zu ihr eingehend Stellung nimmt, so werden seine Ausführungen auch auf das Interesse der praktischen Juristen rechnen können.

Die Schrift bildet gleichzeitig das 5. Heft des III. Bandes der

Rostocker rechtswissenschaftlichen Studien;

wir bitten, dieselben daher auch als Fortsetzung zu bestellen.

Das deutsche Patentgesetz vom 7. April 1891. Unter Berücksichtigung der wichtigsten Bestimmungen des Auslandes, der

Pariser Übereinkunft und der von Deutschland geschlossenen Staatsverträge erläutert von Dr. J. Kaiser, Rechtsanwalt beim Reichsgericht. 22 Bogen. M 6.—, eleg geb. M 6.80.

==== Bei Vorausbestellung 7/6 etc. mit 33¹/₃% bar. ====

Einbände, auch die der Freiemplare, mit 25%.

==== 1 Probeexemplar M. 3.90, geb. M. 4.50 bar. ====

Wir ersuchen um gefällige recht tätige Verwendung für diesen nunmehr fertig vorliegenden neuen Kommentar zum Patentgesetz. Der Herr Verfasser hat sich im besonderen die bei dem internationalen Charakter der Materie überaus wichtige Aufgabe gestellt, die korrespondierende Gesetzgebung des Auslandes und die einschlägigen Verträge mit dem deutschen Patentrecht zu verschmelzen. Der Schwerpunkt wurde auf die Praxis gelegt, natürlich nicht so, dass die Theorie dabei vernachlässigt worden wäre.

==== Übersehen Sie nicht, die 3. (Schluss-) Lieferung für Ihre Abnehmer der zwei ersten Lieferungen zu bestellen. ====

Lent, Dr. jur. Friedr., Die Anweisung als Vollmacht und im Konkurse. 13³/₄ Bogen. M 4.—.

von Maurer, Geb. Rat Prof. Dr. K., Altnorwegisches Gerichtswesen.

Aus d. Nachlass herausgegeben v. d. Gesellschaft der Wissenschaften in Kristiania. Ca. 17 Bog. Ca. M 8.50.

Das Werk bildet der „Vorlesungen über Altnordische Rechtsgeschichte“ Band I, 2. Abteilung; wir ersuchen, den Band daher auch als **Kontinuation** für die Abnehmer der I. Abteilung (**Altnorwegisches Staatsrecht**) zu bestellen.

Petrakakos, Dr. Dem., ΟΙ ΜΟΝΑΧΙΚΟΙ

ΘΕΣΜΟΙ EN TH OPΘOΔOΞΩ ANATOΛIKH EKKΛHΣIA

(Die klösterliche Gesetzgebung in der orthodoxen orientalischen

Kirche.) I. Bd. (Regula des heil. Antonius, Pachomius und

Basilius d. Gr. — Kirchl. und staatl. Bestimmungen. — Rechtl.

Stellung der Klöster u. Mönche.) Ca. 14 Bogen. Ca. M 7.—.

Das Werk ist wichtig einerseits für Kirchenrechtslehrer, andererseits für die griechisch- wie römisch-katholische Kirche, Kirchenhistoriker etc. Der Herr Verfasser hat sich bereits durch sein überaus anerkennend beurteiltes Werk „Die Toten im Recht“ in betr. Kreisen aufs vorteilhafteste bekannt gemacht.

Born, Dr. Erich, Die finanzielle Heranziehung der Zentralnotenbanken durch den Staat in Europa.

Ca. 6 Bogen. Ca. M 2.—.

Zöllner, Dr. A., Eisenindustrie und Stahlwerksverband. Eine

wirtschaftspolitische Studie zur Kartellfrage. Ca. 14 Bogen.

Ca. M 5.60.

==== Nur bei Vorausbestellung 7/6 mit 30% bar. ====

Eine hochmoderne Schrift! Die Ausgabe erfolgt erst Anfang Mai, um die event. im Laufe dieses Monats stattfindende Erneuerung des Stahlwerkverbandes abzuwarten und etwaige Neuerungen in einem Nachtrag herauszuheben, so dass das Buch dann auch noch den allerneuesten Stand berücksichtigt und somit in besonderem Grade für alle in Frage kommenden Kreise aktuell ist.

Die Werke bilden gleichzeitig Band XXVIII u. XXIX der von Herrn Geh. Hofrat Professor Dr. G. Schanz, Würzburg, herausgegebenen

Wirtschafts- und Verwaltungsstudien.

Gef. Verwendung und Kontinuationsangabe erbeten.

Münchener Beiträge zur roman. und engl. Philologie.

Herausgegeben von Prof. Dr. H. Breymann und Prof. Dr. J. Schick.

XXXVIII. Riedner, Dr. Wilh., Spensers Belesenheit. Ca. 10 Bog. Ca. M 3.50.

XXXIX. Stumfall, Dr. B., Das Märchen von Amor und Psyche. In seinem Fortleben in der französischen, italienischen und spanischen Literatur bis zum 18. Jahrhundert. Ca. 14 Bogen. Ca. M 5.—.

Ausser Ihrer Kontinuationsangabe, soweit noch nicht erfolgt, erbitten wir gef. weitere Verwendung.

Vogel, Sem.-Oberlehrer J. G., Hilfs- und Wiederholungsbuch für den Unterricht in der Himmelskunde an mittleren Lehranstalten. Mit vielen in den Text gedruckten Figuren. 3. verm. u. verb. Auflage. M 1.50, kart. M 1.75.

Rabatt 25%; Freixemplare 13/12 etc.

Unsere Bezugsbedingungen, falls nicht anders angegeben, sind 25% i. R., 30% bar; Freixemplare 13/12 etc.; Einbände werden verschieden rabattiert.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf. (Georg Böhme).

Hammer

Die Nummer vom 1. Mai enthält folgende höchst aktuellen Artikel:

Falsche Sozialpolitik.

Enthüllungen über die Theater Berlins.

Zum Streit zwischen Unternehmer und Arbeiter.

Reichstag und Ostmarken-Frage.

Liberalismus und Mittelstand.

Großstadt und Sittlichkeit.

Noch ein Wort zur Dernburg-Sache.

Wir liefern zur Werbung von Abonnenten bis zu 3 Expl. umsonst. Verkaufs-Preis für Einzel-Nummern 30 Pf.

Leipzig.

Hammer-Verlag
(Th. Fritsch).

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Gottfried Keller schildert in seinem Grün. Heinrich das grosse Dürer-Fest, das Neureuther in einer figurenreichen Komposition als Radierung im Bilde festgehalten hat (1843). Diese Radierung, die G. Keller in seinem Zimmer hängen hatte, ist von mir für 2 M bar zu beziehen. Dresden-A. 9. Paul Alicke.

Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund: 52 Wewer, Lehrbuch d. dtshn. Handelskorresp. Teil I. (1903, 1. Aufl.) Br. (1.60) für 32 ♂. (Teilweise beschäd. Umschläge.)

56 — do. Teil I. (1903, 1. Aufl.) Lnb. (2.—) für 40 ♂.

33 — do. Teil II. (1904, 1. Aufl.) Lnb. (2.40) für 48 ♂.

Gut erhaltene Remittenden mit 80% gegen bar, auch einzelne Exemplare.

H. Blömer in Leitmeritz:

Angebot für österr. Firmen mit 50%.

20 Lehmann, dtsh. Gramm. f. L.-B.-A. 1902.

12 Pokorny-Neumann, Naturg. f. B.-Sch. I. 1902.

12 — do. II. 1906; III. 1905.

4 Ulbrich, Lesebuch f. allgem. Volksschulen. V. 1903.

6 Pokorny, Pflanzenreich. B. 1905.

2 — do. B. 1904.

10 Lampel, Leseb. f. Mittelsch. II. 1906.

5 — do. II. 1905.

6 Curtius-Hartel, griech. Schulgr. 1903.

8 Wallentin, Physik f. Ob.-Gymn. 1902.

Friedrich Pouch in Merseburg:

Bauer, Edelsteinkunde. 1896. Geb.

Koller, Erfindg., Erfahrg. 1891-1900. Geb.

Christ's Gartenbuch. 136. Aufl. Geb.

Denkwürdigkeiten a. d. Leben Bismarcks. (Renger.) V—VI. Geb.

Herzberg, Gesch. v. Halle a. S.

Hittl, franz. Krieg 1870—71. Geb.

Wlisbauer, Tabellen z. Bestimmung der Mineralien. 1900.

Jörgensen, Mikroorganismen. 1898.

Kalman, Anleitg. z. chem. Untersuchung. 1896.

Durst, Presshefefabrikation.

Medicus, Massanalyse. 1902.

— qualit. Analyse. 1901.

Hosaeus, Grundr. d. Chemie. I—II. 1898.

Frühling-Schulz, Untersuchg. d. Zucker-Industrie. 1897.

Buchheister, Drogisten-Praxis. I. 1895.

Elsner, Praxis d. Chemikers. 1900.

Bersch, moderne Chemie. 1900.

Arnold, Repit. d. Chemie. 1900.

Küster, Logarithmen d. Chemikers.

Gesta Romanorum. Das älteste Märchen- und Legendenbuch des christl. Mittelalters. Deutsch von Th. Graesse. 2 Bände. 1905. Unveränderter, absolut korrekter Neudruck d. Original-Ausgabe von 1842

liefert statt für 10 M für 4 M bar

Paul Alicke in Dresden-A. 9.

Das Buch verkauft sich aus Katalogen spielend.

Gesuchte Bücher.

- * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten
- Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4.
 *Favart, Théâtre. 10 vols. Par. 1763-72.
 *Lafontaine, Ed., des fermiers généraux Orig.-Ausg. Schönes Explr.
 *Leopardus, Emendationes. Antw. 1568.
 *Dürr, die Buchhdlg. Alphons Dürr in Leipzig. Zum 21. Febr. 1903.
 *Bonaventura, Nachtwachen. Penig 1805.
 *Mereschkowsky, Lionardo da Vinci. Deutsch. Lpzg. 1903.
 *Meyer, Conr. Ferd., Gedichte. 5. Aufl. — Angela Borgia. 1890 od. 91; — König u. Heiliger. 1880; — Versuchg. d. Pescara. 1887; — Novellen. 2 Bde. 1885; — Schuss v. d. Kanzel. 1878; — Plautus im Nonnenkloster. 1882; — Gust. Adolphs Page. 1882; — d. Richter. 1885.
 *Schopenhauer, Welt als Wille. 1819. Mehrfach.
 *Taschenb. d. Grabnymphen. 1787.
 *Vischer, Mode u. Cynismus. Stuttg. 1878.
 *Iwanoff, Loretten u. Grisetten Russlds.
 *Weimars goldene Tage. Grosse Lithographie nach d. Gemälde von Oer. Abdr. auf Chinapapier.
 Eisenbahngesetz vom Jahre 1837.
Karl Curtius, Berlin W. 35, Derfflingerstr. 20:
 Crum, Catalogue of Coptic mss. in the British Mus.
 Fielding, Dramatic works.
 Federmanns u. Stadens Reisen in Südamerika. Stuttg., Lit. Verein, 47.
 Kind u. Kunst. Bd. 1 apart.
 Goethe-Jahrbuch 1905. 06.
 Schneider, die Quitzows.
 Lübker, Reallexikon.
Friedrich Ehrlich's Bh. in Prag: Brockhaus' } Konv.-Lex. N. A. Mehrf. Auch Meyers } einz. Bde. in Origbd. geb.
 Neueste Erfindgn. u. Erfahrng. 1900—06.
 Stein d. Weisen 1900—06. Hartleben.
 Dvořak, — Smetana, — Wagner. Alle Kl.-Ausg. mit u. ohne Text.
 Tschaiakofsky, Eugen Onegin. Kl.-Ausg.
Univers.-Buchh. in Freiburg (Schweiz):
 Laucher, Pomologie. 6 Bde.
 Rossmann, Studienaufenthalt in Paris.
Franz Bucher in Eilwangen a. J.:
 *Shakespeare, dram. Werke, übers. von Schlegel-Tieck. Erste illustr. Ausgabe mit Anmerkng. v. Gosche-Tschischwitz 8 Bde. 8°. (1874, Grote.) Geb. in Hlbfrz. od. Hlbpergmt.
Gustav Schlemminger in Leipzig:
 *Das Bauernhaus im Deutschen Reich. Liefg. 1—7.
 *Seder, d. Pflanze.
 *Oltmann, Algen.
 *Guarges, Post-Almanach (1840—60?).
 *Jansen, drei Sonnen. Geb.
Karl Scheller in Frankfurt a. M.:
 Chamberlain, Grundlagen. 2 Bde. Gr. Ausg.
 Friedjung, Kampf u. d. Vorherrschaft. Motive z. B. G.-B.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

LEIPZIG, April 1907.

(Z) In unserem Verlage erscheinen soeben resp. demnächst:

Die Theologie der Gegenwart.

Herausgegeben von

Professor Lic. **Grützmacher** in Rostock; Privatdozent Lic. Dr. **Hunzinger** in Leipzig; Professor D. **Köberle** in Rostock; Professor D. **Sachse** in Bonn; Professor D. **A. Seeberg** in Dorpat; Privatdozent Lic. **von Walter** in Göttingen.

== Preis des Jahrgangs von 4 Quartals-Heften M. 3.50. ==

== Jedes Heft wird einzeln zu etwas erhöhtem Preis abgegeben. ==

Rabatt 25%, Freixemplare 7/6 etc.

Das erste Heft: **Altes Testament** von Prof. D. Köberle erscheint soeben (Einzelpreis ca. M. 1.20); das zweite: **Systematische Theologie** von Prof. Lic. Grützmacher folgt in wenigen Tagen (Einzelpreis ca. 75 ♂). — Die folgenden Hefte werden enthalten: **Historische Theologie — Neutestamentliche Theologie und Praktische Theologie.**

Die „Theologie der Gegenwart“ wird in jedem ihrer abgeschlossenen Hefte einen zusammenfassenden Überblick gewähren über die bedeutsamen und charakteristischen literarischen Neuerscheinungen einer der Hauptdisziplinen der Theologie des vergangenen Jahres, und zwar soll je eins dieser Hefte gewidmet sein der alttestamentlichen Theologie — der historischen Theologie — der neutestamentlichen und praktischen Theologie — und der systematischen Theologie. An der Hand der hervorragenden Publikationen, für deren Bedeutung nur ihr Inhalt, nicht ihr Umfang ausschlaggebend ist, sollen die wesentlichen Erträge und Fortschritte der neuesten Forschung zu einem **Gesamtbild vereinigt**, in ansprechender Form (wissenschaftl. Essay) dargestellt und prinzipiell beurteilt werden.

Somit handelt es sich um **kein neues Rezensionsunternehmen**, vielmehr wird im Unterschied von jedem Literaturblatt prinzipiell auf vollständige Aufzählung der Neuerscheinungen wie auf die übliche Form der Einzelbeurteilung verzichtet. Es soll das Bedürfnis weiterer Kreise, die nicht die Möglichkeit und das Interesse haben, die gesamte, immer stärker anschwellende theolog. Literatur zu verfolgen, nach sachkundiger und lesbarer Orientierung befriedigt werden.

Die „Theologie der Gegenwart“ erscheint in vier Quartalsheften zum Preise von M. 3.50 p. a.; ausserdem ist jedes Heft einzeln käuflich. Endlich sollen die zusammengehörigen 4 Hefte in einem Jahresband vereinigt ausgegeben und dadurch dem interessierten Publikum Gelegenheit geboten werden, sich an der Hand sachkundiger Führer leicht über alle wichtigen Erscheinungen der gesamten Theologie eines Jahres zu orientieren.

== Nach Vorstehendem ist das Absatzgebiet ein sehr grosses; für Ihre Verwendung, um die wir hierdurch ersuchen, bieten wir Ihnen an ausser dem 1. Heft

== Prospekte mit Probeseiten aus dem 1. und 2. Heft. ==

Fischer, Studieninsp. Lic. E. Fr., **Autorität und Erfahrung in der Begründung der Heilsgewissheit** nach den Bekenntnisschriften der evangelisch-lutherischen Kirche. Ca. 8 Bog. Ca. M. 2.—.

Hoffmann, † Pastor D. H., Halle a/S., **Neutestamentliche Bibelstunden.** Mit Vorwort von Professor D. M. Kähler. 1. Die Apostelgeschichte ausgelegt in Bibelstunden. 2. Aufl. M. 5.20, eleg. geb. M. 6.—.

Kaiser, Pfarrer D. P., Leipzig, **Die Bergpredigt des Herrn** ausgelegt in Predigten. II. Bd.: Gebote. 2. durchgesehene Aufl. M. 1.50, eleg. geb. M. 2.20.

Kommentar zum Neuen Testament herausgeg. von Prof. D. Theodor

Zahn.

Band IX: Der Brief des Paulus an die Galater ausgelegt von D. Theodor Zahn. 2. Aufl. M 5.70, eleg. geb. M 7.20.

Band IV: Das Evangelium des Johannes ausgelegt von D. Theodor Zahn. 1. u. 2. Aufl. Ca. 40 Bog. Ca. M 13.—, eleg. geb. ca. M 14.50.

Die grosse Anerkennung und Verbreitung, welche der von Herrn Professor D. Th. Zahn herausgegebene Kommentar gefunden hat, und das ganz besondere Interesse, welches gerade jetzt für alle auf das johanneische Evangelium bezügl. Fragen vorhanden ist, haben uns veranlasst, gleich eine Doppelaufgabe herstellen zu lassen.

Kein Theologe oder Forscher, der sich eingehend mit dem Johannes-Evangelium beschäftigt, kann dieses hervorragende Werk unbeachtet lassen.

Pfeiffer, Generalsuper. Adolf, Abraham der Prophet Jehovas. 6³/₄ Bogen. M 1.20, eleg. geb. M 1.80.

Unter dem Sammeltitle: „Beiträge zum Verständnis des Prophetentums in Israel“ plant der Herr Verfasser die Herausgabe einer Anzahl Abhandlungen, von denen die vorliegende soeben als erstes Heft zur Versendung kommt.

Die Arbeiten sind durchaus theologisch gehalten, aber für alle evangelischen Christen bestimmt; der Preis ist im Interesse einer weiten Verbreitung möglichst billig gestellt.

Reuter, Pastor A., In allen meinen Taten lass ich den Höchsten raten. Reisefrüchte in Predigten für ein Jahr zur Befruchtung der Lebensweise. Ca. 30 Bog. Ca. M 3.—.

Ihre Entstehung verdankt die vorliegende Sammlung den Reisen des Verfassers und trägt infolgedessen ihr besonderes Gepräge.

Seeberg, Prof. D. R., Berlin, Lehrbuch der Dogmengeschichte. 2. gänzlich umgearbeitete Auflage. I. Band. Ca. 30 Bog. Ca. M 10.— ord.

Nur bei Vorausbestellung 11/10 etc. bar mit 30%.

1 Probeexemplar aller 3 Bände bar mit 33 1/3%.

Durch vollständige Umarbeitung und starke Erweiterung zeigt sich diese 2. Auflage als ein fast neues Werk in 3 Bänden, während die erste Auflage aus 2 Bänden bestand. Jeder derselben bildet ein abgeschlossenes Ganze.

Thomä, Pastor Johs., Die Absolutheit des Christentums unter Auseinandersetzung mit Troeltsch untersucht. Ca. 6 Bog. M 1.80.

Weber, Privatdozent Lic. Dr. E., Der Einfluss der protestantischen Schulphilosophie auf die orthodox-lutherische Dogmatik. Ca. 8¹/₂ Bog. Ca. M 2.80.

Auerochs, Kirchen-R. J., Ansbach, Beweisende und erläuternde Sprüche aus der heil. Schrift zu Dr. Martin Luthers kl. Katechismus erklärt. Dritte nach Buchruckers Katechismuserklärung eingereichte Auflage. M 2.20, geb. M 2.60.

Thomasius, Prof. D. G., Grundlinien zum Religionsunterricht an den mittleren Klassen gelehrter Schulen (Erster Kursus). Zehnte verbesserte Auflage von Prof. W. Engelhardt. M 2.25, geb. M 2.55.

Kommissionsweise liefern wir, aber nur gegen bar:

Fritschel, Pastor G. J., Die Schriftlehre von der Gnadenwahl. M 4.50.

Soweit nicht anders angegeben, sind unsere Bezugsbedingungen (Schulbücher, Seeberg u. Fritschel ausgenommen):

25% i. R., 30% bar; Freiexemplare 13/12 etc.; Einbände werden verschieden rabattiert.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf.
(Georg Böhme).

Gesuchte Bücher ferner:

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig: Apelt, Accusativ. c. Infinit. im Althochdeutsch. 1875.

Denecke, Gebr. d. Infinit. b. althochdtsch. Übersetzern. 1880.

Behn-Eschenburg, Wechselbeziehung des Englischen etc. 1865.

Schellmann, Auswanderung a. d. Pfalz.

Vergennes, geh. Polizeischr. d. Gr. v. Vergennes a. Bew. d. fein. Politik d. ehem. Cab. in Versailles. 1793.

Metra, Correspondance littéraire secrète. 19 Bde. 1775—93.

Gartner, Attila. 1863.

Heldreich, Nutzpflanzen Griechenl. 1862.

Ruhe, Schillers Einfluss auf d. deutsche Nationalgefühl.

Weitbrecht, Schiller i. s. Dramen. 1897.

Goethes Schriften. 4 Bde. 1779. (Himberg.)

Thumser, Stellung d. Frau b. d. Griech. Ziegler, Begriff d. Instinkts. 1891.

Pockels, Briefe üb. d. Weiber. 1788.

— Erfahrungsseelenlehre u. Charakterkunde. 1794.

Rieckmann, Unwahrheit des Verfahrens. 1796.

Steibeling, Instinkt d. Huhns u. d. Ente. 1872.

Kirchner, Selbstanschauung.

Lieberkuhn, ausschauende Erkenntn. 1782.

Meier, Seelen d. Tiere. 1750.

Meniers, weibl. Geschlecht. 1788.

Nicolai, Einbildungskraft. 1744.

Carus, freier Wille. 1879.

Fuchs, Seelenleben d. Tiere. 1854.

Gugler, Individualität.

Xenophons Hellenica, ed. Zurborg.

Heine, Corneille's Médée. Diss. 1881.

Fassbender, Observat. sur Corneille. 1867.

Horstmann, engl. Legenden.

Knörich, Études s. l. critique du Cid. Diss. 1875.

Bolz, span. Vorb. P. Corneilles. Diss. 1878.

Jüngst, Sudermann od. Liliencron.

Dühring, Gesch. d. Nationalökon. 3. Aufl.

Menger, Grundsätze d. Volkswirtschaft.

Zeitschrift f. Elektrochemie. Bd. 1—12.

Mohr, Titriermethode. 1896.

Jahrbuch d. Elektrochemie. Bd. 10—12.

Elektrochem. Zeitschrift 1894 u. f.

Taulers Predigten, v. Hamberger. 1864.

Rottiger, Tristanforschung. 1897.

Sachsenspiegel, v. Weiske u. Hildebrand. 6.A.

Kainz, Helmbrecht. 2. Aufl.

Währmund, Rheinpfalz. 1681.

Wundt, pfälz. Kirchengesch. 1796.

— Leben Karl Ludwigs, Kurfürst d. Pfalz. 1786.

Dohm, Statistik u. Staatengesch. 1777—1785.

Geibel, Brunhilde. 1857.

Hopp, Dr. Fausts Hauskappchen. 1843.

Walker, kl. angelsächs. Dichtungen. 1882.

Ulrich, Participium praeteriti. Diss. 1879.

Lexis, französ. Ausfuhrprämiën. 1870.

Groek, dram. Behandlg. d. Gesch. v. Herodes. 1901.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Verlag Continent, G. m. b. H., Berlin W. 50.

Morgen gelangt zur Ausgabe:

Und über uns leuchtende Sterne

Roman von **Robert Saudek.**

==== Dritte Auflage. ====

Verlag von S. Hirzel in Leipzig.

(Z) In etwa 14 Tagen erscheint:

Elektrische Fernphotographie

und Ähnliches

von

Dr. Arthur Korn

a. o. Professor an der Universität München.

2. Auflage.

Mit 21 Figuren im Text und einer Tafel.

Preis geheftet 2 Mark.

Seitdem im Frühjahr 1904 dem Verfasser die ersten annehmbaren Fernphotographien über die Telephonlinie München—Nürnberg gelungen waren, haben die Fortschritte und weiteren Aussichten der Bildtelegraphie für das grössere Publikum Interesse gewonnen, um so mehr, als sämtliche grössere illustrierte Zeitschriften umfangreiche Veröffentlichungen darüber brachten. Im-Auslande, insbesondere in Paris und London, hat inzwischen die geschäftliche Ausbeutung der deutschen Erfindung begonnen, die als elektrische Fernphotographie in erster Linie der illustrierten Presse, in zweiter Reihe der Kriminalpolizei dienen wird, als Telautographie aber in der telegraphischen Übertragung von Handschriften, speziell Unterschriften, von meteorologischen Karten, von Zeichnungen etc. Anwendung finden soll. Die allernächste Zeit wird die praktische Einführung der Erfindung auch in Deutschland bringen.

Die zweite Auflage enthält die neuesten Methoden des Verfassers, mit Hilfe derer die jüngsten grossen Erfolge der Bildtelegraphie: München—Nürnberg—München, Paris—Lyon—Paris, München—Berlin erzielt wurden. Ich habe die Exemplare mit auffälligem Hinweis versehen lassen, der den Verkauf durch die Auslage wesentlich unterstützen wird.

Leipzig, den 24. April 1907.

S. Hirzel.

Gesuchte Bücher ferner:

- M. Breitenstein in Wien IX/3:
 *Stein d. Weisen 1900/03. Geb. Einz.
 *Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens 1906.
 *Krafft, Tierzuchtlehre. 7. A.

- Schuster & Bußeb in Berlin W. 30:
 *Fritsch, deutsche Renaissance.
 *Ortwein u. Sch., 300 Tafeln.
 Mauch, architekt. Ordngn. d. Gr. u. R.
 Schreiber, lineares Zeichnen. I—III.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

- (A) Zeitschr. f. physik. Chemie. Bd. 53-55.
 (A) Kampschulte, Calvin. Bd. 2.
 (A) Jahrbücher, Deutsche, f. Wiss. und Kunst 1842.
 (A) Journal of nervous a. mental diseases. Vol. 1—31.
 (C) Mathemat. Annalen. Bd. 4.
 (C) Poggendorffs biogr.-literar. Handwörterb. Bd. 4.
 (C) Serret, Diff.- u. Integralrechnung.
 (C) Rosenberger, Isaac Newton.
 (C) De Rossi, la Roma sotterranea crist. 1864/98.
 (C) Allgem. jurist. Monatsschrift f. d. preuss. Staaten 1811.
 (C) Virchows Archiv. Bd. 28. H. 1-2.
 (C) Journal of larynog. and rhinol. 1887—1905.
 (C) Versammlg. dtshr. Naturforscher u. Ärzte. Kplt. u. einz.
 (C) Realencykl. d. ges. Heilkde. Lfg. 57/58, 201/264.
 (W) Heffter, Technol. d. Fette. I.
 (W) Brösike, Anatomie.
 (W) Dal, Wörterb. d. leb. russ. Sprache. 2. A.
 (W) Schanz, röm. Literaturgesch. II, 1. 2. A.
 (W) Crome, bürg. Recht. I. III.
 (W) Lehmann-Ring, H.-G.-B.
 (W) Gurlitt, Barockstil. I.
 (W) Treitschke, Gesellschaftswissensch.
 (W) Schacht, Prüfg. d. im Handel vorkommenden Gewebe.

Bruno Hessling, G. m. b. H., Berlin SW. 11: Letarouilly, Edifices de Rom. (Pariser Ausgabe.)

Neumeister u. Häberle, Holzarchitektur. Berain, Dekorationsmotive Louis XIV. Modelleur. 8. Jahrgang.

Gustav Winter in Bremen:
 *1 Forster, Dickens' Leben.

Max Perl in Berlin SW. 19:
— Angebote direkt erbeten. —
*Voltaire, d. Mädchen v. Orleans. 3 Bde. Neugallien 1793.
*— do. Paris (Berlin) 1789 u. 1809.
*Löwen, Joh. Friedr., poet. Werke. 4 Tle. Hamburg 1760—66.
*— poet. Nebenstud. in Hamburg. Leipz. 1752.
*Brentano, Cl., Gockel, Hinckel, Gackeleis. Frankf. 1838.
*Berliner Musikal. Zeitg. v. Reichardt. 1805 u. f.
*Nachricht v. d. Bernerischen jungen Schauspieler-Gesellsch. etc., zusammengetragen v. M. J. R. (1782.)
*(Fielding), der Wiener Robinson. 1799.
*Des Amtmanns Tochter, von Lüde. Brem. 1797.
*Candaules. Trauerspiel. Karlsruhe 1758.
*Robert, L., Kassius u. Phantasus. Berlin 1825.
*Der Kammerberg bei Eger. 1820.
*(Büschel,) Kantariden. Rom 1785.
*Florida, od. Gesch. eines unglückl. Philosophen. 1781.
*Theater u. Literatur, eine Wochenschrift. Prag 1798. Auch unvollst.
*Kleine Natur- u. Sittengem. Zittau 1791.
*Lupin, F. v., d. Landbär. Weim. 1840.
*Allgem. Theaterzeitg., hrsg. von J. G. Rhode. 2 Bde. Berl. 1800.
*Kind, Fr., Theaterschriften. 4 Bde. 1821 bis 1827.
*(Gemmingen,) Mannheimer Dramaturgie f. d. J. 1779.
*Gesamm. Mitleiden, baym Ableben der jüng. Dlle. Charlotte Ackermann. Hamburg 1775.
*Neues Theaterjournal für Deutschland, hrsg. v. Bube. 1788. Auch. einz. Hefte.
*Ephemeriden d. Literatur u. d. Theaters, hrsg. v. Bertram. 6 Bde. 1785—87. Auch einz.
*Theaterbibliothek f. Deutschland. 8 Stücke. Danzig 1785. Auch einz. Stücke.
*Prehauser oder der Wienerische Hanswurst etc. Pintzkerthal o. J.
*Galerie von teutschen Schauspielern u. Schauspielerinnen d. alt. u. neuer. Zeit. Wien 1783.
*Maurer, Aug. Sal., über Pasquille und Pasquillanten-Unfug. Erfurt 1800.
*Klein, A. v., dram. Schriften. 1809.
*Thalia. Ein Theaterwochenblatt v. G. A. v. Maltitz. Berl. 1824. Auch. unvollst.
*Journal aller Romane u. Schauspiele. 4 Stücke. 1784—85.
*(Contius,) Beyträge z. Parterr d. Herrn Dost u. Prof. Schmidt in Giessen etc. Frankf. u. Leipz. 1771.
*Briefe üb. d. Ackermannsche u. Hamonsche Schauspieler-Gesellsch. z. Hamburg. 1776.
*Üb. d. Kochische Schauspielgesellsch. Aus Berlin an e. Freund. 1771.

Max Perl in Berlin SW. 19 ferner:
*Das lustige Elend in Leben, Reisen u. Anekdoten deutscher Schauspieler beyderley Geschlechts. 1782.
*(Grossmann,) Briefe an Hrn. K. . . in L. . . die Seilerische Bühne in Dresden betreffend. 1775.
*Benzin, J. G., Versuch e. Beurtheilg. d. Pantomim. Oper d. Hrn. Nicolini. Erfurt 1751.
*Theater-Zeitg. Cleve 1775. Auch unvollst.
*Wiener Theaterzeitung. 2 Bde. Wien u. Triest 1806.
*Neue Erweitergn. d. Erkenntnis u. d. Vergnügens. 1753.
*Goeze, J. M., theolog. Untersuchg. d. Sittlichkeit d. heutig. deutsch. Schaubühne etc. 1770.
*Alles die Döbbelinische Schauspielgesellschaft Betreffende.
*Freimüthige Briefe über d. neue Schauspieler-Gesellschaft zu Frankfurt a. M. 2 Hefte. 1772.
*(Katharina II.) der Betrüger. Lustsp. Petersbg. 1787.
*— d. Märchen v. Zarewitsch Chlor. Berlin 1782.
*— d. Märchen v. Zarewitsch Fewei. Berlin 1784.
*— Erzählgn. u. Gespräche. 9 Bde. Berl. 1783—89. Auch einz.
*Shakespeares Schauspiele. Neue Ausg. (Von J. J. Eschenburg.) 18 Bde. Zürich 1775—82.
*Knebel, K. L. v., Sammlung kleiner Gedichte. Leipzig 1815.
*Böttiger, Sabina. 1803 u. 1806.
*Hettner, d. romant. Schule. Braunschweig 1850.
*— Robinson und die Robinsonaden. Berl. 1854.
*Ariost, Roland d. Wüthende, übersetzt v. W. Heinse. 4 Teile. 1782—83.
*Schiller, Musenalmanach f. 1796—1800.
*(Klinger,) Prinz Seidenwurm. Genf 1780.
*(Scheffner,) Gedichte im Geschmacke des Grecourt. Alle Ausgaben.
*— Natürlichkeiten d. sinnlichen und empfindsamen Liebe. 4 Bde. 1798.
*Schack, Geschichte d. dram. Literatur u. Kunst in Spanien. 3 Bde. 1845/46.
*(Jenisch,) Diogenes' Laterne. Lpzg. 1799.
*Expectorationen. E. Kunstwerk u. zugleich e. Vorspiel z. Alarcos. 1803.
*Neureuther, Randzeichngn. zu Goethes Balladen u. Romanzen.
*Goethes lyrische Gedichte. Mit Musik von Johann Friedrich Reichardt. Berlin o. J. 4^o.
*Pencer, Friedr., Mosaiksteine. Weimar 1836.
Wilhelm Friek, k. k. Hofbuchh. in Wien: Sanders, dtshr. Sprachschatz. (Hoffmann & Campe.)
Invalidendank-Buchh. in Chemnitz:
*Brockhaus' kl. Konvers.-Lex. 2 Bände. Neueste Ausgabe.
*Busch, hum. Hausschatz. Geb.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Kraetzschmar, Ezechiel, erkl. v. Nowack. Smend, Prophet Ezechiel. 2. A.
Calwer, Bibel-Lexikon, v. Zeller. 2. A.
Aristoteles metaphysica, ed. Bonitz.
Plümacher, Pessimismus. 2. A.
Doxographi graeci, ed. Diels.
Heintze, dtsh. Familiennamen. 2. A.
Jahns, Frankreich u. d. allg. Wehrpflicht.
Lorenz, geneal. Handb. d. europ. Staaten-geschichte. 2. A.
Böttiger, Entwickl. d. Iffland. Spiels. Festgabe f. F. Dahn. 1905.
Kotzebue, W. v., August v. Kotzebue. 1881. Kühnemann, Schiller.
Heine, Hdb. d. Kugelfunktionen. 2. A.
Ratzel, polit. Geographie. 1897.
Strasburger, kl. botan. Praktikum. 5. A.
Hofmann, Lehrb. d. gerichtl. Med. 9. A.
Handb. d. Kinderheilkunde, v. Pfaundler-Schlossmann.
Beitr. z. neuesten Handelspolitik Österreichs. 1901.
Beitr. z. neuesten Handelspolitik Deutschlands. I. II.
Frank, Strafgesetzbuch. 3.—4. A.
Handelspolitik d. wichtig. Kulturstaaten. I. III. IV.
Schulze-Gaev., volkswirtschaftl. Studien a. Russland.
Preuss. Staatshandbuch 1906.
Voigt, über d. Leges Regiae.
Lübcke, Gesch. d. Renaissance in Deutschland. (Billig.)
Meyer, Handb. d. Ornamentik. 7. A.
Pocci, Märchen v. e. der auszog.
Seyppel, schlan, schlauer etc. Berl. Illustr. Zeitung 1892—98.
Dialekt-Wörterbücher. (Altbayr., elsäss., schweiz., schwäbisch etc.)
Phraseologien d. dtshn. Sprache.
Revue de Chirurgie. Vol. III.
Verhandlungen d. Gesellsch. f. Chirurgie. Bd. 1—26.
Bulletin et mémoires de la soc. de chirurgie. Jahrg. 1—30.
Handb. d. Hautkrankh., v. Mracek.
Handb. d. Urologie, v. Frisch.
Kocher, männl. Geschlechtsorgane.
Kaufmann, Krkh. d. männl. Harnröhre.
Wolkow, Wanderniere.
Hermann, G., Genesis (Zeugung).
Taruffi, Hermaphroditismus.
Ascoli, Urämie.
Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Kondakow, Hist. de l'art byzantin.
Muther, Gesch. d. Malerei d. 19. Jahrh.
Seelmann, Aussprache d. Latein.
Hartwig, Meisterschalen.
La Glyptothèque, by Carlsberg.
Alles über Familie Rose.
Forster, Gesch. d. Entdeckg. im Norden.
Parravicini, Ren.-Archit. d. Lombardei.
Hermann Epp in Neustadt a/Hardt:
*Toikmitt, Bauaufsicht u. Bauführung.
Gustav Winter in Bremen:
1 Henk u. Niethe, zur See.

Märk. Buchh. in Berlin N. 24:
1 Ingen. Taschenb. »Hütte«.
1 Bach, Maschinenelemente.
1 Müller-Breslau, Statik.
1 Keil, Gesch. d. jenaisch. Studentenl.
Lpz. 1858.

J. Kauffmann in Frankfurt a/M.:
*Baudissin, religionsgesch. Studien.
*— Einleitung in das Alte Testament.
*Bergel, Medizin d. Talmud.
*Bernays, Jacob, gesammelte Abhandlungen.
*Chwolson, das letzte Passahmahl.
*Cornill, Ezechiel; — Jeremia.
*Zeitschr. d. Deutschen Palästinavereins.
I. 1906.
*Curtiss, Early Semitic Religion.
*Dillmann, kurzgefasstes exegetisches Hand-
buch. Kplt. u. einz. Teile.
*Field, Origines Hexapla.
*Friedländer, Mor., Apologetik.
*— griech. Philosophie im Alten Testam.
*— vorchristl. Gnosticismus.
*— religiöse Bewegungen.
*— Entstehung d. Christentums.
*Fritsche-Grimm, Hdbch. z. d. Apokryphen.
*Gesenius, Bible Dictionary. Oxford.
*Ginsburg, Masora magna. London.
*Goldschmidt, babylon. Talmud. Übersetzt.
*Gressmann, Ursprung d. israel. Eschatologie.
*Halévy, Revue sémitique.
*Harnack, Geschichte d. Gnosticismus.
*— Ausbreitung d. Christentums.
*— Geschichte d. altchristl. Literatur.
*Hastings, Bible Encyclopedia. Kplt. u.
einz. Teile.
*Herford, Christianity in the Talmud.
*Herzog-Hauck, Realencyklopädie d. protest.
Theologie. Kplt. u. einz. Teile.
*Jastrow, Religion of Babylonia.
*— Dictionary of the Targum and Talmud.
Kplt. u. einz. Teile.
*Jeschurun, ed. Kobak. Kplt. od. einz. Tle.
*König, Lehrgebäude d. hebr. Sprache.
*— Syntax d. hebr. Sprache.
*— hebr. Stilistik.
*Kohn, Fürstengunst.
*Krauss, S., Lehnwörter im Talmud.
*Labourt, Christianité en Perse.
*Lidzbarski, Ephemeris epigraph. semitica.
*Löw, gesammelte Schriften. Kplt. u. einz. T.
*Maimonides, Guide des Egarés, ed. Munk.
*Nestle, Marginalien u. Materialien.
*Niese, Geschichte d. maked. Staaten.
*Nöldecke, Tabari über Persien.
*Nowack, bibl. Archäologie.
*Pauly-Wissowa, Realencyklopädie des
klassisch. Altertums. Kplt. u. einz. Tle.
*Payne-Smith, Syriac. complete dictionary.
*Neumann, Jahrb. d. dtchn. Rechts. I—IV.
Kplt. u. einz. Tle.
*Pfeiderer, Urchristentum.
*Reinach, Jewish coins.
*Schlatter, Jason von Kyrene.
*Schrader-Winkler, Bibel u. Keilinschriften.
*Schulthess, Lexicon. Syr. Palästina.
*Schwally, Idioticon d. paläst. Aramäisch.
*Smend, Lehrb. d. alttestam. Theologie.

J. Kauffmann in Frankfurt a/M. ferner:
*Smith, R., Kinship a Marriage in Early
Arabia. 2nd ed.
*Stade, biblische Theologie.
*Steinschneider, Vorlesungen üb. d. Kunde
hebr. Hss.
*Reichsgerichts-Entscheid. in Civilsachen.
N. F. Kplt. u. einz. Teile.
*Voss, R., Dahiel, d. Konvertit.
*Wace, Apocrypha. London.
*Wellhausen, Skizzen u. Vorarbeiten. I-VI.
*Winkler, altoriental. Forschungen. Kpltte.
Reihe u. einz. Teile.
Angebote direkt erbeten.

E. d'Oleire in Strassburg i. E.:
Haym, Bibliotheca Germanorum
Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis.
Nicolaidès, Cont. licenciens d. Constantinople.
Montaigne, Essais, ed. Courbetet Royet. 5 Bde.
Malot, sans famille.
Annuaire statistique 1902.
Höfding, Gesch. d. Philosophie.
Un. States Geolog. Survey. Annual Rep.
Direktor Powell Walcott. 1878—1904.
Annual Report of the Bur. of Ethnology.
Powell. Bd. 1—14. (1819—1902.)
Croissant, Rechtd. Wiedergewonnenen. 1883.
Hamburger, Staatsr. in Besonderh. v. E.-L.
Leoni, Staatsrecht v. Els.-Lothr.
Garnier, franz. Comm. üb. Enregistrement.
Dühren, Gesch. d. m. G. Bd. 4. Gesch.
i. E. Bd. 3.

J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen:
Leonhard, Taschenb. f. Mineral. VIII, 1.
Biographien, Militär. V. 1806.
Conrady, C. v. Grolman. II. 1895.
Capefigue, Société et gouvernem. de
l'Europe. II. III.
Dieffenbach, d. Grossherz. Hessen.
Hillebrand, Zeiten, Völker u. Menschen.
Einz. Bände.
Ranke, 9 Büch. preuss. Gesch. III.
Steinmeyer, Homiletik.
Feuerlein, philosoph. Sittenlehre.
Geolog. Karte v. Hessen, a. e. Sekt.
Noorden, europ. Gesch. im 18. Jh. I, 1. 2.
Gross, Encyklop. d. Kriminalistik.
— Handb. f. Untersuchungsrichter.
Ann. d. hist. Ver. f. d. Niederrhein. H. 35.
Analecta vet. graec. poet., ed. Bruck. Ed. IV.
Reiske, Animadv. ad Euripid. et Aristophan.
Macaulay, Gesch. Englands. Deutsch von
Beseler. Bd. 11. 12. 1859.
Pertz, Gneisenau. 3—5.

H. Kirsch in Wien:
Weiss, d. johanneische Lehrbegriff. Brln.
1862.
Meisterwerke d. christl. Kunst. Mapped I
J. J. Weber.
Porträt von Dr. Joh. N. Tschupick, S.J.,
Domprediger in Wien. 1762—84.

C. Grill's k. u. k. Hofbh. Julius Benkő
in Budapest:
1 Baltzer, Elemente d. Mathematik. 1/2.

W. Muller, 16, Grape Street, New Oxford
Street in London W.C.:
Garnier, R., Tragedies, ed. Foerster. 1883.
Guarini, Rime.

Max Jaekel in Potsdam:
Smidt, Ludw. Devrient. Berl. 1833.
Halzfeld et Darmstedter, Dictionnaire. 2 vols.
Fischbach, Städtebeschreibung v. Branden-
burg. 1789.
Kratz, Städte Pommerns.
Heintze, d. dtchn. Familiennamen. 2. A.
Kluge, etymolog. Wörterbuch. 6. A. 1898.
Deutsches Handelsarchiv f. 1900.
Heyse, Novellen. Ausw. in 3 Bdn.
— Räthsel des Lebens.
Tausend und ein Tag. (Scheible.)
Bulwer, Paul Clifford.
Streckfuss, Berlin (v. Fischerdorf z. Welt-
stadt). 2 Bde.
Carstens, les Argonautes. 24 pl. Rom 1799.
Steub, Wandern. im Bayr. Gebirge. 1862.
Almanache u. Taschenbücher. Keine Lieb-
haberpreise.
Wolf, F. A., literarische Analecten. 4 Bde.
m. Beilagen. 1816—20.
Erdmann, Kants Criticismus.
Humboldt, W. v., Briefe an Jacobi. 1892.
— Briefe an Nicolovius. 1894.
Penzel, Samml. wicht. Briefe. 1798.
Gartenflora. Jg. 23. Beilageheft. (1874.)
Petzold, Pückler-Muskau. 1874.
Petzold-Koch, Pückler-Muskau. 1871.
Stinde, Familie Buchholz. 1. Teil.
Moritz, Anton Reiser. Bd. 4 u. 5.
— Alles von ihm.

Teller, Abhandl. üb. d. Selbstmord 1776.
Goethe, Schriften. Bd. 1 in 3. A. Berlin
(Himburg).
Geneal. Handb. bürgerl. Familien. (Alle
Bände.)
Blavatsky, Geheimlehre.
Carlyle, Schiller.
Eb. v. Rochow (1734—1805). Alle seine
Schulbücher.
Hoffmann, E. T. A., Schriften. 1827. Bd. 3/4.
Franzos, vom Don zur Donau.
Noë, österr. Seebuch.
Alimers, Marschenbuch.
Gesenius, hebr. Handwörterbuch.
Konewka, Summer night's dream. 1868.
Iffland, Albert v. Thurneisen. 1781.
— Verbrechen u. Ehrsucht. 1784.
Buckle, Civilisation in England. Deutsch
v. Ruge.
König, braunschw. Kanzler ca. 1610. Porträt.
A. v. R., Gräfin Sophie Schwerin. Lebensbild.
Jugendkalender, Dtschr., 1850.
v. d. Recke, Cagliostro. 1787.
Fontane, Gesch. d. preuss. Staats. 1842.
Abeken, Reliquien, v. Justus Möser.
Dtschs. Kunstblatt. IX. Jahrg. 1858.
Kant, Kritik d. reinen Vernunft. 1781.
Cervantes, la tia fingita. Berl. 1818.
Kleine, Theaterstücke d. 18. Jahrhdts.

A. Buchholz in München:
*Das Ausland 1828. 1. Bd.
*Notitia dignitatum, ed. Seeck. 1876.
*Hippocrates, Einfluss d. Luft, übers. v.
Lindau. Breslau 1815.
*Schiller-Lotte, Briefwechsel, von Fielitz.
1879.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i. Br.:
 Forel, sexuelle Frage.
 Brockhaus' kl. Konversations-Lexikon.
 Steinmann, Einführung in d. Paläontol.
 Sobm, Institutionen.
 Hase, Wiedertäufer.
 Heinrich, Lehrb. d. kathol. Dogmatik.
 Kluge, etymolog. Wörterbuch.
 Freiburg u. s. Bauten.
 Schreiber, die Stadt Freiburg.
 — Geschichte d. Stadt Freiburg.
 Alles über Freiburg i. Br.
 Lehrbücher d. Physiologie von Landois, —
 Munk, — Steiner.
 Fuchs, Augenheilkunde.

Rossberg'sche Bn. Roth & Schunke, Leipzig:
 *Auerswald, Rep. d. Handelsrechts.
 *Bechstein, d. Haimonskinder. 1830.
 *Droysen, histor. Handatlas.
 *Hellwald, Weltgeschichte.
 *Kant, metaphys. Anfangsgründe d. Natur-
 wissenschaft. 1786, 87 od. 1808.
 *Klopper, engl. Reallexikon. 2 Bde.
 *Krauss, Moltke, Benedek, Napoleon:
 12 Beilagen od. kplt.
 *Deutsche Kunst u. Dekoration. Bd. 1 u. f.
 *Lange, Künstler-Erziehung d. deutschen
 Jugend. 1892.
 *Moureux, Détermination des poids moleculs.
 1899.
 *Novalis, Werke v. Schlegel u. Tieck.
 *Reichsanzeiger 1904—06.
 *Reinold von Montalban, v. Pfaff. (Liter.
 Verein Stuttg. 1885.)
 *Schweig, Tabulae caelest.
 *Strack, hebr. Grammatik.
 *Tieck, Peter Leberechts Volksmärchen.
 *Warton, Essay on the Genius and writings
 of Pope. 1756.

C. Dietzgen in Siegburg:
 Lanfrey, Geschichte Napoleons I., übers.
 v. Glümer. Minden. 7 Bde.
 Bilz, Naturheilverfahren. Kl. Ausg. 16.—.

Otto Carius, Inh. Fr. Kronbauer, Göttingen:
 *Sokolowski, Mandatbürgschaft. Halle
 1891.
 *Untersuch., staatsrechtl., üb. d. Gewalt
 d. neu. Regent. i. d. säkular. Reichs-
 land. Düsseld. 1805.
 *Ehrenzweig, d. sogen. zweiglied. Vertr.
 Wien 1895.
 *Gräfe, J., Bremer Dichter d. XIX. Jh.
 Bremen 1875.
 *Heinemann, S., Wörterb. z. Schillers Ged.
 Berlin 1834, Hamburg 1838.
 *Müllermeister, Jos., Wilh. Smets in Leben
 u. Schriften. Aachen 1877.
 *Ruge, Sophus, Abhandl. u. Vorträge z.
 Gesch. d. Erdkde. Dresden 1888.
 *Schlossberger, archival. Nachlese zur
 Schiller-Literatur. Stuttg. 1877.
 *Günther, Siegm., Gesch. der Erdkunde.
 Leipzig u. Wien 1904.
 *Mintz, P., zur Lehre von der Beihilfe.
 Riga 1892.
 *Rocholl, C., Eherecht d. Bürgerl. G.-B.
 Berlin 1900.

Otto Carius, Inh. Fr. Kronbauer in Göttingen
 ferner:
 *Puchelt, Comment. z. Allgem. dtshn.
 Handelsgesetz. IV. Auf. 1892—94.
 Ohne Supplem.
 *Aesopus, Fabulorum collectio c. scholiis
 graec. Ed. A. Coray. Paris 1810 u.
 Lpzg., T. O. Weigel.
 *Altes u. Neues aus d. Pegnes. Blumen-
 orden. 1—3. Nürnberg 1889—97.
 *Walras, Léon, mathem. Theorie d. Preis-
 best. d. wirtsch. Güter, übers. v. Winter-
 feld. Stuttg. 1881.
 *Boehtlingk, Otto, Sanskrit-Chrestomathie.
 2. Aufl. Petersburg, Lpzg. 1877, Voss.
 *Liebhold, J. E., skizzierte geschichtl. Übers.
 d. dtshn. Münzgesetzgeb. v. 16. Jahrh.
 bis 1831. Frankf. a. M. 1831 od. 1832.
 *Waldner, mathem. Versuch im Entw.
 d. Hauptmom. d. dtshn. Münzwes.
 Innsbruck 1858.
 *Ilse, d. preuss. landesherrl. Fräuleinstifte.
 Bd. 1—2. Berlin 1902.
 *Közle, J. F. G., die pädag. Schule
 Herbarts u. ihre Lehre. Gütersloh 1889.
 *Langheineken, mathemat. Bemerkungen
 z. B. G.-B. Lpzg. 1901.
 *Langlotz, O., Geschichte d. Stadt Hameln.
 1889.
 *Mainlaender, Philosophie d. Erlösung.
 1. 2. 1876—86.
 *Nagler, J., Teilnahme am Sonderverbrech.
 Lpzg. 1903.
 *Rée, P., Ursprung der moralischen
 Empfind. 1877.
 *Rist, Joh., Dänemark ein Erbkönigreich,
 an Friedrich III. Lüneburg 1660.
 *Schubart, Chr. Fr., Vaterlandschronik 1787
 —1791. Stuttg.
 *Patriot. freimütige Vorlegung derjen.
 wahr. Ursachen, wod. d. Verfall d.
 Bergbaues i. d. kurkölnischen Landen
 veranl. worden. 1784.
 *Rabel, Ernst, Haftpflicht d. Arztes. 1904.
 *Goethes, sämtl. lyrische Gedichte, hrsg.
 v. F. Strehlke. Berlin 1888. Dümmler
S. H. Weiss (E. Heydrich) in Konstantinopel:
 Hirschfeld, H., jüd. Elemente im Koran.
 Berlin 1878.
 Geiger, A., was hat Mohammed aus d.
 Judentum aufgenommen. Bonn 1833
Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
 *Merian, Westfalen.
 *Fabne, Grafschaft Dortmund.
 *Flemming, J. H. Graf. Porträt. Ca. 1700.
 *Zeitschrift f. westfäl. Geschichte. Bd. 5.
 6. 7. 13.
 *Reuter, ut mine Stromtid. Tl. 1. 1865.
 *Codex dipl. Rheno-Mosellan, ed. Günther.
 *Grotefend, Zeitrechnung. 1891.
 *Brandes, Reise in d. Tatra. 1865.
Weiss'sone Univ.-Buchh. in Heidelberg:
 Holst, Verfass.-Geschichte d. V. St.
 *Karlowa, röm. Rechtsgeschichte.
 *Roese, latein. Unter.-Briefe.
E. Wende & Co. in Warschau:
 *1 Kielland, Schnee.
 Angebote direkt.

Ernst Frensdorff in Berlin SW. 11:
 *Joh. Aug. Marschall von Bieberstein. Porträt.
 *P. von Gundling. Porträt.
 *Ansichten v. Kollegienhaus, sowie der
 Akademie in d. Klosterstr. in Berlin.
 *Berliner Wappen (alte Abbildg.) v. 1706-20.
 *Brünner Taschenbuch 1893.
 *Hülßen (Vater u. Sohn), Gen.-Int. d. Kgl.
 Opernhauses. Porträts.
 *Berlinensien in Wort u. Bild stets.
Franz Borgmeyer in Hildesheim:
 Bunting, Braunschweig-Lüneburg. Chronica
 1586.
Edmund Meyer in Berlin W.:
 *George, Stefan, Teppich d. Lebens. Gr. Ausg.
 *Hauptmann, Promethidenloos.
 *Hutzler, Jung-Amerika.
 *Hutzler, junge Herzen.
 *Internationale Bibliographie der Kunst-
 wissenschaft. III.
 *Kluge, etymolog. Wörterbuch.
 *Preussische Verwaltungsblätter. Jg. 1-17.
 *Steffens, Standesvorurteile. Boston 1847.
 *v. Stein. Erinnerungen an R. Wagner.
Basler Buch- u. Antiquariatshandlung
 vorm. **Adolf Geering** in Basel:
 *Eyth, hinter Pflug u. Schraubstock.
 *Freitag, d. Ahnen; — Bilder a. d. d. V.
 *Hassak, Celluloid u. verw. Erzeugnisse.
 *Müller, Lehre vom Licht. 9. A.
 *Michaelis, italien. Wörterbuch.
 *Wieland, der Wechsel u. s. Folgen.
 *Corpus jur. civ., v. Krüger. Kplt. u. einz.
 *Riehl, Gesch. u. Novellen. 7 Bde.
 *Ritter, geogr.-statist. Lexikon. 9. Aufl.
 *Kerner v. M., Pflanzenleben. 2. A.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.
 in Köln a. Rh.:
 Scheeben, } Dogmatik.
 Heinrich, }
 Hettinger, }
 Schanz, } Apologie.
 Weiss, }
 Gimm, } Leben Jesu.
 Meschler, }
 Schanz, Evangelium.
 Schäfer, Paulusbriefe.

Fr. Killian's Nachf. in Budapest:
 1 Praeger, Wagner, wie ich ihn kannte.
Buchhdlg. d. Berl. evangel. Missions-
Gesellschaft in Berlin:
 Weber, Weltgeschichte. Bd. 9. 12. 13. 14. 15.
 Cremer, bibl.-theol. Wörterbuch.

Parker & Son, 27 Broad Street, Oxford:
 Bernay, zwei Abh. üb. d. Aristot. Theorie.
 Gad, Dict. français-arabe.

E. Mohr's Sortiment in Heidelberg:
 Hofmeister, Beiträge z. chem. Physiologie
 u. Pathologie. Bd. 1—8.
 Zangemeister et Wattenbach, Exempla
 codicum latinorum. Supplementum.

Gosch' Bn. Max Leithold in Dresden-N.:
 Rigutini-Bulle, ital. Wörterbuch.
 Hase, Kirchengesch. in Vorlesungen.

Speyer & Kärner in Freiburg i/Br.:
 *Leunis, Synopsis d. Zoologie.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i/Br.:
 *Paulus, Kloster Maulbronn.

Herm. Bahr's Buchh. (Conr. Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:

- *Rudorff, syst. Sammlung v. Entsch. d. R.-G. in Civils.
- *Wagner, Bureaubuch des Rechtsanw.
- *Jastrow, Formularbuch u. Notariatsrecht.
- *Planck, B. G.-B. 2. Aufl.
- *Heilfron, bürg. Recht.
- *Ledebur, Eisenhüttenkde.
- *Wedding, Eisenhüttenkde.

H. Le Soudier in Paris:
v. Cochenhausen, Geschichte d. Hessischen Feldartillerie-Regts. No. 11.

W. Langewiesche-Brandt in Düsseldorf:
Holtzmann, Ramajana.

Holtzmann, indische Sagen.
Fallmerayer, Fragmente aus dem Orient.
Fallmerayer, neue Fragmente.
Brugsch, mein Leben und mein Wandern.
Strauss, Hutten.

Bunkim-Chandra, Kopal Kundala.
Alles von und über M. Solitaire.
Alles von und über Annette von Droste-Hülshoff.

Parthey, Gustav, Jugenderinnerungen.

J. Schweitzer Sortiment in München:
Herzog u. Feldmann, Leitungsnetze in Theorie u. Praxis. 2. Aufl. 2 Teile. 1903—05.

Kling, Kulturversuche im Donaumoos. 1806.

Hirt'sche Sort.-Buchh. in Breslau:
*Pischou, Weltgesch. v. Altert. b. z. n. Z.
*Entsch. d. R.-G. i. Zivil-S., m. Reg.
*Wagner, Hellas; — Rom.
*Nietzsche, Werke.
*Schopenhauer, Werke.

Ad. Försters Buchh. in Stassfurt:
*Monarchie, Österr.-Ungarische, in Wort und Bild.

C. Winter in Dresden-A., Galeriestr. 8:
Zimmermann, d. Meer u. s. Bew.; — Naturwunder; — maler. Reise.

Vigny, cinq mars. Dtsch. 1864.
Haig, Harnsäure.
Handbuch d. Kirchenstatistik, v. Sanden.
Jaegers Weltgesch. III/IV.
Mignon, Klav.-Ausz. m. T.
Odeleben, Napoleon in Sachsen.
Lotze, Mikrokosmos. 11. A.

J. J. Plaschka in Wien I, Wollzeile 34:
*Bloch, Sexualleben unserer Zeit.
*Grand-Carteret, Bismarck; — Wagner.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I:
*Eudel, Fälscherkünste.
*Köstlin, Geschichte d. Musik.
*Zeitschr. f. Kunst, Literatur u. Mode.
*Scheible, d. Schaltjahr. (Kplt.)

Otto Hammerschmidt in Hagen i. W.:
*Lorenz, Lehrb. d. ges. wiss. Genealogie.
*Zeitschrift f. evang. Religionsunterricht. Jg. 13. 15. 16.
*Algermissen, Karte v. Rheinland-Westf.

F. W. Rochow in Heidelberg:
Borner Jahrbücher f. 1896, enthaltend:
Dragendorff, Terra sigillata. 1895.
Sophocles-Tragödien, übers. von Wendt. Stuttgart 1885.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:
*Fontane, Chr. F. Scherenberg.

Hermann Meusser in Berlin W. 35:
*Schlechtendal u. Hallier, Flora von Deutschland. Bd. 5.

Warnekros, Entstehung d. Hasenscharte.
Kaiser, über das Empyem der Hizmooshöhle. Dissert. 1885. Greifswald.
Raspe, Heilquellen-Analysen für norm. Verhältnisse.

Chemisches Centralblatt 1901—1906.

Akadem. Buchh. v. Conrad Skopnik in Berlin NW. 7:

*Neumanns Jahrb. d. deutschen Rechts. 1905. 1906.

*Curtius, griech. Gramm.
*Rothe, zur Dogmatik.
*Zeitschrift f. Untersuchg. d. Nahrsg.- u. Genussmittel. 1899.

*Breysig, Gesch. d. brandenb. Finanzen.
*Hauptmann, Sonnenaufg.; — Weber; — Biberpelz; — College Crampton.

*Rheinbaben, Disziplinargesetze.
*Kunst, Die. Jahrg. VI. Heft 1. 3.

*Plato, Langenscheidt-Übers.
*Nietzsche, Gr. 8^o-Ausg. XIII. XIV.

*Crome, B. G.-B.
*Dilthey, Einltg. in d. Geisteswiss.

*Hirth, Wege z. Liebe.

Oskar Gerschel in Stuttgart:
*Caemisches Centralblatt. Kplt.

*Virchows Archiv. Kplt.

Siegfried Michaelsen Nachf., Kopenhagen:
Das Museum. Erschienenene Bde.

Ferd. Raabe's Nachf. in Königsberg i/Pr.:
*Nagel, Wilh., Predigten. Alles.

*Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
*Lampert, Leben d. Binnengewässer.

*Überweg, System d. Logik.
*Pawlowski, deutsch-russ. Wörterb.

*Huthmann, medicin. Handlexikon.
*Bechhold, Handlexikon.

*Kluge, ethymolog. Wörterbuch.
*Jurist. Wochenschrift 1898/99 u. kplt.

*Rechtspr. d. Oberlandesger., v. Mugdan u. a. Alles.

*Amtl. Nachricht. d. Reichs-Versich.-Amts 1902.

*— do. d. Arbeiterversorg. 1902.
*Verdy du Vernois, im gr. Hauptquartier.

H. Erbguth in Reichenbach i/V.:
1 Burmann, im Herzen v. Afrika.

1 Cooper, Marks Riff.
1 Dielitz, Zonenbilder.

1 Linz-Godin, Märchenbuch.
*1 Lackowitz, wilde Szenen in allen Zonen.

1 Ribbentrop, mit den Schwarzen nach Frankreich hinein.

1 Neues Universum. 13.
1 Zobeltitz, Christine v. Stachow.

1 — unter d. eisernen Kreuz.

Lampart & Comp. in Augsburg:
*Bölsche, Entwicklungsgesch. d. Natur.

*Gümbel, Geologie von Bayern.

A.-B. Nordiska Bokhandeln, Stockholm:
*Babo u. Mach, Weinbau. I.

Aderjahn'sche Buchh. in Königsberg i/Pr.:
Brentano, Clemens, Frühlings-Kranz. (Charlottenburg 1844 od. Brln. 1891.)

L. A. Kittler in Leipzig:
Foerster, Denkwrdgktn. a. d. Leb. Jean Pauls.
Spazier, Komm. zu Jean Pauls Werken.

Ludwig Toldi in Budapest:
1 Christophe, Paul, le béton armé et ses applications.

W. Scharrer in Sterkrade:
Antiqu.-Kataloge über Mathematik.

Martinus Nijhoff im Haag:
*Archiv f. d. civilist. Praxis. Bd. 91.

*Gierke, d. Genossenschaftsrecht. Bd. 2. 3 od. 1. 2. 3.

*Bartoli, Opere. 1825. 21 vol. Eilt. Journal of Indian Art. Part 74.

Avisi di Giapone. 1586.

Wilhelm Presting in Dessau:
1 Anhaltische Landtagsprotokolle von 1885/86. 89/90. 95. 1900—06.

K. André'sche Buchh. in Prag I:
Meyer, dtscbs. Volkstum. Letzte Aufl.

Jung, zahnärztl. Technik.
Pawelz, Terminologia dentaria.

Müller, Atlas u. Lehrb. d. zahnärztl. Metalltechnik. 2. Aufl.

Museumskunde. Zeitschr., herausg. von Koetschau. Bd. 1 u. 2.

Jókai, Roman d. 20. Jahrh.
Hohenlohe, Memoiren.

Brockhaus' kl. Konv.-Lex. Neueste A. Niedieck. } Alles.
Schillings. }
Stahl u. Eisen 1904 u. 05. Geb.

Speyer & Käerner in Freiburg i/Br.:
*Guttman-Roth, Terminologie.

*Monatsschrift f. Psychiatrie. XX 2.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. N. A.

*Faber, württemb. Familienstiftungen.
*Classen, quantitat. chem. Analyse.

*Hermanns Handbuch d. Physiologie. Kplt. od. Bd. 2 u. 3 ap.

*Kühner, Gramm. d. griech. Sprache.
*Ney, B. G.-B. in Frage u. Antw.

*Sörgel, Rechtsprechung. 1904.
*Hartmann, Philos. d. Unbewussten.

*— Religion d. Geistes.
*Drews, Religion als Selbstbewusstsein.

*Woltmann, histor. Materialismus.
*— Darwinsche Theorie u. d. Sozial.

*Key, die Wenigen u. d. Vielen.
*Salus, Gedichte.

*Storm, Gedichte.
*Beer-H., Graf v. Charolais.

*D'Annunzio, Gioconda.
*Dreyer, Winterschlaf.

*Hartleben, Rosenmontag.
*Maeterlinck, Pelleas u. Melissande.

*Rostand, Cyrano v. Bergerac.
*Ruederer, Morgenröte.

Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbuchh., Wien:
*Diefenbach, Leben d. hl. Elisabeth v. Thüringen in Wort u. Bild.

H. Le Soudier, 174 et 176, Boulevard St. Germain in Paris:
Schmaltz, Aufzeichnungen üb. d. 1. Kgl. Sächs. Ulanen-Regt. No. 17.

Staub in Schw. Hall:

*Georges, dtsh.-lat. Handwörterb. 6. Aufl

Richard Härtel in Dresden, Mathildenstr. 46:

*Engelmann, Chodowiecki.

*Chronik v. Augustsburg. (Schellenberg.)

*Alles üb. Weinheim u. die Bergstrasse.

Alles üb. d. folgenden Familien (Porträts,

Biogr., Autogr. etc.): Basedow, —

Dieskau, — Gutbier, — Hillger, bez.

Hilliger, — Metzsch, — Seelmann, —

Zeischwitz.

*Lehmann, Schaupl. d. Obererzgebirges.

*Telmann, Götter u. Götzen.

*Illustr. Zeitg. (Weber) 1844, II. Ev. def.

*Langensalza (Thür.). Alles darauf Bez.

*Hoff, Ludwig Richter.

Ernst Haase in Berlin W. 35:

1 Albrecht-Messel, Arbeiter-Wohnhaus. 1896.

Handbuch d. Unfall-Versicherung. 2. Aufl.

Georges, lat.-dt. Handw. Grosse A. 2 Bde.

Rebber, Festigkeitslehre.

Vergil, ed. Ladewig. Bd. 1. Bucolica.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:

*Bachs Werke üb. Jesuiten.

*Constant, Texas.

*Kohl, Skizzen a. d. Natur- u. Völkerleben.

*Müller-Breslau, Berechng. v. Trägern.

*Assals Werke üb. Amerika.

*Berghaus, Indianer Amerikas.

*Forster u. Sprengel, Beitr. z. Länder- u. Völkerkunde.

*Kotzebues sämtl. Reisewerke.

*Langsdorff, Reise um d. Welt.

*Lafitan, Länder Amerikas.

*Kataloge m. Geogr., Reisen.

Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr.:

Braun, tierische Parasiten.

Fritzen, Oldnordisk Ordbog.

Hartmann, Krankheiten d. Ohres.

Hehn, Kulturpflanzen.

Helvetius, 29 Thesen d. Materialismus.

Kurz, Literaturgeschichte.

Neumann, Jahrb. d. dtshn. Rechts. Einz. Bde. od. kplt.

Reusch, Samland-Sagen.

Sörgel, Rechtsprechung. Einz. Bde. od. Serien.

Weiss, Apologie d. Christentums.

Grasersche Buchh. in Annaberg:

1 Eisenbahnjournal u. nat. Magazin f. Fortschritt, v. List. 1835, 1836.

1 Haussmann, Eisenbahn u. Aktionär. 1837.

1 Berger, Harkort.

1 Knies, Eisenbahnen u. ihre Wirkgn. 1853.

1 v. d. Borgh, Verkehrswesen.

1 Ulrich, Eisenbahntarifwesen.

1 Rank, Grundz. d. Eisenbahntarifwes.

1 Metzsch-R., Burgen Sachsens.

E. Meltzer's Bh. in Waldenburg i. Schl.:

Touss.-L., Französisch.

Sachs-V., encykl. Wörterb. Französ. I. II.

Latein. u. griech. Schulwörterb.

H. Kräuter'sche Buchh. in Worms a/Rh.:

Meister der Farbe, Gilbert, W., Lucrezia

Borgia. Ferrara. (1870.)

Lewald, F., Benevenuto. (1876.)

L. W. Seidel & Sohn in Wien:

Quellenschriften z. Kunstgesch. u. Kunst-
technik, hrsg. v. Eitelberger. Wien 1871.

Max Lehstedt's Buchh. in Weissenfels:

Velh. & Kl.'s Monatshefte 1906—07.
Heft 1—6.

E. Luppe's Hofbuchh. in Zerbst:

Kupferstiche der Familie von Loeben.

Martinus Nijhoff im Haag:

Archivio per le scienze mediche. Torino
1876—1903. Vol. I—XXVII.

Zachariä v. Lingenthal, Jus graeco-roman.
Brinz, Lehrb. d. Pandekten. Letzte Aufl.
Kplt. u. einzeln.

A. Francke, Sort. in Bern:

Buttmann, niedere Geodäsie. (1875.)

Wäge, Mängel d. preuss. Vermess.-Wesens.
(1850.)

*Repertor. f. Kunstwiss. Kplt.

*Muther, franz. Malerei d. 19. Jahrh.

*Kunst u. Künstler. Alle Jahrgänge.

Louis Mosche in Meissen:

Umschau. Jahrg. 1904, ev. nur Nr. 21 u. 22.
Jahresberichte f. n. d. Literatur-Gesch.
Bd. 1—14.

Mommsen, röm. Geschichte. V. 5. Aufl.

Fritz Rasch in Cilli:

*Baron, Pandekten.

Angebote direkt.

Emil Rein in Gera, R.:

*Engelhorn's Romanbibliothek. Br. u. geb.

*Ecksteins mod. Reisebibliothek.

Fr. König's Buchh. in Hanau a. M.:

Grübel, V., Gemeinde-Lexikon d. Dtschn.
Reichs. Geb. Neueste Aufl. Antiqu.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:

*Mulhaupt, Elektrizität.

*Fischer, chem. Technologie. 2 Bde.

*Wiel, diätet. Kochbuch.

*Muspratt, Chemie. 8 Bde.

*Der Architekt. Jg. 1904, 05, 06.

Angebote direkt erbeten!

Kataloge

Um direkte Zusendung aller erscheinenden Antiquariatskataloge in 3 Exemplaren bittet

Franz Borgmeyer, Antiquariat
in Hildesheim.

Burückverlangte Neuigkeiten

Bals, Heinrich, Reisebüchlein.

(1906.)

Der Ladenpreis von 30 M wird hierdurch aufgehoben, und sind remissionsberechtigte Exemplare bis zum 15. Mai d. J. zurückzusenden.

Breer & Thiemann,

Verlagshandlung, Hamm i/W.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Von Mitte Mai aushilfsweise auf 1 bis 2 Monate ein tüchtiger, erfahrener Gehilfe gesucht, der den Prinzipal vertreten kann.

Bewerber wollen sich unter Einsendung von Zeugnissen und Bild und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1606 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins melden.

Junger, tüchtiger Sortimentler findet bei uns Stellung. — Angebote mit Zeugnissen und Photogr. erbeten.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung
vorm. Adolf Geering in Basel.

Für eine lebhafte Sortimentsbuchhandlung einer schön gelegenen Grossstadt Mitteldeutschlands wird zum 1. Juli od. früher ein tüchtiger erster Gehilfe evang. Konf. gesucht. Derselbe muss mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut sein, eine schöne Handschrift, sowie Routine in der Bedienung des Publikums besitzen.

Anfangsgehalt M. 140.— pro Monat. Bei zufriedenstellenden Leistungen baldige Aufbesserung. Stellung angenehm, selbständig und dauernd. Angebote mit Photographie u. Zeugnisabschriften unt. H. R. 1597 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V., Leipzig.

Zum 1. Juli suchen wir einen tüchtigen katholischen

Sortimentsgehilfen.

Gesuchtem Herrn soll hauptsächlich die Bedienung des Publikums im Laden obliegen und ist hierfür gewandtes Auftreten, sowie gute Berufs- u. Allgemeinbildung erforderlich.

Herrn, die wirklich Tüchtiges leisten und die schon ähnliche Posten in gröss. katholischen Geschäften innegehabt haben, wollen Bewerbung mit Bild, Zeugnisabschriften und der Angabe von Gehaltsansprüchen baldgef. an uns gelangen lassen. Die Stellung ist eine dauernde, angenehme und bei entsprechenden Leistungen gut bezahlte.

Öln, April 1907.

J. & W. Voisserée
(Inh. Herm. Schilling).

Zur selbständigen Erledigung des Briefverkehrs in der Inkasso-Abteilung suche ich einen weiteren tüchtigen, gut empfohlenen und im Reisebuchhandel schon erfahrenen jungen Mann. Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck und die Fähigkeit, sicher, umsichtig und schnell zu arbeiten, ist notwendig. Fertigkeit auf der Schreibmaschine erwünscht. Eintritt nach Vereinbarung.

Gef. Angeboten bitte ich Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften beizufügen.

Stuttgart. **H. O. Sperling.**

Ein Sortimentsgehilfe

ernsten Charakters, gewissenhafter Arbeiter, mit der Buchhaltung vertraut und dem volles Vertrauen entgegengebracht werden kann, womöglich der böhmischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, findet in einer Universitätsstadt Österreichs Aufnahme. Gef. Angeb. m. Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. etw. Empfehlung. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Ernst“ erbeten.

WIEN. REISEGESCHÄFT. SELTENE GELEGENHEIT.

Einem an flotte Arbeit gewöhnten, organisator. tüchtigen Herrn gediegenen Charakters, der tunlichst den Reisebuchhandel beherrscht, bietet sich Gelegenheit zu äusserst gewinnbringender Beteiligung an einer Reisebuchhandlung Wiens mit schönem Umsatz und erprobter Organisation. Ausser dem Geschäftskapital des Besitzers keinerlei Verbindlichkeit, und ausser dem nötigsten Verkaufsbedarf nichts auf Lager, daher Risiko ausgeschlossen. Grund dieses Gesuches ist lediglich Entlastung des Inhabers, der deshalb auf Fähigkeit mehr Gewicht legt, als auf Kapital.

Gef. Angebote mit Aufschluss über den bisherigen Berufsgang u. genauer Darlegung der Verhältnisse u. Chiffre H. O. 1613 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Stuttgart.

Auf 1. Juli in mittler. Verlag der 1. Posten zu besetzen. Bewerber, nicht unter 25 Jahren, die mit sämtl. Verlagsarbeiten vertraut sind u. ntl. Erfahrung in Herstellung u. Kenntnisse im Vertriebe nachweisen können, wollen sich unter Angabe d. Gehaltsanspr. melden unter # 1617 d. die Geschäftsstelle d. B.-V.

Stellungslose Gehilfen

können sofort hohen dauernden Verdienst finden, und zwar für Arbeit im Buchhandel. Versäumen Sie nicht, sofort kurze Angebote einzureichen unter F. K. 1619 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebensstellung.

Zur selbständigen Leitung einer grossen internationalen Buchhandlung in einem Weltkurorte der deutschen Schweiz wird eine Persönlichkeit in gesetzten Jahren und mit reichen Erfahrungen gesucht. Bewerber muss der englischen und französ. Sprache mächtig sein, gewandt im Verkehr mit besser. Publikum sein u. gute Kenntnisse im Kunsthandel und Musikalienhandel besitzen. Eintritt tunlichst bald. Beste Referenzen unerlässlich. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen unter Belschluss eines ausführlichen Lebenslaufes, Abschrift der Zeugnisse sowie einer Photographie unt. A. 100 an F. Volckmar in Leipzig erbeten.

Zum 1. Juli ist der I. Posten in unserer Buch- u. Kunsthandlung zu besetzen. Erforderlich ist eine durchaus selbständige, energische und gewissenhafte Arbeitskraft mit vorzüglichen Literatur- und Kunstkenntnissen. Unerlässlich sind ferner: eigene Initiative, schnelles sicheres Arbeiten, gewandtes verbindliches Wesen im Bedienen nur besten Publikums, sowie die Fähigkeit, auch in arbeitsreicher Zeit den Überblick über das Geschäft zu behalten und den Chef zeitweise dem Publikum wie einem größeren Personal gegenüber angemessen zu vertreten. Herren, Anfang oder Mitte 30er, die bereits in großen, lebhaften Geschäften ähnliche Stellen mit Erfolg bekleideten, finden hier eine zwar arbeitsreiche, aber auch angenehme und selbständige Stellung.

Der Posten soll von Dauer sein und zur Lebensstellung werden, wie er es auch bis vor 2 Jahren gewesen, wo leider plötzlicher Tod des betr. Herrn der gemeinsamen Arbeit ein Ziel setzte.

Wir bitten daher höflich, daß sich wirklich nur Herren melden, die voll u. ganz obigen Ansprüchen genügen.

Angebote mit Bild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen umgehend erbeten.

Stettin, Breitestr. 55.

S. Dannenberg & Cie.

Wegen Vergrößerung meines Personals suche ich zum möglichst baldigen Eintritt einen intelligenten, fleissigen und gewandten Gehilfen zu engagieren. Es wollen sich nur Herren melden, welche eine gute Lehre durchgemacht haben, korrekt arbeiten und eine kurante Handschrift haben. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbitte umgehend.

Vevey, April 1907.

Emil Schlesinger.

Zum 1. Juli suche ich für mein Sortiment einen tüchtigen militärfreien Gehilfen, der mit allen einschlägigen Arbeiten, besonders mit den Abrechnungsarbeiten vollständig vertraut und dem an dauernder Stellung gelegen ist. Angebote erbitte ich mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften und Photographie.

Berlin N.W. 6. MARTIN BOAS,
Buchhandlung u. Antiquariat.

Ein tüchtiger Gehilfe wird zu sofort gesucht. Gef. Angebote unter # 1588 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholischer Sortimenter.

In einem sehr lebhaften, feinen kath. Sortiment einer grossen u. schönen Fremdenstadt soll der leitende Posten bald oder später neu besetzt werden.

Verlangt werden Repräsentationsfähigkeit und diejenigen Eigenschaften und Sortimentskenntnisse der kathol. Literatur, einschliesslich Liturgica, um den umfangreichen Betrieb mit grösserem Personal ganz selbständig leiten zu können.

Anfangsgehalt 175 Mark, bei erwiesener Brauchbarkeit nach 6 Monaten 200 Mark pro Monat.

Herren, nicht unter 28 Jahren, die bereits ähnliche Stellen inne hatten und über ihre ganze Tätigkeit beste Empfehlungen u. Referenzen besitzen, wollen ausführliche Bewerbung mit Bild und Zeugnisabschriften baldigst durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unt. D. 1549 einreichen.

Herren, die nicht katholisch sind oder die meiste Zeit in kleineren od. nichtkatholisch. Geschäften tätig waren, wollen sich dagegen nicht melden.

Zu möglichst baldigem Antritt junger Gehilfe mit guter Handschrift gesucht von grösserem Verlage in Berlin.

Bewerbung m. Zeugnisabschrift unter Nr. 1544 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Erkrankung des Gehilfen sucht eine Buchhandlung mit Nebenbranchen in Thüringen auf mögl. sofort Ersatz. Gehalt 90 M monatlich. Angebote unter W. H. Nr. 1590 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Gehilfe, der soeben seine Lehrzeit beendet haben kann, zu sofortigem Antritt gesucht. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten unter M. S. L. 1594 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli d. J. suche ich für ein grösseres Berliner Sortiment einen durchaus erfahrenen Herrn, der imstande ist, selbstständig zu arbeiten, gute Sortimentskenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit einem anspruchsvollen Publikum besitzt. Anfangsgehalt M 150.— monatlich.

Gefällige Anerbieten erbittet unter # 100. Leipzig. **L. A. Kittler.**

Einen jungen, tüchtigen Gehilfen, der möglichst auch Kenntnisse der Papierbranche besitzt, sucht für jetzt oder später Auerbach i. B. **D. H. Haupt.**

Junger, tüchtiger Buchhändler zur selbstständigen Leitung eines größeren Sortiments in Berlin gesucht. Erforderlich 5—10000 M. Angebote unter Chiffre 1609 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Schreiber

findet zum 1. Mai Stellung.

Berlin W. 8, Charlottenstr. 48.

W. Weber.

Befetzte Stellen.

Die Gehilfenstellen in meinem Kommissionsgeschäfte sind besetzt. Empfangene Photographien gingen per Post zurück. Leipzig. **Bruno Witt.**

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Berlin. Verlag.

Arbeitsfreudiger Gehilfe, selbständig, gewissenhaft, fleißig, angenehmer Mitarbeiter, zuletzt in einem großen Verlags-hause Berlins in Buchhaltung u. Kassenswesen tätig gewesen, 27 Jahre alt, evangel., unverheiratet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, zum 1. Juli, event. 1. Juni, dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter E. K. 17, Berlin S.W. 61, erbeten.

Für meinen langjährigen (10.) bewährten und erprobten Mitarbeiter, Anfang der Dreißiger, suche ich zum 1. Juli oder 1. September eine Stelle als 1. Gehilfe oder Geschäftsleiter in mittlerem Geschäft (Sortiment m. Antiquariat) in Süddeutschland, Österreich od. Schweiz. Ich kann den Herrn nur bestens empfehlen und bin zu näheren Auskünften gern bereit. Gef. Zuschriften an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter B. W. 1607.

Antiquariat, ev. Verlag.

Ein Herr, Jurist und Bibliophile, mit umfassendem literarischen und bibliographischen Wissen (Spezialfäch: Dramatische Literatur, Dramaturgie u. Geschichte des Theaters), vielgereist, ideenreicher, organisatorischer Kopf, Besitzer einer grossen, hervorragenden, einzigartigen BIBLIOTHEK (Weltliteratur u. historische Wissenschaften), die er in Jahrzehnten zusammengebracht hat, wünscht sich dem wissenschaftlichen Antiquariat (Spezialfäch: schöne Literatur), event. dem schönwissenschaftlichen Verlag zu widmen und sucht zum 1. Juli Stellung in erstklassiger Firma in Leipzig, Berlin, München, Frankfurt a. M. oder Stuttgart. Erwünscht wäre späterer Eintritt als Teilhaber ins Geschäft.

Gef. Angebote werden unter # 838 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Für einige bei mir aushilfsweise arbeitende jüngere Gehilfen suche ich zum 1. Mai, 1. Juni oder später Stellen im Verlags- oder Kommissionsgeschäft, am liebsten in Leipzig, und sehe gef. Angeboten entgegen Leipzig, April 1907. **K. F. Koehler.**

Sort., 8 Jahre b. Fach, m. allen Arb. vertraut, selbständig, gute Literaturkenntnisse, sucht zum 1. Mai oder später Stellung. Gute Zeugnisse u. Empfehlung d. jetz. Hrn. Chefs stehen zur Seite. Kenntnis im Antiquariat, sowie Nebenbranchen. Gehalt ca. 120 M. Gef. Angebote unter D. H. 22, postlagernd Berlin N. 24.

Schweiz!

Junger Buchhändler mit Gymn.-Bildung sucht zu sofort oder später Stellung in einem internationalen Sortiment der Schweiz.

Suchender spricht und schreibt deutsch, englisch, franz., ital. u. spanisch — da in betr. Ländern gewesen —, besitzt gediegene Literaturkenntnisse und ist gewandt im Verkehr mit einem gebildeten Publikum.

Gef. Angebote erbeten unter »Conrado«, Rua da Gloria 25. 3º, Lissabon (Portugal).

Nach „Leipzig“

sucht junger Gehilfe, 21 Jahre, ev., m. höh. Schulbildung, zum 1. Juli Stellung im Sortiment. Derselbe ist mit allen Arbeiten vertraut. Empf. d. Chefs stehen zur Seite. Gef. Angebote erbeten unter E. F. 1620 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Mann mit guter Handschrift, bisher in einer Verlagsbuchhandlung tätig, perfekt in Stenographie u. im Maschinenschr., sucht, da er seine jetzige Stellung wegen Konkurses aufgeben muss, anderw. Stellung. Gef. Angebote unter V. W. 1618 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Leipziger Gehilfe, 28 Jahre alt, evangel., militärfrei, zurzeit in einem hannover. Sort. mit Druckerei u. Zeitungsverlag sucht zu sofort oder 1. Juli dauernde Stellung im Verlag, Kommissions- oder Grosso-Geschäft (Leipzig bevorzugt). Selbiger ist mit allen Verlags-, Sortiments-, Kommiss.-, Grosso- u. Abschlussarbeiten selbständig vertraut.

Gef. Angebote erbitte unter # 1486 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger strebsamer Sortimentler, 19 Jahre alt, sucht zum 1. Juli zur weiteren Ausbildung passenden Posten im Sortiment. Gef. Angeb. unter H. M. 1621 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

I. Sortimentler

sucht zum 1. Juli resp. 1. Oktober dauernde Stellung. 29½ Jahr, evangel., Beförderungszugnis in die Prima Realgymn., in ersten Firmen gearbeitet, gute Zeugnisse, jetzt militärfrei. Nur Mittel- oder Norddeutschland. Anfangsgehalt 140—150 M erbeten. Angebote unter R. W. Nr. 1572 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe sucht für sofort Stellung im Verlage.

Betr. besitzt gute Handschrift, kann stenographieren u. ist in der Buchführung bew. Gef. Angebote unter # 1575 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Restantiquare,

die reisen lassen und einige lohnende Artikel in grösserer Anzahl billig erwerben und zu Kantate Einsicht nehmen wollen, bitten Angebote unt. M. B. 1608 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gef. einzureichen.

Kalender-Kolporteurs.

Adressen solcher u. dergl. Groß-Abnehmer w. gegen Vergütung gesucht. Näheres u. H. P. 1611 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Provinzdruckerei

sucht Arbeiten für Verlagswerke jeder Art in chromolithographischer Ausführung sowie Werksatz u. Plattendruck unter kulantesten Bedingungen. Muster und Preise gern zu Diensten.

Anfragen unter „Provinzdruckerei“ L. O. 2718 an Rudolf Mosse, Leipzig, erbeten.

Was kostet antiquarisch, kompl. in 1 Bd., gut erhalten: 1 Toussaint-Bangenscheidts Orig.-Unterrichtsbriefe: Französisch?

Gef. Angebote erbeten an Wilhelm Meyer, Buchhandlung in Kulmbach i. B.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Prachtwerken, Jugendschriften, popul.-wissenschaftlichen Werken etc. gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. **H. Dallmeier, Gr.-Antiquariat.** Verlagsreflekt. bar **G. Bartels, Weissensee 6/B.**

Diejenigen unserer Herren Geschäftsfreunde, die uns während der Ostermesse behufs Rücksprache über besondere mit einzelnen unserer Verlagswerke vorzunehmende Manipulationen persönlich zu besuchen beabsichtigen, werden höflichst gebeten, uns die Zeit ihres Besuches vorher anzuzeigen.

Hochachtungsvoll

Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber
Geschäftsstelle der **Illustrierten Zeitung**
Leipzig, Reudnitzerstrasse 1—7.

Infolge Übernahme der Firma Fritz Grandt, Kunstverlag, Berlin, bin ich mit den Ostermessarbeiten im Rückstande.

Ich bitte die Herren Verleger, freundl. Rücksicht nehmen zu wollen und spätere Remission bezw. Zahlung zu gestatten. Bis Mitte Mai hoffe ich die Arbeiten erledigen zu können.

Für freundl. Entgegenkommen im voraus dankend

hochachtungsvoll

Otto Ziesche

i/Fa. Rud. Schoenborns Buchhandlung in Sagan.

Otto Weber, Leipzig
übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Julius Rühkopf, Hornburg

sucht ein Nachabonnement auf das Börsenblatt ab 1. Mai 1907.

Franz Scheiner
Würzburg

Graphische Kunstanstalt

Steindruck • Buchdruck • Buchbinderei

übernimmt die Herstellung von

Werk-, Illustrations- und Plattendruck

nebst Buchbinderarbeit

zu koulanten Bedingungen.

Akad. geb. Antiquar sucht häusliche Beschäftigung (Korrekturlesen, Anf. v. Katalogen usw.). Gef. Angebote unt. G. 20, Berlin N. 54.

Makulatur kaufen zu höchsten Preisen
F. J. Schirmer & Co., Leipzig, Salomonstr. 8.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Restauflagen

von besserer Geschenkliteratur, Jugendschriften, populär-wissenschaftlichen Werken, auch religiöser Tendenz, mit und ohne Verlagsrechten, werden von solider Firma stets gegen Kasse angekauft. Angebote erbeten unter A. V. 700 an Herrn G. E. Schulze in Leipzig.

Familiennachrichten

Statt besonderer Anzeige.

Um 18. April 1907, abends 8 Uhr, verschied schnell und unerwartet mein innigstgeliebter Mann, unser treusorgender Vater, der

Verlagsbuchhändler

Arno Spitzner

im achtunddreißigsten Lebensjahre am Herzschlag.

Tieferschüttert teilen dies allen Freunden und Bekannten mit, mit der Bitte um stille Teilnahme.

Leipzig-Connewitz.

Emma Spitzner und Tochter.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Ostermess-Abrechnung. S. 4225. — Erschene Neugkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4225. — Verzeichnis von Neugkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4226. — Verbotene Druckschriften. S. 4227. — Drehlers Kunstjahrbuch 1907. S. 4227. — Verbot ausländischer Lehrbücher in Ungarn. S. 4228. — Verbote und Verbotsaufhebungen deutscher Bücher in Russland. S. 4229. — Kleine Mitteilungen. S. 4229. — Anzeigebrett. S. 4231—4260.	Überbach'sche Bk. 4256. Akad. Buchh. in Brln. 4256. Ulfke 4249 (9). Amtsgericht Brln.-Schöneb. 4231. Amtsgericht zu Herrnhut 4231. Amtsgericht zu Weisensfeld 4231. André in Prag 4256. Apollant 4244. Bahr's Bk. in Brln. 4256. Bartels in Weisk. 4259. Basler Buch- u. Ant. 4255. 4257. Baumhach'sche Dampfdruck- bnd. 4248. Bibliothek d. O.-B. 4247. Blömer in Weilm. 4249. Boas 4258. Boisserée, J. & W., 4257. Borgmeyer in Qldsch. 4255. 4257. Boyjen & M. 4247. Breer & Th. 4257. Breitenstein 4257. Brochhaus' Sort. 4251. Bucher in Ellw. 4250. Buchh. d. Brln. ev. Missionsges. 4255. Buchholz in Mü. 4254. Curtius in Öst. 4255. Cassirer 4239. Costenoble 4240. Curtius 4250.	Dallmeier 4259. Dannenberg & Cie. 4258. Dawson & S. 4235. 4239. U 4. Deichert'sche Brk. Bk. 4248. 4249. 4250. 4251. Deubler in Wien 4248. 4257. Dietrich'sche Brk. in Ve. 4235. Dieffen 4255. Ehrlich in Prag 4250. Ehrlich in Br. Friedl. 4234. Eißner 4245. Epp 4253. Erbguth 4258. Fischer, S., in Brln. 4246. Forst O. m. b. H. 4252. Förster in Stoff. 4258. Franke Sort. in Bern 4257. Frensdorff 4255. Frisk in Wien 4253. 4256. Herschel 4256. Hilhofer & M. 4256. Hiller 4231. Hofsch 4255. Gräse & H. 4257. Grandt, Ad., in Brln. 4233. Grandt, Jr., in Brln. 4233. Grajer'sche Bk. in Annab. 4257. Gretner & Pf. U 4. Grüt's Hofsch 4254. Guase in Brln. 4257.	Hammer-Verl. 4249. Hammerschmidt in Hag. 4256. Härtig in Brln. 4244. Harrwitz Bk. 4242. Härtel in Dr. 4257. Hartleben 4237. Haupt in Kuerb. 4259. Herold'sche Bk. in Ha. 4256. Hestling O. m. b. H. 4252. Hiemeisch 4232. 4233. Hierlemann 4253. Hirt'sche Sortb. in Brk. 4256. Hirtzel 4252. Invalidenbank-Bk. in Chemn. 4253. Jaedel in Weisk. 4254. Jurgenson in Ve. 4238. Kaufmann in Brk. a. M. 4254. Kilian Bk. 4248. 4255. Kirck in Wien 4254. Kitzler in Ve. 4256. 4259. Knauer in Ve. U 4. Koehler, R. J., in Ve. 4259. Konegen Verl. in Wien U 1. König in Hanau 4257. Köpliche Bk. in Mü. 4238. Kräuter in Worms 4257. Kührtopf 4260. Lampart & Comp. 4256. Langewiesche-Brandt 4256. Langewort 4241. Lehmann's Bk. 4257.	Le Souder 4256. 4257. Lorenz in Ve. 4253. Lorenz & Waepel 4255 (2). Luppe in Herbit 4257. „Lyra“-Verlag 4239. Macmillan & Co. 4237. Märk. Buchh. in Brln. 4254. Marxmann 4234. Meizer in Weisk. 4257. Meuser 4256. Meyer in Kulmb. 4259. Meyer, Ed., in Brln. 4255. Michaelisen Bk. 4256. Ritter & S. 4244. Rohr Sort. in Hdbg. 4255. Rothe 4257. Roffe in Ve. 4233. 4234. 4259. Müller in London 4248. 4254. Raumann, P., in Ve. 4233. Rijhoff in Haag 4256. 4257. Rordista Vokh. 4256. b'Dietre 4254. Barter & S. 4255. Perl in Brln. 4253. Plajchla 4256. Pouch 4249. Presting 4256. Püttmann U 2. Raabe's Bk. 4256. Rajch 4257. Rein in Weisk. 4257. Reinhardt in Mü. 4239.	Richter in Dr. 4248. Rieder'sche Univb. in Gies. 4254. Rochow 4256. Roßberg'sche Bk. 4255. Ruhfus 4249. Schaper, M. & H., 4242. Scharrer 4256. Scheiner in Weisk. 4260. Scheller in Brk. a. M. 4250. Schirmer & Co. 4260. Schlemminger 4250. Schiefinger in Weisk. 4256. Scholz in Brau. 4234. Schöningh, J., in Dan. 4255. Schulz-Engelhardt Bk. 4231. Schulze, G. E., in Ve. 4260. Schuster & Busch 4252. Schwelger Sort. in Mü. 4256. Seidel & S. 4257. Seifert in Stu. 4236. SocietäTip.-Edit Naz 4238. Sperling in Stu. 4257. Speyer & M. 4255. Speyer & P. 4256. Spitzner, Emma, 4260. Spohnholz 4242. Staackmann 4235. Stab 4257. Streifand 4257. Suter 4231. Toldi 4256.	Univ.-Bk. in Freiburg. (Schweiz) 4250. Verein d. Buchh. zu Ve. U 3. Verl. Continent 4259. Verl. d. „Jugend“ 4244. Verl. „D. Luit. Woche“ 4242. Verl. Verb. d. Dtschn. Gewerbetreib. 4242. Verlagsges. Benziger & Co. U. B. in Brln. 4255. Verlagsges. „Harmonie“ 4243. Steweg & S. 4247. Vogt in Ve. 4238. Voigt, G., in Ve. 4234. Voigtmann 4258. Weber, J. J., in Ve. 4260. Weber, O., in Ve. 4260. Weber, W., in Brln. 4259. Weigel, A., in Ve. 4250. Weisk. in Konst. 4255. Weisk. Univb. in Hdbg. 4255. Wende & Co. 4255. Wildt, G., in Stu. 4233 (3). 4234 (3). Winter in Bre. 4252. 4253. Winter in Dr. 4256. Witt in Ve. 4259. 4260. Wöckentl. Oberf. ab geistl. Einrichtg. u. Verändrgn. 4231. 4232. Ziesche in Sagan 4260. Zillesen 4238.
---	--	---	--	---	--	---

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

VERTEILUNG VON RUNDSCHREIBEN.

Bei den steten Veränderungen in den Firmen und deren Vertretungen empfiehlt es sich, zur Adressierung, zum Falzen und Sortieren von Rundschreiben u. sonstigen Drucksachen (Kataloge sind ausgeschlossen) sich der von dem Verein der Buchhändler zu Leipzig ins Leben gerufenen, unter dessen Oberaufsicht stehenden Einrichtung der Angestellten der Bestellanstalt zu bedienen, die nach dem vom Verein genehmigten Tarif rasch und zuverlässig arbeitet und über ein bis auf den Tag ergänztes und berichtigtes Adressenmaterial verfügt.

Zur Versendung eines Rundschreibens wird gebraucht (Januar 1907):

- 1) an sämtliche Firmen des Buch- u. Musikalienhandels (Sortiment und Verlag) 9454, nur adressieren 4 M. 50 Pf. Einschliesslich der Adressen (Preis 3 M. 10 Pf.), wird berechnet 7 M. 60 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 8 M. 60 Pf., für 2 mal desgl. 9 M. 60 Pf., 3 mal desgl. entsprechend mehr.
- 2) an sämtliche Buch-Sortimenter, Antiqu.- und Kunsth. und Buchverleger 8625. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 2 M. 55 Pf.), wird berechnet 7 M. 5 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 8 M. 5 Pf., für 2 mal desgl. 9 M. 5 Pf., 3 mal desgl. entsprechend mehr.
- 3) an sämtliche Buch-Sortimenter einschliesslich der Kunst-Antiquar-Handlungen 6500, ausschliesslich derselben 5922. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 1 M. 75 Pf.), wird berechnet 5 M., für 1 mal falzen und adressieren 5 M. 50 Pf., für 2 mal desgl. 6 M. 25 Pf., 3 mal entsprechend mehr.
Sollen ausserdem die reinen Musik-Sortimenter das Rundschreiben mit erhalten, so werden 626 mehr gebraucht, und erhöhen sich dann die angegebenen Preise um 1 M. 5 Pf. (einschliesslich der Adressen Preis 55 Pf.)
- 4) an die reinen Buch-Verleger 2582. Für adressieren, einschliessl. der Adressen (Preis 80 Pf.) wird berechnet 3 M. 30 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 3 M. 80 Pf., für 2 mal desgl. 4 M. 30 Pf., 3 mal entsprechend mehr.
Sollen die reinen Musikalien-Verleger das Rundschreiben mit erhalten, so werden 209 mehr gebraucht, und erhöhen sich dann die angegebenen Preise um 1 M. 5 Pf. (einschliesslich der Adressen Preis 55 Pf.)
- 5) an sämtliche Buch-Verleger 3760. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 2 M. 55 Pf.), wird berechnet 5 M. 55 Pf., für 1 mal falzen 6 M. 5 Pf., für 2 mal desgl. 6 M. 55 Pf.
Sollen die Musikalien-Verleger das Rundschreiben mit erhalten, so werden 348 mehr gebraucht und erhöhen sich dann die angegebenen Preise um 1 M. 5 Pf. (einschliesslich der Adressen Preis 55 Pf.)
- 6) nach den sogen. roten Adressen (die Firmen enthaltend, welche auf der Liste des Deutschen Verlegervereins stehen) 2181. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 1 M.), wird berechnet 3 M. 10 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 3 M. 50 Pf., für 2 mal desgl. 4 M.
- 7) an sämtliche Musikalienhändler, einschliesslich der Verleger 2812, ausschliesslich der Musik-Verleger 2703. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 1 M. 45 Pf.), wird berechnet 4 M. 20 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 4 M. 70 Pf., für 2 mal falzen desgl. 5 M. 20 Pf.
- 8) Die Auswahl-Adressen (Blaudruck) enthalten 2772 Sortiment-Firmen. Adressieren, einschliesslich der Adressen (1 M.) 3 M. 75 Pf., 1 mal falzen u. adressieren 4 M. 25 Pf., 2 mal desgl. 4 M. 75 Pf., 3 mal entsprechend mehr.
Die Bearbeitung von Rundschreiben nach besonderen Vorschriften wird entsprechend höher berechnet.

 Zu Einlieferungen wolle man sich ausschliessl. der Vermittelung eines Mitgliedes des Vereins der Buchhändler zu Leipzig (bez. also des Leipziger Kommissionärs) bedienen. Direkte Einsendungen an die Bestellanstalt od. deren Aufseher durch Post od. Bahn müssen zurückgewiesen werden. Auch die Geschäftsstelle des Börsenvereins, an die derartige Sendungen öfter fälschlich gerichtet werden, lehnt ihre Annahme ab.

DER VEREIN DER BUCHHÄNDLER
ZU LEIPZIG.

Th. Knaur

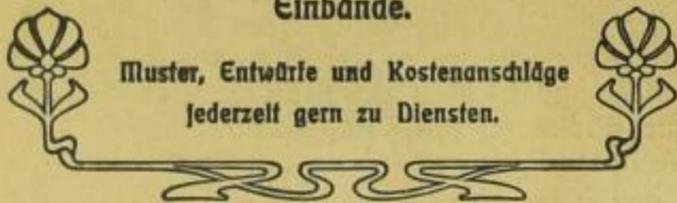
Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.



für 1908 erscheint
im November:

Deutsches
Reichs-Patent



Bester Artikel zur
Gratisverteilung
an die Kunden des
Sortiments.

100 Exemplare
mit Ihrer ein-
gedruckten
Firma 35 M.,
50 Exemplare
20 M.

Nur bar.

Weniger als 50
Exemplare werden
nicht abgegeben.

Urteile, wie nachstehendes, gehen uns täglich zu:

„Wir bemerken ausdrücklich, dass Ihre Kalender bei
„unsren Kunden, wozu allererste und bedeutendste Fabri-
„kanten gehören, grossen Beifall fanden, was uns zur
„Nachbestellung veranlasste.“

Hermann Sachse & Co.
Berlin SO. 26.

Da die Bestellungen sich gegen Ende des Jahres sehr
häufen, bitten jetzt schon um Aufgäbe Ihres Bedarfes.

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer
Königl. Hofbuchdrucker.

Am 20. Mai dieses Jahres erscheint:

Connoisseur Extra Nummer No. 2

Life and Works of JOHN DOWNMAN, A.R.A.

BY

Dr. G. C. WILLIAMSON, Litt. D.

Author of "John Russell, R. A.", "Richard Cosway, R. A.", and numerous other works.

4^{to}. 80 kolorierte und andere Illustrationen sowie Katalog sämtlicher Handzeichnungen.

Preis broschiert 5 sh netto ord., gebunden 7 sh 6 d netto ord.

Nur fest!

Prospekte in beliebiger Anzahl gratis!

Es ist dies das erste bedeutende Werk über diesen Meister des 18. Jahrhunderts und wird zweifellos viel Nachfrage hervorrufen. Die Ausstattung desselben wird eine vorzügliche sein und die schöne Wiedergabe der zarten Porträts in farbigem Druck dem Werke einen hervorragenden Platz in der Kunstwelt zusichern.

Da voraussichtlich die Nummer viel verlangt werden wird, ersuchen wir um gefl. baldige Einsendung von Bestellungen.

Bei dieser Gelegenheit machen wir unsere zahlreiche Kundschaft auf dem Festlande darauf aufmerksam, dass wir Subskriptionen auf „The Connoisseur“ entgegennehmen und zwar franko Leipzig, Berlin, Stuttgart und Wien.

London, Fetter Lane E. C.
St. Dunstan's House.

Wm. Dawson & Sons Ltd.

(Low's Export-Geschäft)
(Gegründet 1809).